

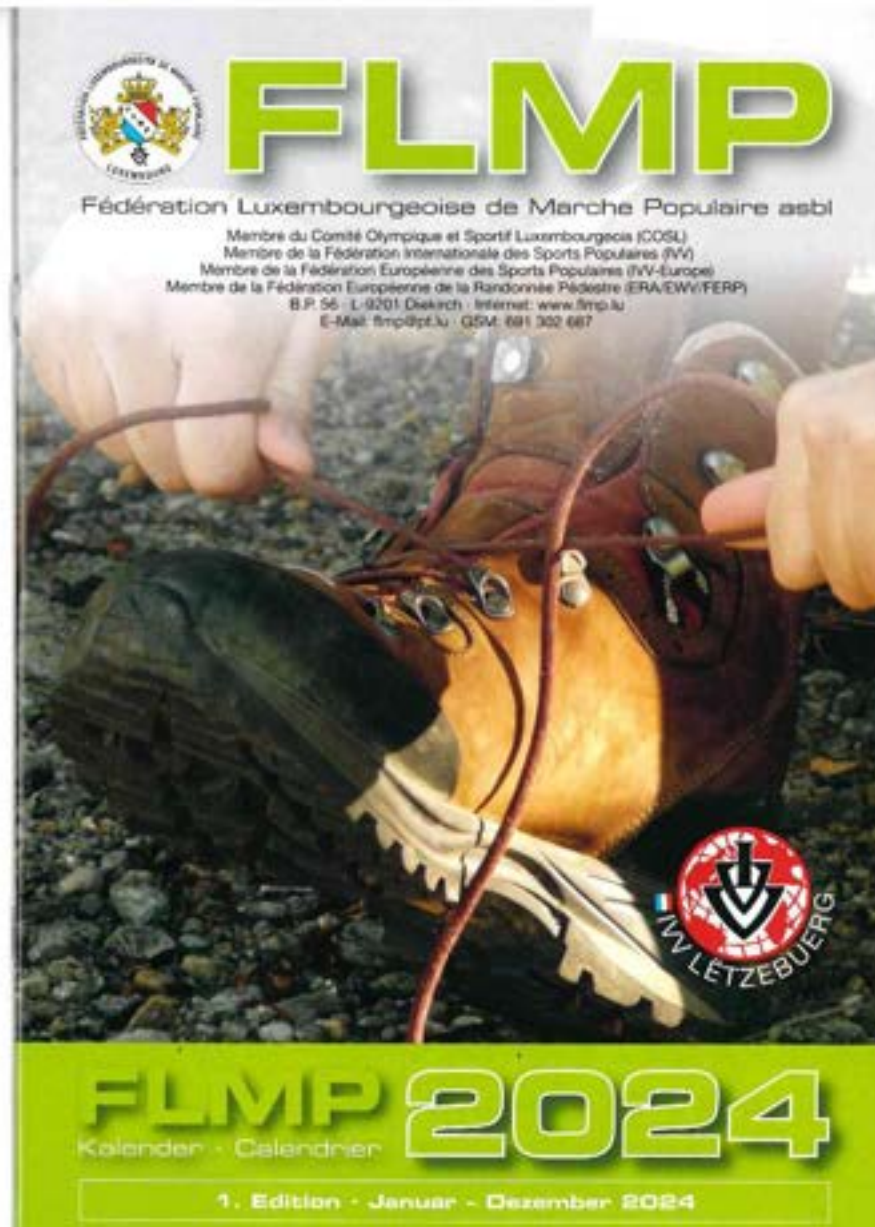



# **Medienspiegel 2024**

**Presseartikel**

**TV**


**Radio**



 **FLMP**

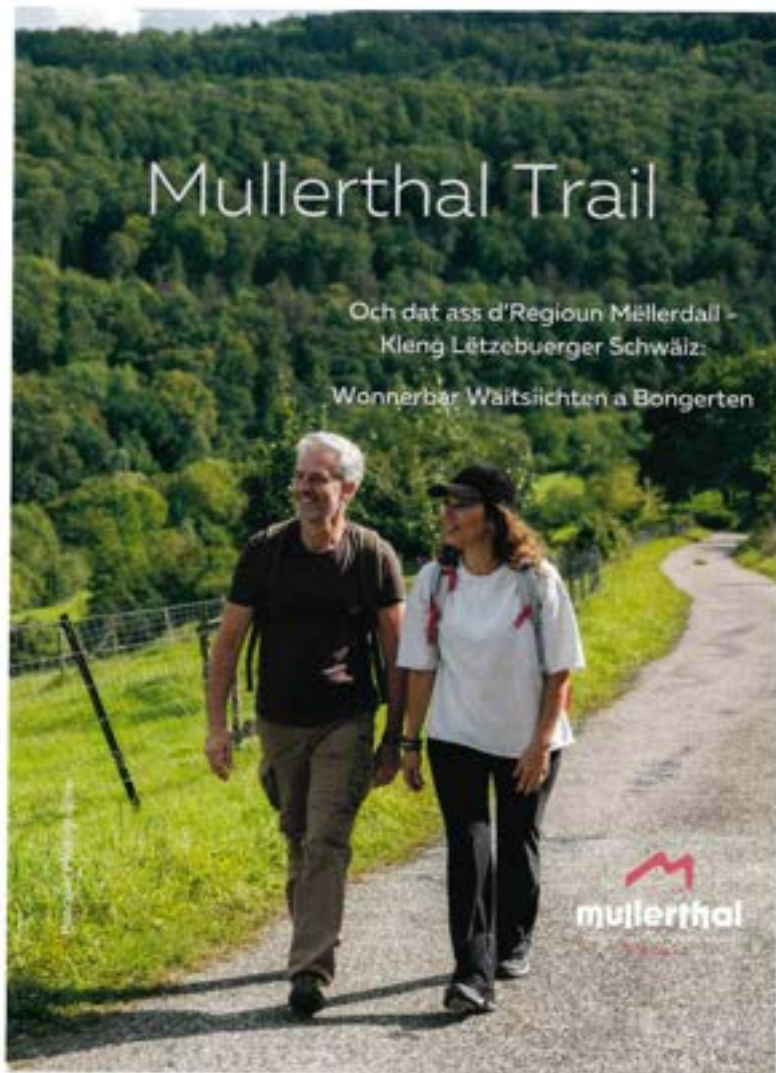
Fédération Luxembourgeoise de Marche Populaire asbl

Membre du Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois (COSL)  
Membre de la Fédération Internationale des Sports Populaires (FIV)  
Membre de la Fédération Européenne des Sports Populaires (FV-Europe)  
Membre de la Fédération Européenne de la Randonnée Pédestre (ERA/EW/FERP)  
B.P. 55 - L-9201 Diekirch - Internet: [www.flmp.lu](http://www.flmp.lu)  
E-Mail: [flmp@pt.lu](mailto:flmp@pt.lu) - GSM: 691 302 687



**FLMP 2024**  
Kalender - Calendrier

1. Edition - Januar - Dezember 2024



INSOLITE AU LUXEMBOURG

Publié 10. janvier 2024, 09:00

# La patinoire de Beaufort fait le plein au Mullerthal

**BEAUFORT - Plus confidentiel que la Kockelscheuer, l'Ice Park de Beaufort fait un carton durant la période hivernale.**



par  
**Frédéric Lambert**



13



2



11





Les secrets du Mullerthal sont toujours bien gardés. À deux pas des réputés sentiers de randonnées, la patinoire en plein air de Beaufort ravit les amateurs de patinage tout au long de l'hiver. Et forcément, quand le thermomètre descend sous la barre du zéro degré, petits et grands y foncent pour s'éclater.

Pour Simone, originaire de Schrondweiler dans la commune de Nommern, «ce sont les enfants qui l'ont motivée à venir ce mardi après-midi». «Le froid et le soleil nous ont donné envie de patiner», ajoute-t-elle. «On préfère venir ici, car c'est plus près de chez nous et contrairement à Kockelscheuer, on est à l'extérieur. Il n'y a pas trop de monde et on s'amuse bien. Les tarifs proposés sont corrects et on reviendra sûrement».

## En profiter à fond pendant l'hiver

---

Pour Julie, 12 ans, et sa copine originaire de Somalie, l'Ice Park Beaufort, «c'est un endroit idéal pour apprendre le patinage artistique», nous ont-elles confié. «On vient souvent ici pour partager de bons moments entre amis. Les conditions sont bonnes pour le patin et on peut manger de bonnes petites choses à la buvette pour reprendre des forces. L'ambiance est toujours au top».

Des propos confirmés, bien entendu, par Dario qui travaille dans cette fameuse buvette depuis 9 ans. «Durant les deux semaines de vacances, on a vraiment eu beaucoup de clients», souligne-t-il. «Ce n'est pas forcément la température qui fait la différence, mais ça marche de mieux en mieux. On reçoit des gens de tout le pays. Le charme de notre patinoire? Notre toit et ce n'est pas fermé. On ne peut donc en profiter que durant quatre mois, et c'est donc le moment ou jamais».



# Hier und heute



## Ausflugstipps mit Antje Zimmermann: Luxemburg

Stand: 12.01.2024, 06:00 Uhr

Luxemburg ist nur etwa halb so groß wie das Ruhrgebiet. Trotz seiner geringen Größe bietet das Großherzogtum viele spannende Sehenswürdigkeiten. Reiseexpertin Antje Zimmermann gibt Tipps für das kleine, aber feine Land.



## Wandern in Luxemburg

Direkt an der deutschen Grenze liegt die Kleine Luxemburger Schweiz – ein Paradies für Wanderer. Als eine der schönsten Touren in der Region gilt der Müllerthal-Wanderweg, der über weite Strecken einer Märchenlandschaft gleicht.

### Müllerthal-Wanderweg

Große Steinformationen türmen sich rechts und links des Weges auf. Über die Jahrtausende haben sich bizarre Spuren in die Felsen gegraben. Und zwischen ihnen liegen tiefe Schluchten und geheimnisvolle Höhlen. Jeder Teilabschnitt des insgesamt 110 Kilometer langen Müllerthal-Trails hat seinen eigenen Reiz – vielen Einheimischen gilt der kurze Aufstieg zur Burg Beaufort als das schönste Wegstück. Am Ende wartet ein imposantes Bauwerk: die Ritterburg aus dem 12. Jahrhundert. Sie ist heute eine eindrucksvolle Ruine.



Das Müllerthal wird auch "die kleine Schweiz" genannt.

---

Müllerthal-Trail | [mullerthal-trail.lu](http://mullerthal-trail.lu)

---

## Weltkulturerbe in Echternach

Echternach ist die älteste Stadt Luxemburgs sowie historisches und kulturelles Zentrum der Region Müllerthal. Die Stadt hat ihr mittelalterliches Ambiente bewahrt. Es gibt viele verwinkelte Gassen, Überreste und Türme der alten Stadtmauer sowie ein Marktplatz mit gotischem Stadthaus.

Jeden Dienstag nach Pfingsten hüpfen Tausende Menschen zu Marschmusik durch das kleine Städtchen. Und genauso viele Menschen säumen die Straßen, um die Prozession der schwarz-weiß gekleideten Springer zu beobachten. Seit 2010 gehört die Echternacher Springprozession zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO.

ACTIONS ▾ BOUTIQUE 🇳🇱 NL

# Flair

Self Love ▾ Chillax ▾ Society ▾

🔗 M



© Sarah Moran Garcia/Instagram @safke.bodewits/@chico\_nello

Partager



**Sorties**

## 6 promenades à sensations fortes en Belgique et dans ses environs



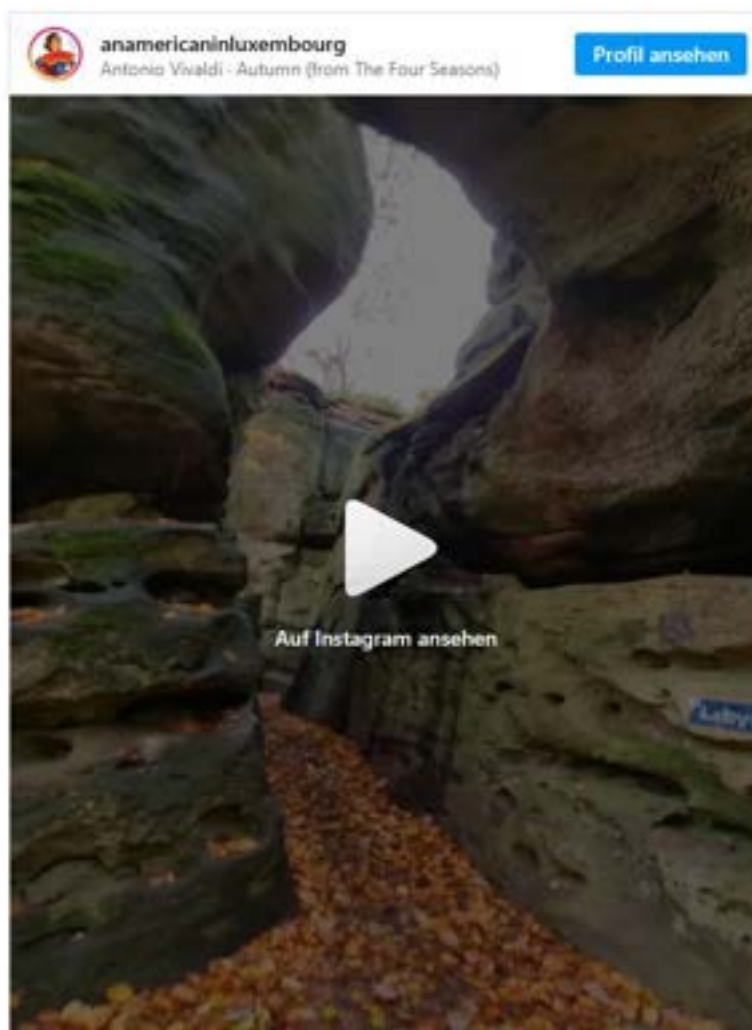
**Sarah Moran Garcia**

12 January 2024 Mise à jour: 12 January 2024

Si vous êtes à la recherche de sensations fortes pour vos prochaines sorties pédestres, voici six idées de promenades à faire en Belgique ou à moins de deux heures de la frontière. Les personnes qui ont le vertige ou qui sont claustrophobes, on vous prévient, elles représenteront pour vous un petit défi.

Qu'il pleuve, qu'il vente ou qu'il neige, vous êtes adepte de la marche. À tel point que vous avez l'impression d'avoir déjà fait le tour de la Belgique plusieurs fois, et avez besoin de challenge, de sensations fortes.

## 5

**Le Mullerthal Trail, à Echternach (Luxembourg)**

## Investitionen sollen Müllerthal als Touristenziel wiederbeleben

Hochwasser und Betriebsschließungen haben dem Dorf Müllerthal zugesetzt. Jetzt will die Gemeinde das Blatt wenden und steckt viel Geld in ein Hotel.



Das renovierungsbedürftige Hôtel des Cascades aus den 1970er-Jahren befindet sich seit Kurzem in der Hand der Gemeinde. Sie will es sanieren und an einen Betreiber verpachten. Foto: Marc Wilwert



**Volker Bingenheimer**  
Redakteur



20.01.2024

Für das Ausflugsdorf Müllerthal am Schießentümpel ist eine Wiederbelebung in Sicht. Nachdem das Touristenziel in den vergangenen Jahren zweimal vom Hochwasser heimgesucht wurde und zuletzt mehrere Betriebsschließungen verkraften musste, will die Gemeinde Waldbillig jetzt die Wende schaffen. Die Bürgermeisterin sieht das Dorf im Aufwind und verweist auf die vielen Wanderer und das Interesse an Übernachtungen.



Ruhig ist es in diesem Winter im 50-Einwohner-Dorf Müllerthal, nach dem die gesamte Urlaubsregion benannt ist. Ruhiger noch als sonst im Januar, denn kurz vor Weihnachten hat das beliebte Restaurant Heringer Millen geschlossen. Bereits seit Sommer 2021 ist der Camping Cascade außer Betrieb, und das Hôtel des Cascades an der Biegung der Landstraße starb schon vor Jahren einen schleichenden Tod, bis die Gemeinde die Immobilie im Dezember ersteigerte. Nur das Hotel Le Cigalon nebenan macht weiter. Es befindet sich zwar wie immer um diese Zeit in der Winterpause, aber ab Mitte März kommen wieder die ersten Gäste.



Attraktive Wanderwege führen durch das kleine Dorf. Foto: Marc Wilwert

Doch es zeichnen sich bedeutende Änderungen ab: Die Gemeinde Waldbillig setzt auf ein zusätzliches Übernachtungsangebot und sieht großes Potenzial für das Touristenziel im Tal der Schwarzen Ern. Das Schicksal des Hôtel des Cascades nimmt die Gemeinde jetzt selbst in die Hand. Vor vier Wochen erhielt sie bei der Versteigerung der Immobilie für eine Million Euro den Zuschlag. Dieser ist mittlerweile rechtsgültig, denn in der gesetzlichen Frist von 14 Tagen nach der Versteigerung traf kein höheres



rechtsgültig, denn in der gesetzlichen Frist von 14 Tagen nach der Versteigerung trat kein höheres Kaufangebot ein.

## Umfangreiche Sanierung

„Unser Ziel ist es, den vorderen Teil des Gebäudes wieder als Hotel zu eröffnen“, sagt Bürgermeisterin Andrée Henx-Greischer. Wir wollten nicht, dass es noch lange leer steht, oder ein neuer Eigentümer kommt, der etwas anderes damit vorhat.“

### Ausflugsziel seit anderthalb Jahrhunderten

Der Tourismus im Müllerthal nahm gegen Ende des 19. Jahrhunderts seinen Aufschwung. Startschuss war 1879 mit der [Eröffnung des Schießentümpels](#), der gezielt als Ausflugsziel entwickelt wurde. Kurz danach siedelten sich im Dorf Müllerthal die ersten Gastwirtschaften an. Aus einer von ihnen entwickelte sich in den 1920er-Jahren das „Grand Hotel Greiveldinger“. 1972 übernahm die „Société Hôtelière du Luxembourg“ das Hotel und ließ es umfassend erweitern und modernisieren. Mit einem Schwimmbad im Keller, einer Kegelbahn, Piano Bar und Farbfernsehern auf allen Zimmern verfügte die „Réserve du Mullerthal“ für das ländliche Luxemburg damals über ungewöhnlichen Komfort. Die Hotelgesellschaft ließ sogar einen eigenen Antennenmast bauen, um die gängigen internationalen TV-Sender zu empfangen. Noch länger reicht die Tradition des [Hotel-Restaurants „Le Cigalon“](#) zurück. Das ehemalige „Grand Hôtel Central“ wurde bereits im Jahr 1895 eröffnet.

Loslegen möchte die Gemeinde nun erst einmal mit einer Bestandsaufnahme der ersteigerten Immobilie. Vor allem in dem vom Hochwasser beschädigten Kellergeschoss, in dem sich auch ein Schwimmbad befindet, stehen umfangreiche Arbeiten an. Das Erdgeschoss mit Rezeption, Lobby und Restaurant ist dagegen in besserem Zustand. „Im Keller befindet sich außerdem noch die Heizung. Dabei wäre es besser, wenn sie eine Etage höher installiert werden könnte“, meint die Bürgermeisterin. „Immerhin kann niemand garantieren, dass nicht noch einmal Wasser in das Untergeschoss fließt.“



Außer Betrieb: Der Wellness-Bereich im Hôtel des Cascades mit dem großen Schwimmbad wartet auf eine Sanierung.  
Foto: Gerry Huberty/LW-Archiv

[Bei der Versteigerung hatte die Gemeinde](#) außerdem sieben kleine Apartments im hinteren Teil des Gebäudes – sogenannte „Hotel-Studios“ – mit erworben. 29 weitere Studios gehören privaten Eigentümern. Die Gemeinde will versuchen, möglichst viele dieser Apartments zu kaufen. Auch sie sind renovierungsbedürftig.

## Nachfolger für Heringer Millen

Hundert Meter weiter, neben einem [neu angelegten Wasserspielplatz](#), liegt mit der historischen Heringer Millen ein Touristenmagnet. Außer als Standort der Tourist-Info war die ehemalige Mühle als beliebte Brasserie mit großer Stammkundschaft bekannt. Kurz vor Weihnachten machten die Brasserie-Betreiber Marie-Louise Engeldinger und Lars Fiebig, beides preisgekrönte Köche, den Laden dicht – aus privaten Gründen, und um mehr Zeit für die Familie zu haben, wie es heißt.

Die Gemeinde macht sich jetzt auf die Suche nach einem Nachfolger. „Wir haben schon viele Anfragen bekommen. Wir wollen das Restaurant aber im Zuge einer offiziellen Ausschreibung neu vergeben“, sagt André Henx-Greischer.

Lesen Sie auch: [Erster Masterplan für die Gesamtregion Müllerthal steht](#)



Wanderer haben eine große Auswahl an Wegen.  
Foto: Marc Wibwert

Hoffnung gibt es auch für den seit 2021 geschlossenen Campingplatz von Stefan Spaus. Er und seine Frau Susana haben den Platz wieder so hergerichtet, dass sie zu Beginn der Sommersaison wieder Touristen empfangen könnten. „Wir stehen in den Startlöchern und bräuchten nur den Schlüssel umzudrehen, um aufzusperren“, sagt Stefan Spaus. Allerdings unter einer Voraussetzung: Der Waldbilliger Bach, der 2018 den Platz mit Geröll und Wassermassen überflutet hatte, muss vorher verlegt werden. Dazu wird auf dem Campinggelände eine neue Brücke über den Bach gebaut und am Hang ein Geröllfang angelegt.

Startschuss für die Entschärfung des Bachs, die das Wasserwirtschaftsamt und die Gemeinde Waldbillig gemeinsam finanzieren, ist im März. „Wir können erst eröffnen, wenn die Hochwassergefahr reduziert ist. Ich hoffe, dass es noch in diesem Sommer passiert, kann es aber nicht versprechen“, sagt Stefan Spaus. Der Waldbilliger Bach mündet auf dem Gelände des Campingplatzes in die Schwarze Ernz. Und auch an diesem Fluss sind [Arbeiten zur Entschärfung des Hochwasserrisikos](#) geplant. Deshalb kann der Besitzer in den ersten Jahren auch nicht alle Stellplätze belegen.



## Bis zu 1.000 Wanderer am Tag

Dass das Dorf Müllerthal wieder viele Ausflügler, Campingurlauber und Hotelgäste anziehen wird, daran hat Bürgermeisterin Henx-Greischer keinen Zweifel. „Die Leute kommen gerne in unsere Region. Einen großen Anteil hat der Wandertourismus. An guten Tagen sind bis zu 1.000 Wanderer auf dem Weg zwischen dem Schießentümpel und dem Parkplatz Heringer Millen unterwegs“, sagt sie.

Lesen Sie auch: [Campingverband zieht positive Bilanz trotz verregnetem Sommer](#)

Hotelbesitzerin Rita Stoque, die mit ihrem Mann das Le Cigalon leitet, stimmt ihr zu. „Das Interesse an Hotelübernachtungen hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Müllerthal wird gern gebucht, weil es ein zentraler Punkt für den dreitägigen Trail ist. Außerdem kommt man mit dem Auto schnell nach Echternach oder nach Fels.“ Ihr ist es wichtig, dass die geschlossenen Betriebe möglichst bald wieder öffnen – denn je mehr Angebote, desto attraktiver wird die Ortschaft für Touristen.

## ORT MÜLLERTHAL— KLEINE LUXEMBURGER SCHWEIZ

### Neuer Masterplan

Zahlreiche Partner aus der Region wohnten der Abschlusspräsentation des neuen Masterplans für die Region Müllerthal im Centre Culturel Larochette bei. „Die touristischen Partner in der Region arbeiten sehr vernetzt. Daher war von Anfang an klar, dass alle in den Prozess mit einbezogen werden“, so Konstanze Liskow, stellvertretende Geschäftsführerin des Tourismusverbandes. Alexander Seiz von Kohl & Partner präsentierte die Vision bis 2035, die einen nachhaltigen und ganzjährig profitablen Tourismus in der Region anstrebt. Die Schwerpunkte des Plans umfassen die Entwicklung neuer Themen, die Qualitätssicherung der touristischen Infrastruktur, Nachhaltigkeit, Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Partnern sowie die Einbeziehung der Lebensraum-Perspektive.

Besonderes Augenmerk liegt auf der touristischen Positionierung als UNESCO Global Geopark mit beeindruckenden Outdoor-Erlebnissen und reichen Kulturschätzen. Konstanze Liskow ging auf die Wichtigkeit von Kulturtourismus und Nachhaltigkeit ein, so beinhaltet der Plan auch Initiativen wie Gedenktourismus und die „Region Müllerthal – Zeitreise“. Die Förderung von Nachhaltigkeit, die Anpassung an aktuelle Trends im Wandertourismus und die Verlängerung der Tourismussaison sind ebenfalls zentrale Ziele. Der neue Masterplan, der in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten erstellt wurde, markiert einen strategischen Meilenstein für die gesamte Region im Gegensatz zu früheren Plänen, die sich nur auf den Müllerthal Trail konzentrierten. Konstanze Liskow dankte allen Beteiligten und würdigte insbesondere Linda Salentin, Geschäftsführerin (zurzeit im Mutterschutz) die das Projekt initiiert hatte.

### #mullerthaltrailmoments Fotowettbewerb

Zwischen April und August 2023 konnten die Teilnehmer des Fotowettbewerbs im Rahmen der Feierlichkeiten für 15 Jahre Müllerthal Trail auf Instagram ihre Bilder posten und mit @mullerthaltrailmoments taggen. Insgesamt 700 Bilder wurden markiert, so dass die Jury ihre Mühe hatte, die 10 Gewinner in den 8 Kategorien zu ermitteln. Die 10 besten Fotos gibt es jetzt nun als Postkarten, die man im Shop auf [mullerthal.lu](http://mullerthal.lu) bestellen kann.



[www.mullerthal.lu](http://www.mullerthal.lu), [www.mullerthal-trail.lu](http://www.mullerthal-trail.lu)





---

## **ORT Müllerthal** / Carole Hartmann wird neue Präsidentin – mehr Wanderwege für Personen mit eingeschränkter Mobilität geplant

---



Foto: Max Hein

Carole Hartmann (Mitte) und der neue Vorstand

---

**Am letzten Donnerstag fand eine außerordentliche Generalversammlung des Tourismusamts (ORT) der Region Müllerthal statt. Christophe Origer trat als Präsident zurück. Carole Hartmann tritt seine Nachfolge an.**

In der gesamten Region des Müllerthals setzt man auf nachhaltigen und naturnahen Tourismus. Besonderes Augenmerk gilt den Wanderern, die sich auf den rund 120 Kilometer langen Müllerthal-Trail begeben. Seit einigen Jahren darf sich die Region mit dem Label Unesco-Geopark schmücken. 2020, als Origer den Präsidentenposten übernahm, sah die Zukunft des Müllerthal-Tourismusverbands noch nicht so rosig aus. Damals hatte die Asbl rund 300.000 Euro Schulden. Nach einigen Sparmaßnahmen ist die Vereinigung jetzt wieder schuldenfrei. Trotzdem legte der ehemalige Präsident Christophe Origer nach vier Jahren an der Spitze des Verbandes sein Amt während der Generalversammlung nieder. Die Echternacher Bürgermeisterin Carole Hartmann wurde jetzt zur neuen Präsidentin gewählt. Auch Serge Pommerell, Vertreter der Jugendherbergen und Kassenwart, gab seinen Abschied bekannt.

### **Neuer Besucherrekord**

2022 konnte das ORT zum ersten Mal mehr als 500.000 Übernachtungen zählen. Diese Zahl konnte vergangenes Jahr noch übertroffen werden. Mit 214.000 Wanderern auf dem Müllerthal-Trail konnte auch dort 2023 ein neuer Rekord aufgestellt werden. Die durchschnittliche Dauer eines Aufenthaltes in der Region liegt zwischen drei und fünf Tagen. Vor allem verlängerte Wochenenden sind sehr beliebt bei den Touristen. „Wir wollen den Müllerthal-Trail auch weiterhin vermarkten und ausbauen. Zudem wollen wir Wanderwege für Personen mit eingeschränkter Mobilität zukünftig noch weiter ausbauen. Auch die Fahrradwege wollen wir noch besser vernetzen“, so Hartmann gegenüber dem *Tageblatt*. „Außerdem möchten wir einen Kulturentwicklungsplan für die gesamte Region ausarbeiten“.

Das große Problem in der Region bleibt jedoch weiterhin das Sterben der Hotels. „Hier wollen wir gegenwirken und enger mit den Hotelbesitzern zusammenarbeiten“, erklärte Hartmann. Die meisten Touristen, die in die Region kommen, übernachten nämlich mittlerweile lieber auf den unzähligen Campingplätzen.



Die Tourismusregionen des Landes werden von fünf Tourismusverbänden, den „Offices régionaux du tourisme“ (ORT), verwaltet. Das sind das „Office régional du tourisme des Ardennes luxembourgeoises“ im Norden, das ORT „Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz“ sowie das ORT „Miselerland“ in der Moselgegend, das ORT „RedRock Region“ im Süden und das ORT „Guttland“ im Zentrum und Westen des Landes.

## Der geschäftsführende Ausschuss des „Office régional du tourisme région Mullerthal – petite Suisse luxembourgeoise“ (ORT):

Carole Hartmann, Gemeinde Echternach (Präsidentin); Joe Nilles, Gemeinde Berdorf, 1. Vizepräsident; Robi Baden, Syndicat d'initiative Waldbillig (2. Vizepräsident); Gilles Stoffel, Jugendherbergen Luxemburg (Schatzmeister); Patrick Hierthes, Gemeinde Rosport-Mompach (Mitglied); Pit Friederes, Syndicat d'initiative Ärenzdallgemeng (Mitglied); Eline Buehre, Camprilux (Mitglied); Maxime Bender, Trifolion Echternach (Mitglied)

Über Letzte Artikel



### Armand Hoffmann

Armand Hoffmann, geboren 1983 in Luxemburg, hat in Innsbruck und Luxemburg studiert. Seit 2010 ist er Teil der Lokalredaktion des Tageblatt. Bevorzugt Gesellschaftsreportagen.

TOURISME 

## Carole Hartmann nouvelle présidente de l'ORT Mullerthal



Jeudi 8 février 2024, l'ORT Région Mullerthal a tenu son assemblée générale extraordinaire. Dans son discours, le président sortant Christophe Orger a rappelé que les dernières quatre années ont été bien remplies.

Les débats ont été très difficiles en raison de la situation financière précaire, mais avec le soutien du comité de garantie et surtout de la part de la directrice Linda Salentin, il a été possible de ramener l'ORT dans une situation financière stable et d'initier de nombreux nouveaux projets. En bonne conscience, Christophe Orger a passé le flambeau à la nouvelle présidente Carole Hartmann.

Carole Hartmann a remercié Christophe Orger pour le travail accompli, car il a consacré beaucoup de son temps libre à sa fonction et peut être fier de voir que la courbe financière est à nouveau ascendante.

Ont été élus au comité exécutif :

- Carole Hartmann, commune d'Echternach, présidente
- Joe Nilles, commune de Berdorf, 1<sup>er</sup> vice-président
- Robi Beder, Syndicat d'initiative Waldbillig, 2<sup>ème</sup> vice-président
- Gilles Stoffel, Centrale des Auberges de Jounisse, trésorier
- Patrick Harthes, commune de Rosport-Mompach, membre
- Pët Friederus, Syndicat d'initiative Aerenadallgemeng, membre
- Elise Buehrs, Campnux, membre
- Maxime Bender, Trifolion Echternach, membre

Serge Pommeroil, représentant des auberges de jeunesse au sein du comité de garantie et trésorier, a également annoncé son départ.





Local Business

Discussions

Meet people

Real Estate

Buy/Sell

Deals

Events

← STORIES ▸ TRAVEL



## Exploring Easter Delights: A Guide to the Mullerthal Region's Hidden Treasures and Activities

Mullerthal Waldbillig, Luxembourg

Posted on 26 March 2024 by Team

Travel

Life & Style



If you are not travelling over Easter, you will find countless opportunities to spend beautiful days in the Mullerthal Region.

The castles in Beaufort and Larochette are open. The medieval castle can be visited freely, the Renaissance castle only in a guided tour with a group. Group tours are offered by the castle every day.

The Documentation Centre of the Hopping Procession can be reached via a side wing in the Basilica in Echternach and is open daily from 10 am to 12 and from 2 pm to 5 pm. From 30 June until 30 September, it is open from 10 am to 5 pm. The Documentation Centre remains closed during church services and on Sunday morning. Admission is free.

The Abbey Museum in Echternach displays copies of the magnificent codices that were produced by the Benedictine Monks in the Echternach Abbey. The museum is open from 10am to 12pm and from 2pm to 5pm.

The Aquatower in Berdorf is open now from Thursday to Sunday between 11 am and 4 pm. In April, from Tuesday to Sunday.

The Musée Tudor in Rosport is open from Wednesday to Sunday, from 2pm to 5pm.

The Geo Expo of the UNESCO Global Geopark Mëllerdall in Beaufort is an exhibition about geology and is open every day. Admission is free of charge.

#### **Relocation of hiking paths between Heringer Millen and Schiessentümpel cascade**

If you want to hike in Mullerthal, you have to be prepared for some changes.

Construction works take place between the Heringer Millen and the cascade. For this reason, the Mullerthal Trail Routes 2 and Route 3 as well as the Consdorf-Mullerthal Auto-Pédestre have been rerouted.

On site, you follow the newly installed temporary signposting.

The local hiking trails W6, W7 and W8 are currently closed. W2 and W3 are accessible from the Touristcenter Heringer Millen.

If you only want to go and see the Schiessentümpel cascade, leave your car in the car park at the Heringer Millen and follow the signs for Route 3 of the Mullerthal Trail.

The Touristcenter Heringer Millen can also provide more information on site.

#### **Easter Sunday in Echternach is Car-Sonndig**

On Easter Sunday, 31 March, you can once again admire beautiful vintage cars on the market square in Echternach, between 11 am and 5 pm.

---

Niveau gehalten 

## Das Müllerthal freut sich über hohe Gästezahlen

Trotz des Regens im Sommer sind im vergangenen Jahr viele Touristen in die Felsenlandschaft gekommen. Einen Rekord vermeldet der Mullerthal Trail.



Das Müllerthal ist als Urlaubsziel weiterhin beliebt. 127.000 Touristen kamen im vergangenen Jahr, um die malerische Felsenlandschaft zu sehen. Die Campingplätze, Hotels, Pensionen und Jugendherbergen verzeichneten 535.000 Übernachtungen. Dies bedeutet zwar ein kleines Minus im Vergleich zum Rekordjahr 2022, doch bei der Generalversammlung des regionalen Tourismusverbands (ORT) Müllerthal zeigten sich die Beteiligten erfreut, das hohe Niveau weitgehend gehalten zu haben.

„Wir sehen ganz klar, dass die Zahlen in eine sehr positive Richtung gehen“, sagt Carole Hartmann. Die Echternacher Bürgermeisterin [hat vor sechs Wochen die ORT-Präsidentschaft übernommen](#). Vor allem der 112 Kilometer lange Müllerthal Trail als Aushängeschild der Region hat an Beliebtheit gewonnen. Trotz eines stellenweise verregneten Sommers wurden 211.000 Wanderer auf dem Weg registriert – ein Plus von drei Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Zahlen werden von versteckten Zählern erhoben, von denen die Wanderer in der Regel nichts mitbekommen.

### Wanderer hinterlassen weniger Müll

Wie überall in Luxemburg haben in den vergangenen Jahren Hotels und Campingbetriebe aufgegeben, meist weil die Inhaber keinen Nachfolger gefunden haben. „Es ist zwar richtig, dass die Anzahl der Betriebe zurückgeht. Dennoch kommen viele Touristen in unsere Gegend“, meint Carole Hartmann. Dies könne zum einen Hotelunternehmen dazu bewegen, sich im Müllerthal niederzulassen, zum anderen steige der Umsatz der verbleibenden Betriebe.

Sie zeigt sich erfreut über die vielen Campingplätze der Region, die in den vergangenen Jahren in ihre Infrastruktur investiert haben. „Sie stellen sich auf die Erwartungen der Gäste ein, die nun einmal andere sind als vor 40 Jahren“, sagt sie.

Positiv beurteilt sie das Verhalten der Wanderer im Wald. In der Corona-Zeit waren Beschwerden über achtlos weggeworfenen Müll laut geworden. „[Beim Cleanup Day im vergangenen Jahr](#), bei dem ich selbst dabei war, war festzustellen, dass weniger Müll als in den Jahren zuvor herumlag“, resümiert Carole Hartmann.





## Erste Oeko-Toilette des Landes kommt nach Berdorf

Auch bei einem weiteren Problem, über das kaum geredet wird, will der Tourismusverband Abhilfe schaffen: Die erste ökologische Toilette Luxemburgs soll in der Gemarkung Berdorf aufgestellt werden. Sie soll den Touristen erlauben, ihr Geschäft auf hygienische Weise zu erledigen. Da sie nicht an die Wasserleitung angeschlossen ist, kann sie an beliebigen Standorten entlang von Waldwegen abgestellt werden. Um die Reinigung kümmert sich die Gemeinde Berdorf.

**„Die Campingplätze stellen sich auf die Erwartungen der Gäste ein, die nun einmal andere sind als vor 40 Jahren.“**

**Carole Hartmann**  
ORT-Präsidentin

Bei der Vermarktung der Region Müllerthal will das ORT in Zukunft die kulturellen Sehenswürdigkeiten hervorheben. Damit die Touristen nicht nur einzelne Orte – wie zum Beispiel Echternach mit seiner Römervilla, der Basilika und der Orangerie – besuchen, sondern auch Dörfer der Umgebung, sollen die Sehenswürdigkeiten besser vernetzt werden.

Lesen Sie auch: [Elf Millionen Euro für neues Centre d'Accueil Müllerthal](#)

## Erster Komfortwanderweg

Das Erfolgsmodell Müllerthal Trail soll um weitere Extra-Touren ergänzt werden, in diesem Jahr im Westen des Müllerthals. Auch an einen [Komfortwanderweg](#) für Rollstuhlfahrer oder Familien mit Kinderwagen denkt das ORT. Der erste im Müllerthal soll auf die Aussichtsplattform Paulsplatte bei Echternach führen.

Bei den Finanzen des ORT Müllerthal setzt sich die positive Tendenz der vergangenen Jahre fort. So erwirtschaftete der Tourismusverband im vergangenen Jahr einen Überschuss von 110.000 Euro. Das Geld könne für zukünftige Projekte verwendet werden, sagte Präsidentin Carole Hartmann.





# Spectaculaire natuur in Luxemburg

Verbluffende panorama's

De natuur in Luxemburg is een schouwspel van schoonheid en diversiteit. Het land wordt gekenmerkt door zijn unieke landschap, met zijn steile heuvels, rivieren en bossen. De natuur is niet alleen een bron van inspiratie, maar ook een belangrijk onderdeel van de lokale cultuur en economie. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.



TRACES MELLIAND PRELUSTRENE  
PHOTO © NICOL PRELUSTRENE EN ARJAN DE LAANDE

De geschiedenis van het Mûlbaai begint ongeveer 300 miljoen jaar geleden. Het was een van de grootste rivieren die ooit op aarde stroomde, maar is nu bijna volledig verdwenen. Het is een unieke plek die de geschiedenis van de aarde inzicht geeft. De rivier was een belangrijk onderdeel van de lokale economie en cultuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.

### Mûlbaai wandelpad

De gebied is nu ingericht voor wandelaars. Het is een prachtig gebied met prachtige uitzichten en een prachtige natuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.

De Taal is een van de mooiste plekken in de regio. Het is een prachtige plek met prachtige uitzichten en een prachtige natuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.



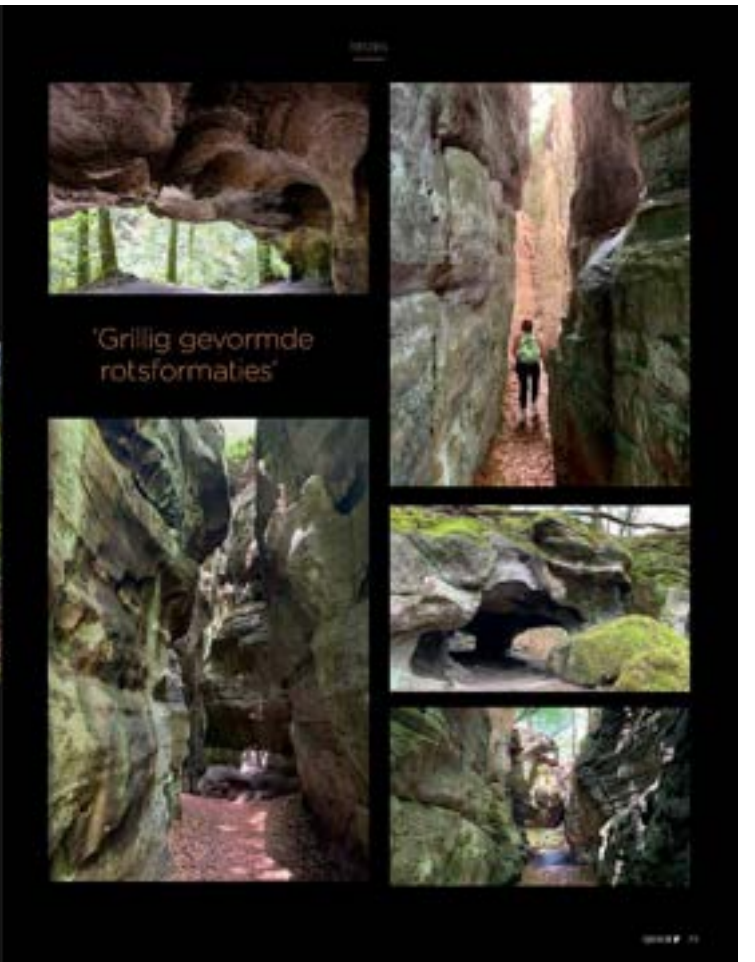
TRACES

De natuur in Luxemburg is een schouwspel van schoonheid en diversiteit. Het land wordt gekenmerkt door zijn unieke landschap, met zijn steile heuvels, rivieren en bossen. De natuur is niet alleen een bron van inspiratie, maar ook een belangrijk onderdeel van de lokale cultuur en economie. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.

De Taal is een van de mooiste plekken in de regio. Het is een prachtige plek met prachtige uitzichten en een prachtige natuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.

De Taal is een van de mooiste plekken in de regio. Het is een prachtige plek met prachtige uitzichten en een prachtige natuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.

De Taal is een van de mooiste plekken in de regio. Het is een prachtige plek met prachtige uitzichten en een prachtige natuur. Het is een plek waar de natuur haar pracht laat zien, van de prachtige uitzichten tot de prachtige dierenwereld.




TRACES

## 'Grillig gevormde rotsformaties'




REIZEN





**Luxemburg heeft een primaar**  
Het aantal toeristen dat naar Luxemburg komt is de laatste jaren sterk gestegen. Dit is vooral te danken aan de prachtige natuur en de historische monumenten die de stad rijk heeft gemaakt. Het is een geweldige plek om te bezoeken.

**Echternach is vooral bekend door haar Katholieke Springprocessie!**

**Springen door de straten**  
Echternach is de thuisbasis van de Katholieke Springprocessie, een unieke traditie die al eeuwenlang wordt gevierd. De deelnemers dragen witte klederen en dragen een processie van heiligen en heiligen. Het is een prachtig gezicht dat niet mag worden over het hoofd gezien.



REIZEN

**Wat is er meer dan de Katholieke Springprocessie in Echternach? Het is een unieke traditie die al eeuwenlang wordt gevierd. De deelnemers dragen witte klederen en dragen een processie van heiligen en heiligen. Het is een prachtig gezicht dat niet mag worden over het hoofd gezien.**

**Waarom is Echternach zo belangrijk? Het is de thuisbasis van de Katholieke Springprocessie, een unieke traditie die al eeuwenlang wordt gevierd. De deelnemers dragen witte klederen en dragen een processie van heiligen en heiligen. Het is een prachtig gezicht dat niet mag worden over het hoofd gezien.**



REIZEN





**Gastrijke plek**  
De Müllerthal Trail loopt dwars door het kleine dorpje Gilsperklause. Tussen zacht glooiende heuvels en uingastrakte velden met een paar huizen en het oudste bedevaartkapel van Luxemburg is het een decor van rust. Hier kocht televisiepresentatrice en kookboekschrijfster Theresa Baumgartner een oude vervallen boerderij. Na een grondige renovatie is Hazelnut House een riante en gastrijke plek om te verblijven. Regelmatig kookt Theresa met voornamelijk streekproducten en seizoen groenten de sterren van de hemel voor haar gasten. Gezamenlijk met de andere bezoekers zit u aan een grote tafel te eten: het typische Franse table d'hôtes. Grote kans dat er dan enthousiast ervaringen worden gedeeld en een toast wordt uitgebracht op de pracht en rust van dit natuurgebied. U zou er bijna niet meer weg willen. Maar dat hoeft ook niet, want Hazelnut House heeft sfeervolle kamers om te overnachten. Zo kunt u de volgende dag weer verder wandelen en genieten van het Mülenthal: een stukje paradijs op aarde. Voor meer informatie en voor het bezoeken de inspirerende website [www.visitluxembourg.com/nl](http://www.visitluxembourg.com/nl).



Am letzten Donnerstag fand eine außerordentliche Generalversammlung des Tourismusamts (ORT) der Region Müllerthal statt. Christophe Origer trat als Präsident zurück. Carole Hartmann tritt seine Nachfolge an.

ebenfalls anwesend sein. Diese Voranmeldung ist nicht erforderlich.

mit denen auf ein Einsetzungsge- spräch vorbereitet.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

er, J. Stock, 12, avenue du Rock 'n' Roll, 4361, Esch/Alzette.

# Mehr Wanderwege für eingeschränkt mobile Menschen

Tageblatt 1310212024

MÜLLERTHAL Carole Hartmann ist neue Präsidentin des regionalen Tourismusbüros

Armand Hoffmann

Am letzten Donnerstag fand eine außerordentliche Generalversammlung des Tourismusamts (ORT) der Region Müllerthal statt. Christophe Origer trat als Präsident zurück. Carole Hartmann tritt seine Nachfolge an.

In der gesamten Region des Müllerthals setzt man auf nachhaltigen und naturnahen Tourismus. Besonderes Augenmerk gilt den Wanderern, die sich auf den rund 120 Kilometer langen Müllerthal-Trail begeben. Seit einigen Jahren darf sich die Region mit dem Label Unesco-Geopark schmücken. 2020, als Origer den Präsidentenposten übernahm, sah die Zukunft des Müllerthal-Tourismusverbands noch nicht so rosig aus. Damals hatte die Asbl rund 300.000 Euro Schulden. Nach einigen Sparmaßnahmen ist die Vereinigung jetzt wieder schuldenfrei. Trotzdem legte der ehemalige Präsident Christophe Origer nach vier Jahren an der Spitze des Verbandes sein Amt während der Generalversammlung nieder. Die Echternacher Bürgermeisterin Carole Hartmann wurde jetzt zur neuen Präsidentin gewählt. Auch Serge Pommerell, Vertreter der Jugendherbergen und Kassenwart, gab seinen Abschied bekannt.

2022 konnte das ORT zum ers-

ten Mal mehr als 500.000 Übernachtungen zählen. Diese Zahl konnte vergangenes Jahr noch übertroffen werden. Mit 214.000 Wanderern auf dem Müllerthal-Trail konnte auch dort 2023 ein neuer Rekord aufgestellt werden. Die durchschnittliche Dauer eines Aufenthaltes in der Region liegt zwischen drei und fünf Tagen. Vor allem verlängerte Wochenenden sind sehr beliebt bei den Touristen. „Wir wollen den Müllerthal-Trail auch weiterhin vermarkten und ausbauen. Zudem wollen wir Wanderwege für Personen mit eingeschränkter Mobilität zukünftig noch weiter ausbauen. Auch die Fahrradwege wollen wir noch besser vernetzen“, so Hartmann gegenüber dem Tageblatt. „Außerdem möchten wir einen Kulturentwicklungsplan für die gesamte Region ausarbeiten“.

Das große Problem in der Region bleibt jedoch weiterhin das Sterben der Hotels. „Hier wollen wir gegenwirken und enger mit den Hotelbesitzern zusammenarbeiten“, erklärte Hartmann. Die meisten Touristen, die in die Region kommen, übernachten nämlich mittlerweile lieber auf den unzähligen Campingplätzen. Die Tourismusregionen des Landes werden von fünf Tourismusverbänden, den „Offices ré-



Carole Hartmann (Mitte) und der neue Vorstand

Foto: Max Heen

gionaux du tourisme“ (ORT), verwaltet. Das sind das „Office régional du tourisme des Ardennes luxembourgeoises“ im Norden, das ORT „Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz“ sowie das ORT „Miselerland“ in der Moselregion, das ORT „RedRock Region“ im Süden und das ORT „Gutland“ im Zentrum und Westen des Landes.

## Geschäftsführendes Gremium des ORT Müllerthal

Carole Hartmann, Gemeinde Echternach (Präsidentin); Joe Niles, Gemeinde Berdorf, 1. Vizepräsident; Robi Baden, Syndicat d'initiative Wald-Blitz (2. Vizepräsident); Gilles Stoffel, Jugendherbergen Luxemburg (Schatzmeister);

Patrick Hierthes, Gemeinde Rosport-Mompach (Mitglied); Pit Friederes, Syndicat d'initiative Aranzulgemeng (Mitglied); Elina Buefle, Camptoux (Mitglied); Maxime Bender, Trifolien Echternach (Mitglied).



REIZEN

# Hiken door het Mullerthal in Luxemburg, ook wel Klein Zwitserland genoemd

Wil je niet lang in de auto zitten, maar wel het gevoel hebben dat je in een andere wereld bent? Dan is het Mullerthal in Luxemburg een goede optie.

TEKST ROELIENE BOS Gepubliceerd Op: 15/04/2024



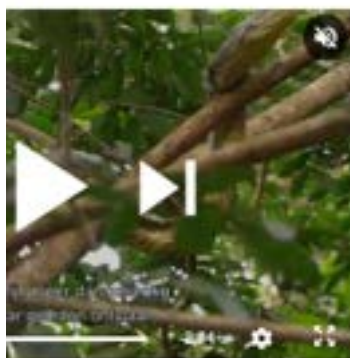
Een paar jaar geleden besloten een vriendin en ik dat we zin hadden in een roadtrip. We hadden niet langer dan een week, dus het moest iets in de buurt zijn. Daardoor dacht ik aan een vroegere vakantie met mijn ouders: het Mullerthal in Luxemburg, ook wel Klein Zwitserland genoemd. Ik herinnerde me de lange wandeltochten en fraaie rotspartijen. Onze roadtrip bracht ons langs een paar mooie plekjes in het natuurgebied. Het was nog net zo groen als ik me kon herinneren.

## Mullerthal of Klein Zwitserland?

Oké, eerlijk is eerlijk. Als je weleens in Zwitserland bent geweest, zul je het niet snel vergelijken met het Mullerthal in Luxemburg. Hier geen besneeuwde bergtoppen, knalblauwe bergmeren of immense watervallen.

Wat Klein Zwitserland wél heeft, is een goed netwerk aan wandelroutes, spelonken, rotspartijen en schattige stroompjes. Het is vooral het geklauter langs de rotsen waaraan het Mullerthal zijn bijnaam dankt. Zoiets verwacht je niet op slechts een paar uur rijden van Nederland of net over de Luxemburgs-Belgische grens.

RAPHIC  
en



## Wat zijn mooie wandelroutes?

In totaal kun je 112 kilometer wandelen in het Mullerthal, de zogenaamde Mullerthal Trail. Die bestaat uit drie lussen die je door het gebied leiden. Ze zijn aan elkaar geknoopt, maar dat betekent niet dat je ze allemaal hoeft te lopen. Je kunt ze in delen afleggen of kiezen voor de één van de kleinere lokale trails. Alle routes door het park zijn goed

Ook de kasteelruïne van Burg Beaufort is zeker een bezoek waard. Die hebben we niet wandelend, maar met de auto bezocht. De torens in de ruïne bieden een prachtig uitzicht. Het kasteel ligt namelijk op een 35 meter hoge rots boven het gelijknamige dorp. Mijn morbide interesses kon ik de vrije loop laten in de martelkamer.

Wil je een kasteel in Luxemburg zien dat nog helemaal intact is? Op ongeveer een halfuurtje vanaf het Mullerthal vind je het romantische kasteel van Vianden, dat uittorent boven het snoezige dorp. Je kunt erheen wandelen, maar dat is best een pittige klim. Ik nam de stoeltjeslift. Vanuit je luie stoel heb je dan een prachtig uitzicht op het kasteel en het dorp zelf.



PASCAL EVERAERT / 500PX // GETTY IMAGES





[Home](#) [Top News](#) [World](#) [Economy](#) [Science](#) [Tech](#) [Sport](#)



## Hiking through Little Switzerland in Luxembourg (Müllerthal)

 Brian Rodriguez, April 16, 2024

## What should you see in Müllerthal?

One of the famous places in the Luxembourg Nature Reserve is the Schéissendëmpel or Schliessentümpel waterfall. The romantic bridge above completes the picture. But as in many places: the image is more romantic than the reality. The waterfall at Mullerthal is right along the road and you wouldn't have the place to yourself anyway. You will pass this waterfall if you walk on Route 2 or 3 of the Mullerthal Trail. Don't feel like walking far? Then park your car in the parking lot five hundred meters from the waterfall.



Pascal Everett/500px//Getty Images

Schéissendëmpel is a beautiful waterfall, but you have to realize that the picture is more romantic than the reality.

The Burg Beaufort castle ruins are definitely worth a visit. We visited it not on foot, but by car. The towers in the ruins offer beautiful views. The castle is located on a rock 35 meters high above the village of the same name. I can unleash my morbid interests in the torture chamber.

## Nearby landmarks

Would you like to see a castle in Luxembourg that is still completely intact? About half an hour from Mullerthal you'll find the romantic Vianden Castle rising above the pretty village. You can walk there, but it's a steep climb. I took the elevator. From your comfortable chair you can enjoy a beautiful view of the castle and the village itself.



Rolene is a freelance science journalist. She contributes to National Geographic and KIJK magazine, among others. She loves travel, religious history, and brisk walking.



**Brian Rodriguez**

Zombie specialist. Friendly twitter guru. Internet buff. Organizer. Coffee trailblazer. Lifelong problem solver. Certified travel enthusiast. Alcohol geek.

Top News



N°104 TOURISME

ORT Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgeoise

# Rétrospective de l'année 2023 et perspectives pour 2024

L'assemblée générale de l'Office Régional du Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgeoise a eu lieu au Lycée Classique à Echternach.



La nouvelle présidente Carole Hartmann a souhaité la bienvenue à toutes les personnes présentes et s'est montrée heureuse de constater qu'un tourisme orienté vers les valeurs s'est développé dans la région. Elle a qualifié le Mullerthal Trail, avec près de 212 000

randonneurs l'année dernière, de succès story absolue.

Avec le nouveau plan directeur, l'ORT s'est doté d'un excellent instrument pour continuer à promouvoir le tourisme actif, le tourisme commémora-

tif et culturel et le tourisme de nature accessible à tous. La présidente a remercié son prédécesseur, Christophe Origer, ainsi que tous les bénévoles de la région et a adressé un grand compliment à la gestion et à l'équipe de l'ORT pour le travail accompli.

La directrice adjointe, Konstanze Liskow, a évoqué les multiples activités et projets de l'exercice 2023 et a présenté le rapport financier et le budget ainsi que les projets pour l'année 2024.

Le représentant du ministère de l'Économie - Direction Générale Tourisme, Luis Soares, a félicité l'ORT pour toutes ces tâches accomplies. Il a salué l'excellent travail en réseau dans la région avec tous les partenaires et a souhaité à l'ORT une année 2024 couronnée de succès.



De Bilan gezunn

# Generalsammlungen



**Iechternach**

Generalversammlung vum  
ORT Müllerthal

Müllfreie Region 

## Nachhaltigkeit auf Schritt und Tritt: So bleibt das Müllerthal sauber

Mit der Botschaft „Këmmmer dech ëm d'äi Bësch“ werden Wanderer dazu sensibilisiert, ihren Müll in den Wäldern mitzunehmen. Im Müllerthal gibt es zusätzliche Pläne.



Mit diversen Schildern werden die Spaziergänger darauf aufmerksam gemacht, keinen Abfall in der Natur zu hinterlassen, etwa hier in Herborn. Foto: Nadine Schartz

**Carmen BECKER**

06.05.2024

Die Region Müllerthal ist das perfekte Ausflugsziel für passionierte Wanderer aus Luxemburg und aus dem Ausland. Auf einer Distanz von 112 Kilometern führt der Müllerthal Trail durch alle landschaftlichen und malerischen Charakteristiken, die das Müllerthal zu bieten hat. Genau diese gilt es zu schützen und vom Müll zu befreien. Hier setzt die Kampagne „Këmmmer dech ëm d'äi Bësch“ an, die im Rahmen des Leader-Projekts „Propper Rezioun“ umgesetzt wurde. „Das, was die Besucher mit in den Wald hineinnehmen.



sollen sie auch wieder mit herausbringen“, erklärt Konstanze Liskow, stellvertretende Geschäftsführerin des ORT Müllerthal.

„2020 war ein ganz besonderes Jahr“, fährt sie fort. „Es waren Leute in den Wäldern, die sonst nicht so oft da sind“. Man sei von den Wanderern, die es gewohnt seien, ihren Müll mitzunehmen, zu den Menschen gekommen, die während der Corona-Pandemie sonst keine Möglichkeit hatten, etwas zu unternehmen. Dies habe dazu geführt, dass die Verschmutzung auf Parkplätzen und am Straßenrand stark zunahm. Denn dort trafen sich die Wanderer meistens, um ihre Tour zu starten.



Marianne Origer, Kommunikationsbeauftragte beim ORT Müllerthal (l.) und Konstanze Liskow, stellvertretende Geschäftsführerin des ORT Müllerthal (r.) geben Details zu der Kampagne. Foto: Viktor Wittal

Einfach Mülltonnen im Wald aufzustellen, klingt zwar in diesem Zusammenhang sehr simpel, wird aber von den meisten Gemeinden aus Sensibilisierungsgründen nicht oder sehr wenig getan. „Außerdem wäre es sehr zeitintensiv, diese immer zu entleeren und auch oftmals schwierig, wenn die Mülltonnen an entlegenen Plätzen stehen“, erzählt Marianne Origer, Kommunikationsbeauftragte beim ORT Müllerthal. Die bestehenden Mülltonnen würden jedoch von einigen Menschen als Einladung genutzt, ihren Müll neben der Mülltonne abzulegen, wenn diese voll sei, so Marianne Origer.

**„Die meisten Menschen haben großen Respekt vor der Landschaft und kommen, um die unberührte Natur zu sehen.“**

Marianne Origer  
ORT Müllerthal

Und doch steht Luxemburg auf Platz acht der umweltfreundlichsten Länder Europas. „Luxemburg ist generell ein sauberes Land“, so Marianne Origer. Die Gemeinden seien sehr engagiert und sie würden Wert darauf legen, ein sauberes Bild zu vermitteln. „Die meisten Menschen haben großen Respekt vor der Landschaft und kommen hierher, um die unberührte Natur zu sehen“, ergänzt sie.

### **Projekt soll noch ausgebaut werden**

Zukunftspläne hat das ORT Müllerthal auch schon. „Wir haben gerade ein Pilotprojekt für eine Trockentoilette gestartet“, erklärt Konstanze Liskow. Wenn das funktioniert und von den Wanderern angenommen wird, soll dieses Projekt ausgebaut werden. Auch der Clean-up-Day, der mittlerweile zu einem festen Bestandteil geworden ist, soll weiter angeboten werden, – dieses Mal aber mit einem veränderten Konzept. Zu Beginn hätte der Tourismusverband nämlich nicht damit gerechnet, was für ein großer Erfolg diese Aktion wird.

Allein bei diesem Projekt bleibt es aber nicht, der regionale Tourismusverband möchte auch zukünftig weitere Nachhaltigkeitsthemen bearbeiten und Projekte zu den jeweiligen Themen starten. Die Verantwortlichen planen etwa eine Social-media-Kampagne zu den Themen Nachhaltigkeit und Mobilität. Dabei wird die Sensibilisierung stets im Fokus stehen.

Müllerthal

Tourismus



Für die Kampagne „Këmmer dech em däi Bësch“ wurden unterschiedliche Flyer gestaltet. Foto: Viktor Wittal

„Anfangs dachten wir: Wenn wir jetzt einen Aufruf machen, denken die Leute, dass sie doch nicht den Dreck der anderen aufheben wollen“, so Marianne Origer. Dies sei jedoch nicht der Fall gewesen. So zeichnete sich der Clean-up-Day durch seine Vielfalt an Teilnehmern aus. Im vergangenen Jahr waren 14 Gruppen unterschiedlichster Größen angemeldet. Die größte Gruppe zählte 14 Personen. Von Pärchen, über Freunde bis zu Familien mit Kindern war alles dabei. „Sogar Firmen wollen die Aktion künftig als Betriebsausflug nutzen“, erklärt sie.



Région sans déchets

# La durabilité à chaque pas: voici comment le Mullerthal reste propre

Avec le message «Këmmen dech ëm däi Bësch» (Prenez soin de votre forêt), les randonneurs sont sensibilisés à ne pas laisser leurs déchets dans les forêts. Des plans supplémentaires ont été mis en place dans le Mullerthal.



Divers panneaux attirent l'attention des promeneurs sur la nécessité de ne pas laisser de déchets dans la nature, comme ici à Herborn. © PHOTO: Nadine Schartz

Carmen BECKER



12/05/2024

La région du Mullerthal est la destination parfaite pour les randonneurs passionnés du Luxembourg et de l'étranger. Sur une distance de 112 kilomètres, le Mullerthal Trail traverse toutes les caractéristiques paysagères et pittoresques que le Mullerthal a à offrir. Il s'agit précisément de les protéger et de les débarrasser des déchets.

C'est là qu'intervient la campagne «Këmmen dech ëm däi Bësch» (Prenez soin de votre forêt, NDLR), mise en œuvre dans le cadre du projet Leader «Propper Regioun». «Ce que les visiteurs emmènent avec eux dans la forêt, ils doivent aussi le ramener avec eux», explique Konstanze Liskow, directrice adjointe de l'ORT Müllerthal.

«2020 a été une année très spéciale», poursuit-elle. «Il y avait des gens dans les forêts qui n'étaient pas souvent là». En d'autres termes, on est passé des randonneurs, qui avaient l'habitude d'emporter leurs déchets, à des personnes qui n'avaient pas l'occasion de faire quoi que ce soit d'autre pendant la pandémie. Cela a entraîné une forte augmentation de la pollution sur les parkings et au bord des routes. En effet, c'est généralement là que les randonneurs se retrouvaient pour commencer leur randonnée.



Marianne Origer, chargée de communication à FORT Müllerthal (à g.) et Konstanze Liskow, directrice adjointe de FORT Müllerthal (à dr.) donnent des détails sur la campagne. © PHOTO: Viktor Wittal

Le simple fait de placer des poubelles dans la forêt semble certes très simple dans ce contexte, mais la plupart des communes ne le font pas ou très peu pour des raisons de sensibilisation. «De plus, cela prendrait beaucoup de temps de toujours les vider et ce serait aussi difficile de le faire si les poubelles étaient placées dans des endroits éloignés», explique Marianne Origer, chargée de communication à FORT Müllerthal.

**„La plupart des gens ont un grand respect pour le paysage et viennent pour voir la nature intacte.“**

**Marianne Origer**  
chargée de communication à FORT Müllerthal



Pourtant, le Luxembourg occupe la huitième place des pays les plus écologiques d'Europe. «Le Luxembourg est généralement un pays propre», affirme Marianne Origer. Elle ajoute que les communes sont très engagées et qu'elles mettent un point d'honneur à donner une image de propreté. «La plupart des gens ont un grand respect

L'ORT Müllerthal a également des projets d'avenir. «Nous venons de lancer un projet pilote pour des toilettes sèches», explique Konstanze Liskow. Si cela fonctionne et est accepté par les randonneurs, ce projet sera étendu. Le Clean-up-Day, qui est devenu un rendez-vous incontournable, doit également être proposé, mais cette fois-ci avec un concept différent. Au début, l'office du tourisme ne s'attendait pas à ce que cette action soit un aussi grand succès.

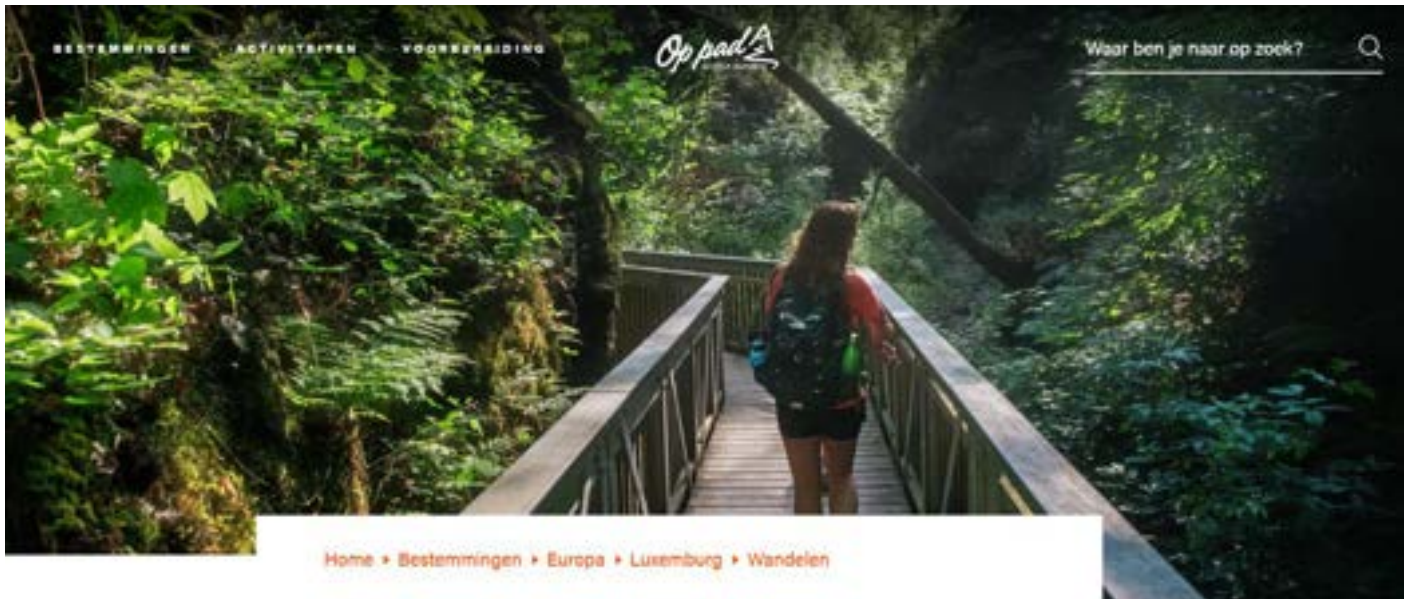


Différents flyers ont été créés pour la campagne «Këmmen dech ëm d'äi Bësch» (Prenez soin de votre forêt).  
© PHOTO: Viktor Wittol



Le Clean-up-Day s'est ainsi distingué par la diversité de ses participants. L'année dernière, 14 groupes de tailles très différentes s'étaient inscrits. Le plus grand groupe comptait 14 personnes. Il y avait de tout, des couples aux familles avec enfants en passant par les amis. «Même des entreprises veulent utiliser cette action à l'avenir comme une sorte de sortie», explique-t-elle.

L'association touristique régionale ne se contente pas de ce projet, elle souhaite également aborder d'autres thèmes liés à la durabilité et lancer des projets sur ces sujets. Les responsables prévoient par exemple une campagne sur les réseaux sociaux sur les thèmes de la durabilité et de la mobilité. La sensibilisation sera toujours au centre des préoccupations.

[BESTEMMINGEN](#) [ACTIVITEITEN](#) [VOORBEREIDING](#)

Op pad

Waar ben je naar op zoek?

[Home](#) [Bestemmingen](#) [Europa](#) [Luxemburg](#) [Wandelen](#)

ROUTES

## Wandelen over route 2 van de Mullerthal Trail

17 juli 2023 Door: Dirk Wijnand de Jong Fotografie: Dirk Wijnand de Jong

Indrukwekkende rotswanden, opeengepakte bossen, grotten, spelonken,

Indrukwekkende rotswanden, opeengepakte bossen, grotten, spelonken, dartelende stroompjes: geen wonder dat de regio Mullerthal ook wel 'Klein-Zwitserland' wordt genoemd. Op Pad volgde route 2 van de Mullerthal Trail, een van de mooiste hikes van Luxemburg, dwars door het hart van de wilde zandsteenformaties.

[Bekijk hier ons artikel over fietsen en wandelen in Luxemburg](#)

SRP NATUURREIZEN

### Luxemburg - Mullerthal Trail

wandelvakantie langs hotels

[Bekijk op srp.nl](#)

Al een week is het buiten nauwelijks uit te houden in Nederland. Een aanhoudende hittegolf houdt het dagelijks leven in een houtgreep, ontregelt bruggen, verandert treinen in Finse sauna's, grasvelden in woestijnen, stranden in slagvelden en maakt slapen zonder ventilator 's nachts op z'n zachtst gezegd onprettig.

Wij volgen onbekommerd de slingerende paden van de Mullerthal Trail, in het hart van Luxemburgs Klein-Zwitserland. De brandende zon bereikt ons alleen na een grove filtering van de dichte bladerdaken, want afgezien van een paar verbindingsstukken over het open platteland gaat route 2 van de trail nagenoeg alleen door schaduwrijke bossen en langs hoge zandsteenformaties waarvan de steile wanden als koelelement fungeren.

Het team van 'expeditieleiden' bestaat dit keer uit mijn vriendin, helemaal gelukkig met haar nieuwe leren halfhoge wandelschoenen, Lupo, een Engelse cockerspaniël die wekenlang duurtraining heeft gehad op het strand van Katwijk, en ik. In twee dagen leggen we de 38 kilometer af. Op dag 1 vanuit het centrum van Echternach via Scheidgen naar Consdorf, en op dag 2 via Mullerthal en Berdorf weer naar Echternach.



## Praktische info

### De Mullerthal Trail

De als 'Leading Quality Trail – Best of Europe' gecertificeerde Mullerthal Trail bestaat uit drie lussen, waarvan Op Pad de tweede liep. Route 1 (middelzwaar, 38 km) start ook in Echternach, maar buigt al snel de andere kant op, via Rosport en Moersdorf. Route 3 (ook middelzwaar, 38 km) begint in de buurt van Mullerthal en loopt via Larochette en Beaufort langs beekdalen en burchten.

Samen vormen de drie lussen, die uit te breiden zijn met de extra lussen A, B, C en D een mooie uitdagende trail van 112 kilometer door de natuurlijke schoonheden van Klein Zwitserland. Een aan te raden overnachtingsplek is het Trail-inn Natur & Sporthotel in Berdorf, een gezellig sporthotel pal langs route 2, en geliefd bij hikers en bikers. Maak ook zeker gebruik van het openbaar vervoer. Dat is in Luxemburg gratis, ook voor viervoeters en buitenlanders, en de bus stopt altijd wel ergens in de buurt van de Mullerthal Trail.

› Kijk voor meer info op de [website van de Mullerthal Trail](https://www.mullerthal-trail.com/).



## Dag 1: Van Echternach naar Consdorf

Zwaarbewapend – een camelbag met 3 liter water, een vissershoedje en twee reservetubes zonnebrand in de heupgordelzakken - starten we ons tweedaagse avontuur aan de voet van de Benedictijnse abdij in Echternach. Gebouwd in de achtste eeuw door de Heilige Willibrord, de Angelsaksische missionaris die in de noordelijke Nederlanden heidenen bekeerde en op de plaats van waar nu onze Domtoren staat, een tweetal kerken liet bouwen. Elk jaar op derde Pinksterdag komen duizenden toegewijde pelgrims naar de oudste stad van Luxemburg om zich in rijen van vijf op de maat van een polkadeuntje hoppend van het ene op het andere been naar het graf van de heilige Willibrord te begeven. Voor ons is de laatste rustplaats van de heilige juist het vertrekpunt, het ene been voor het andere, in een rij van twee met een hondje er tussenin.

Na amper een half uur wandelen doemen langs de bospaden de eerste rotswanden op, al zijn het nog niet de krachtpatsers waar Klein-Zwitserland om bekendstaat. In het zachte poreuze gesteente zijn door verwerking grote gaten en sleuven ontstaan, kleine kamertjes waarin wandelaars van tijd tot tijd een torentje van kiezelstenen achterlaten. Lange tijd lopen we door de beboste heuvels en zijn we Lupo dankbaar voor de extra paardenkrachten waarmee hij ons over de heuvels trekt. Bergafwaarts is een ander verhaal, om niet over de wortels van de beukenbomen te struikelen moeten we zijn enthousiasme voor het buitenleven, maar vooral voor eekhoorns, beteugelen door onze hakken in de humusrijke ondergrond te planten.

---

### Wandelen in een avonturenfilm

Zou je 200 miljoen jaar geleden naar het Mullerthal toe zijn gekomen, dan had je de trail borstrowlend af moeten leggen. Tijdens het Trias en het Jura strekte zich op deze plek een donkere grote zee uit, met zandsteen dat zich op de bodem afzette en dat door latere rivieren werd geboetseerd tot het landschap dat het nu is: hoge plateaus en diepe grote kloven, grotten, spelonken en rotspartijen die naarmate we dichterbij de buurt van Scheidgen komen steeds theaterlijker vormen aannemen. Als gigantische decorstukken omringen ze de wandelaar, met meterslange slierten die over de randen naar beneden bungelen. Alsof je over de set van de nieuwe Indiana Jones-film wandelt.

'Zo ont-zet-tend mooi', benadrukken de twee Terschellingse wandelaars die we in de buurt van Consdorf tegenkomen. Zeven maanden per jaar woont het koppel op de Waddeneilanden en de andere vijf brengen ze door op een camping in de buurt. 'Weliswaar aan de Duitse kant, maar zo dichtbij dat wanneer we onze hengel in de Sûre uitgooien, het aas in Luxemburg terechtkomt.' Zij doen vandaag een korte rondwandeling die toevallig met onze route samenvalt, en die ons door dezelfde beboste heuvels naar het einde van onze eerste etappe leidt. 'Zo on-ge-lo-fe-lijk groen, het is amper voor te stellen, en rús-tig.'

Dat laatste kunnen we trouwens wél. In de ongeveer zes uur die we nu onderweg zijn, zien we alleen de trailrunner uit ons hotel voorbij stuiven, een pezige Vlaming die de route in één dag aflegt. We zeggen gedag tegen twee vrijwilligers die de bewegwijzering met verf op de bomen schilderen en komen onderweg zo'n drie, vier andere wandelduo's tegen. Onder wie de twee jonge kroegeigenaren uit Cuijk, met wie we aan het einde van de dag een bushokje delen – de bus komt pas over 50 minuten. Nadat de laatste stamgast die nacht was vertrokken, zijn ze met de auto naar het Mullerthal gereden, om te trainen voor de Nijmeegse Vierdaagse, met hun hondje Borrel. Ook route 2, maar in omgekeerde richting.



## Dag 2: Van Berdorf naar Echternach en van Consdorf naar Berdrof

De volgende morgen besluiten we de plannen om te gooien: we beginnen niet waar we gisteren gebleven waren, maar starten met wat eigenlijk de finaleshow zou moeten zijn: het stuk tussen Berdorf en Echternach. Voordeel is dat we vanuit ons hotel meteen de trail op kunnen lopen, zonder een bus te hoeven pakken. Maar belangrijker: zo voorkomen we dat we aan het einde van de dag ons hotel voorbij moeten lopen, dat op dat uur van de dag gevuld is met wandelaars op slippers met koude drankjes onder schaduwrijke parasols. Alleen de gedachte al is een marteling.

In het stille bos achter Berdorf dalen we opnieuw af in een lange kloof, maar grilliger, weelderiger, met langs de houten wandelbruggen varens die door de laagstaande zon oplichten, alsof we in een oerwoud zijn. We passeren Huel Lee, een grot die door bewoners is uitgehold om molenstenen te vervaardigen en waarin je de slijtgroeven nog altijd op het plafond ziet zitten, maar ook het amfitheater, een soortgelijke grot die nu gebruikt wordt voor openluchtconcerten. Via het talud steken we de autoweg over om de Perekop te beklimmen. Met Lupo tegen onze borst geklemd klimmen we via een verticale ladder tussen twee steile donkere rotswanden omhoog, tot we uitkomen op een plateau dat uitkijkt op het groene dak van Klein-Zwitserland.

Zo rustig als het tot nu toe op de Trail is geweest, zo druk is het plotseling bij het volgende hoogtepunt: de Wölfeschlucht. De spectaculaire kloof, vernoemd naar de wolven die hier ooit hun toevlucht zochten, zakt tussen vijftig meter hoge en met groen overhangende rotswanden via smalle, soms zigzaggende paden langzaam af naar Echternach, met het gevolg dat de trail wordt bevolkt door een lange rij bezoekers in alledaagse kleding en op doordeweekse schoenen, op zoek naar wilde rotspartijen.

Wolven komen hier al decennia niet meer, maar vandaag zijn ze wel te horen. Wanneer achter de bomenrij een ziekenwagen met loeiende sirene langsrijdt gooit Lupo - ook nog eens Italiaans voor wolf - zijn hoofd achterover en vult de Wölfeschlucht met een langgerekt gehuil.





---

## De claustrofobische krochten van Klein-Zwitserland

Bij het bakkerijtje in Echternach kan de verkoopster haar ogen niet geloven: twee grote belegde broodjes, een vegetarische salade, croissantjes, twee fruitgebakjes, een koffie, een cappuccino en twee flesjes koude frisdrank. We hebben trek en omdat volgens het stel uit Cuijk met wie we de dag ervoor het bushokje deelden vooral de laatste beklimmingen naar Berdorf uitdagend kunnen zijn, met weinig kans op restaurants, leven we ons uit op het ambachtelijke aanbod van de lokale bakkerij.

In Consorf, waar we ons door de bus laten afzetten, volgen we in de koelte van de bossen het gekronkel van de kloof in de richting van het plaatsje Mullerthal. We wandelen langs wanden waaraan bewoners uit de steentijd hun werktuigen sleepten en waaraan verliefde stelletjes in modernere tijden hun initialen hebben toegevoegd. Wanneer we het nauwelijks druppelende beekje naar de andere kant van de kloof oversteken, bereiken we de spannendste zandformaties van de trail. Meer dan eens lopen we zijwaarts door tientallen, in sommige gevallen zelfs honderden meters lange grotten en spelonken, zoals de Kuelscheier, waar het zo donker is dat alleen een telefoon of hoofdlamp uitkomst biedt. Heerlijk koel is het er ook; Welke zomerhitte er boven de boomkruinen de wereld ook teistert, in de claustrofobische krochten van de Luxemburgse zandsteenformaties is het altijd aangenaam.

Waar we ook al een tijdje naar uitkijken zijn de watervallen van Schiessentümpel, op de weg naar Mullerthal. Onder een romantisch bruggetje van steen ligt een verkoelende poel van kraakhelder water dat middels drie aparte bundels gevoed wordt door de rivier de Zwarte Enz. Een grote groep oververhitte schoolkinderen rent over de stenen trappetjes naar beneden, maar moet wachten omdat de grootste waterval van Luxemburg – wel vier meter hoog – momenteel wordt ingewijd door een cockerspaniel die in de maximale diameter van zijn riem rondjes watertrappelt. We spoelen onze armen en voorhoofd af, vegen onze schoenen schoon, maken onze haren nat en bereiden ons voor op het laatste deel van de Mullerthal Trail.

Die 7 kilometer van Mullerthal naar Berdorf blijkt nergens vlak. Integendeel, de weg naar het plateau waarop het dorp, en ons hotel, ligt, gaat over de hoogste zandsteenformaties van Klein-Zwitserland, dwars door het idyllische bosgebied van Schnellert. Als in slow-motion sjokken we over de steile lange flanken omhoog, hinkend van het ene been op het andere been, zoals in een derde-pinksterdag-processie. Meer dan eens moeten we bukken om onder overhangende rotspartijen door te kruipen en over grote stapels rotsblokken klauteren die samen een doolhof vormen. De bossen zijn onverminderd mooi, daarover bestaat geen twijfel, er lijkt alleen geen einde aan te komen. Elke keer wanneer we de top van een rots bereiken en de spanning uit onze benen weg voelen ebben, moeten we weer door, via de volgende afdaling naar de volgende beklimming. Totdat eindelijk het licht aan de andere kant van de bomen het bos binnenvalt.

Wanneer we in Berdorf nog eens achteromkijken, vermoeid, bezweet, vol schrammen, maar voldaan, is er van de zandsteenformaties die ons zojuist twee uur lang gemarteld hebben, weinig meer te zien. Achter ons ligt een vriendelijk en vreedzaam ogend bos, koel, schaduwwrijk, dat schreeuwt om verkend te worden.



## Georganiseerd de Mullerthal Trail lopen?

Wil je de Mullerthal Trail zelf lopen? Bekijk dan eens de georganiseerde reis van SNP Naturreizen, inclusief accommodaties, ontbijt én bagagevervoer.



Luxemburg • Mullerthal Trail • Pivôres • 4 dagen

### Wandervakantie langs hotels

- › 4-daagse en 6-daagse variant mogelijk
- › Gratis Openbaar Vervoer in Luxemburg
- › Leading Quality Trail-Best of Europe

Vanaf

€478,75 Prijs per persoon bij min. 2 personen

Reisdetails ▾

Naar vertrekdata

UITGEVOERD DOOR SNP NATURREIZEN





Home > World Best > 8 Best Hikes in Europe for 2024

WORLD BEST

## 8 Best Hikes in Europe for 2024



By NATHAN DAVID [No Comments](#)



Europe has no shortage of incredible hiking trails, each offering its own unique set of challenges, scenery, and cultural experiences. Whether you're a seasoned hiker or just starting out, there's a trail here to suit your needs. So grab your backpack and lace up your boots, because we're about to explore some of the best hikes in Europe for 2024.

From the towering peaks of the Alps to the rolling hills of the Cotswolds, Europe's hiking trails offer a diverse range of terrain and scenery. You'll traverse ancient forests, climb rugged mountains, and pass through charming villages along the way. And with so many trails to choose from, you're sure to find one that's perfect for you.

So what are you waiting for? Start planning your hiking adventure today. And who knows, you might just discover your new favorite trail.

### 1. Tour du Mont Blanc, France, Italy, and Switzerland

The Tour du Mont Blanc is a classic hiking trail that circles the Mont Blanc massif, the highest mountain in the Alps. The trail is approximately 170 kilometers (106 miles) long and takes 10-12 days to complete. Along the way, hikers will pass through three countries (France, Italy, and Switzerland), climb over several high mountain passes, and enjoy stunning views of the Mont Blanc massif.

### 2. GR20, Corsica, France

The GR20 is a challenging hiking trail that traverses the island of Corsica from north to south. The trail is approximately 180 kilometers (112 miles) long and takes 15-18 days to complete. Along the way, hikers will climb over rugged mountains, pass through dense forests, and enjoy stunning views of the Mediterranean Sea.

### 3. West Highland Way, Scotland

The West Highland Way is a popular hiking trail that follows the western coast of Scotland from Milngavie to Fort William. The trail is approximately 154 kilometers (96 miles) long and takes 5-7 days to complete. Along the way, hikers will pass through beautiful glens, climb over rolling hills, and enjoy stunning views of the Scottish Highlands.

### 4. GR11, Pyrenees, Spain and France

The GR11 is a long-distance hiking trail that follows the Pyrenees mountains from the Atlantic Ocean to the Mediterranean Sea. The trail is approximately 820 kilometers (510 miles) long and takes 40-50 days to complete. Along the way, hikers will climb over high mountain passes, pass through lush valleys, and enjoy stunning views of the Pyrenees mountains.

### 5. Cinque Terre, Italy

The Cinque Terre is a series of five colorful villages perched on the Ligurian coast of Italy. The villages are connected by a network of hiking trails that offer stunning views of the Mediterranean Sea. The trails are relatively easy to walk, making them perfect for hikers of all levels. Cinque Terre can see a lot of foot traffic, so if you are looking for something off the beaten path this might not be the hike for you.

**READ ALSO:** [The Best Hikes in Kauai for Unforgettable Adventures](#)

### 6. Cotswold Way, England

The Cotswold Way is a long-distance footpath that follows the Cotswold Hills in England. The trail is approximately 164 kilometers (102 miles) long and takes 7-10 days to complete. Along the way, hikers will pass through rolling hills, charming villages, and ancient forests.

### 7. Mullerthal Trail, Luxembourg

The Mullerthal Trail is a network of hiking trails that explores the Mullerthal region of Luxembourg. The trails are well-marked and well-maintained, making them perfect for hikers of all levels. Along the way, hikers will pass through forests, valleys, and caves.

### 8. Wicklow Way, Ireland

The Wicklow Way is a long-distance hiking trail that follows the Wicklow Mountains in Ireland. The trail is approximately 131 kilometers (81 miles) long and takes 5-7 days to complete. Along the way, hikers will pass through mountains, lakes, and forests. The Wicklow Way is also home to a variety of wildlife, including deer, rabbits, and foxes.



## Culture

The 8 Best Hikes in Europe for 2024 offer a unique opportunity to experience the diverse cultures of Europe. Along the way, you'll pass through charming villages, meet friendly locals, and learn about the history and traditions of the region. Be sure to take some time to explore the local culture by visiting museums, attending festivals, and trying the local cuisine.

## Best Months to Visit

The best time to hike in Europe is during the shoulder seasons (May-June and September-October). During these months, the weather is generally mild and there are fewer crowds on the trails. However, it's important to note that the weather in the mountains can change quickly, so be sure to pack for all types of conditions.

## Nearby Transportation

Most of the 8 Best Hikes in Europe for 2024 are accessible by public transportation. However, it's important to do some research in advance to find the best way to get to and from the trailhead. You may need to take a bus, train, or ferry to reach your starting point.

## Local Food

Be sure to sample the local cuisine along the way. Each region of Europe has its own unique culinary traditions, so you're sure to find something to your taste. Some of the most popular dishes include pasta in Italy, fondue in Switzerland, and fish and chips in England.

## Best Hotels

There are a variety of hotels and guesthouses located near the 8 Best Hikes in Europe for 2024. Be sure to book your accommodation in advance, especially if you're hiking during the peak season. Some of the most popular hotels include the Hotel Le Chamonix in Chamonix, France; the Hotel Belvedere in Zermatt, Switzerland; and the Kingshouse Hotel in Glencoe, Scotland.

## Conclusion

The 8 Best Hikes in Europe for 2024 offer a unique and unforgettable experience. Whether you're a seasoned hiker or just starting out, there's a trail here to suit your needs. So what are you waiting for? Start planning your hiking adventure today.

## Luxemburgo: uma inesperada meca de esportes ao livre no coração da Europa

*O crescente sistema de trilhas do único grão-dacado do mundo soma cerca de 6 mil quilômetros bem sinalizados e conservados*

ALDEM BOURSCHERT - 3 de junho de 2024



Biodiversidade

conservação

trilhas

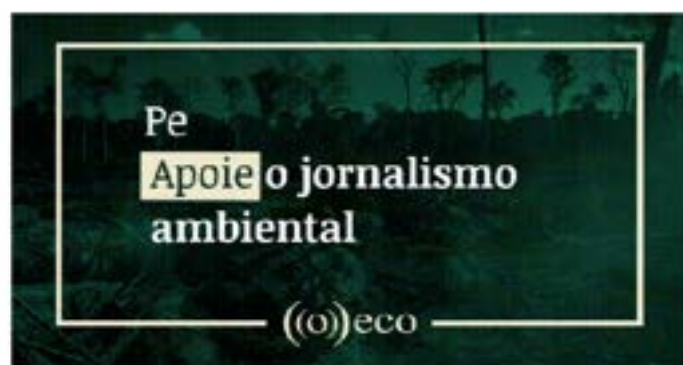
trilhas de longo curso

unidades de conservação

### Especial Palmilhando

O velho GPS resolveu falhar pouco antes de marcarmos com as botas uma sinuosa trilha no centro-norte de Luxemburgo. Dali em diante, o horizonte é salpicado de montanhas, puro contraste com os campos e vales que predominam ao sul do país europeu, encravado entre Alemanha, Bélgica e França.

Confiando na sinalização conservada, bem visível e fácil mesmo para quem não dominar um dos três idiomas oficiais de lá – Luxemburguês, Alemão e Francês -, em poucas horas vencemos aqueles 15 quilômetros (km) de sobe e desce, escoltados por antigas florestas e rios cristalinos.



Experiências positivas como essa são hoje comuns graças a políticas e investimentos públicos que, desde os anos 1930, estenderam uma rede de trilhas para caminhadas já com cerca de 5 mil km. Elas cortam o país todo e



Experiências positivas como essa são hoje comuns graças a políticas e investimentos públicos que, desde os anos 1930, estenderam uma rede de trilhas para caminhadas já com cerca de 5 mil km. Elas cortam o país todo e há rotas nacionais com mais de 100 km. Ciclistas têm outros mil km exclusivos, mas compartilham trechos com pedestres. Servidores públicos e voluntários mantêm o sistema todo.

Botando na balança, temos no Brasil quase 11 mil km de trilhas [consolidadas](#) para caminhantes e ciclistas, num território 3.300 vezes maior que o do país europeu. Seus 2.856 km<sup>2</sup> são similares à metade da área de nosso Distrito Federal. Contudo, o sistema brasileiro começou a ser pensado e estruturado só no fim dos anos 1990.

Já a rede luxemburguesa de trilhas poderia ser ainda maior. Os investimentos cresceram nos últimos 15 anos, mas seguem priorizando qualidade e não quantidade. Seguindo a tendência europeia de “menos é mais”, trilhas podem ser desativadas pelo baixo uso e/ou alto custo de manutenção.

Cerca de 100 mil (10%) dos estimados mais de 1 milhão de turistas anuais praticam caminhadas e outros esportes no país europeu, de onde meus ancestrais cruzaram o Oceano Atlântico em meados do Século 19.

## Convivência inusitada

Legalizada em vários países europeus, a caça ocorre muitas vezes nas mesmas épocas e regiões usadas por esportistas e aventureiros. Em Luxemburgo, páginas de órgãos de governo e uma [plataforma](#) de geodados informam datas, horários e locais temporariamente liberados para o abate de animais nativos.





"Não houve relatos significativos de problemas entre excursionistas ou grupos semelhantes e caçadores, além de desentendimentos ocasionais. As interações são geralmente civilizadas", afirmou a ((o))eco o Governo Luxemburguês.

Os números não são precisos, mas há cerca de 2.300 caçadores registrados no país europeu. Eles podem agir sozinhos ou em grupos. Desrespeitar as regras nacionais, incluindo sinalizar os locais de caça, quantias e espécies que podem ser mortas em cada estação, rendem multas pesadas. As cotas anuais envolvem animais como veados, javalis, lebres e coelhos, faisões, patos e pombos, guaxinins e martas.

País onde belas surpresas naturais e culturais surgem de cada cantinho ao longo do território, Luxemburgo é o único grão-ducado do planeta. É uma monarquia-parlamentarista onde um Grão-duque chefia o Estado e, um primeiro-ministro eleito, o Governo. O sistema político é similar ao do Reino Unido.



Parte de seus cenários rurais e urbanos pode ser conferida na série "Os Segredos de Morscheid" ([Netflix](#)), mas o país oferece muito mais. Ele guarda um dos maiores conjuntos europeus de castelos e outras construções medievais, transporte e educação públicos gratuitos, segurança e alta qualidade de vida. Encontrar qualquer lixo em vias públicas é raridade

Mesmo predominantemente rural, Luxemburgo é um dos [mais](#) ricos do Velho Continente, tem investido fortemente em tecnologia e inovação e, [recente](#) o relatório de 2023 do Observatório Fiscal da União Europeia, se mantém como um dos principais paraísos fiscais do mundo.



Ausgabe 01|2024 7,50 €  
Österreich 8,50 € | Schweiz 10 sfr | BeNeLux 8,90 €

# Wanderbar!

Das Magazin für WanderGlück und NaturGenuss

**Wanderbar!**

26 SEITEN GRÜNES BAND  
**Wandern, wo einst  
der Todesstreifen war**

FICHELGEBIRGE  
**Der Wald, unsere  
Kraftquelle**

SPECIAL LUXEMBURG  
Klein, aber so großartig

SPECIAL VOGTLAND  
Alles im grünen Bereich

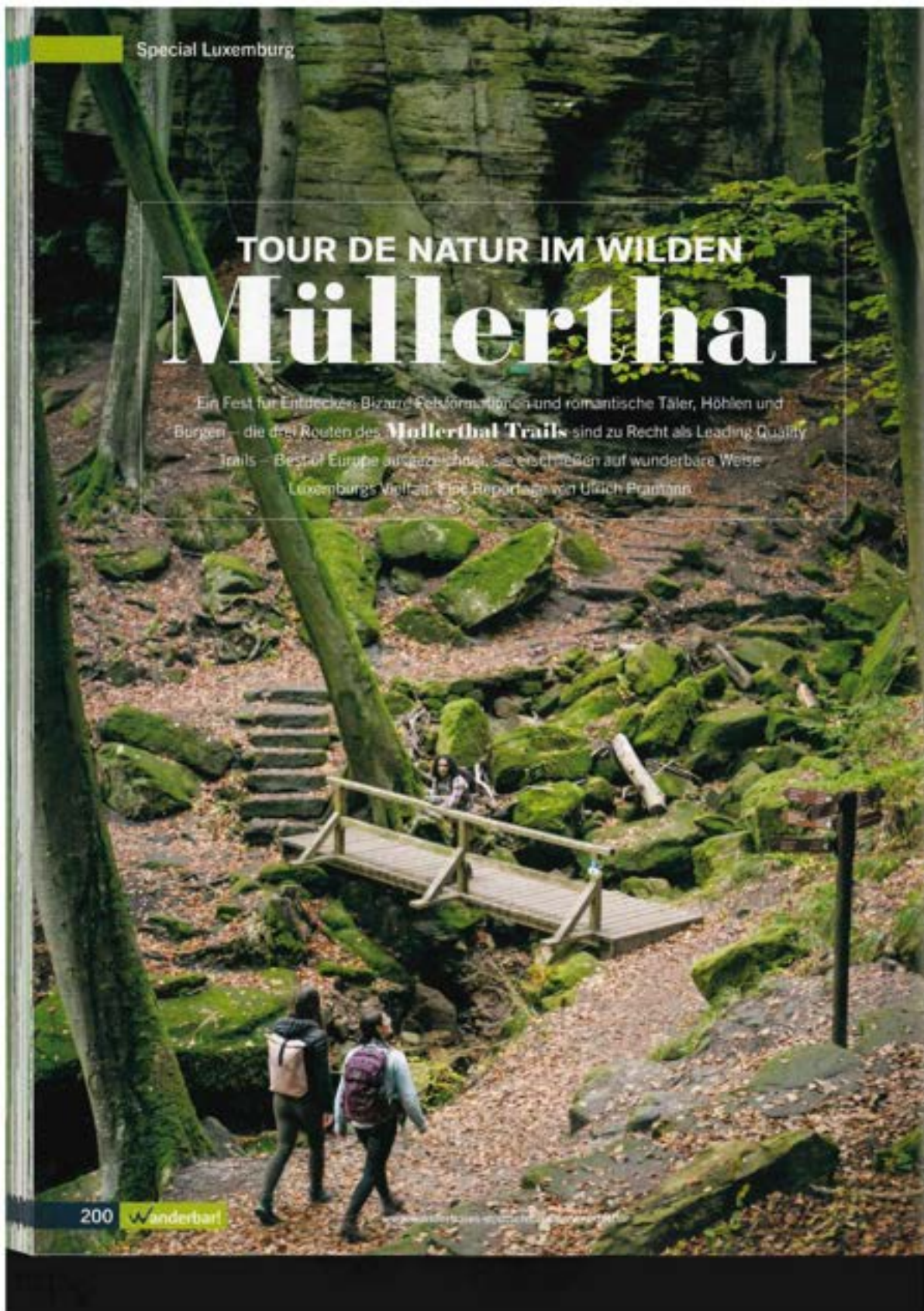
JUBILÄUM  
**20 Jahre Qualitätswege  
Wanderbares Deutschland**

Qualitätsregionen –  
was sie auszeichnet

# Rauszeit.

244 Seiten: Wunderbare Frühlingstouren





Special Luxembourg

# TOUR DE NATUR IM WILDEN Müllerthal

Ein Fest für Entdecker: Bizarr, Felsformationen und romantische Täler, Höhlen und Burgen – die drei Routen des **Müllerthal Trails** sind zu Recht als Leading Quality Trails – Best of Europe ausgezeichnet, sie erschließen auf wunderbare Weise Luxemburgs Vielfalt. Eine Reportage von Ulrich Primmann

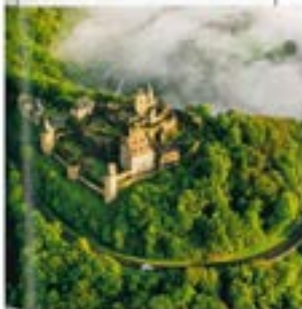


## URBANE KULTUR, REICHES LANDLEBEN

# Luxemburg



Das Großherzogtum Luxemburg ist ein beeindruckender Mikrokosmos: eine moderne, pulsierende Hauptstadt mit tausendjähriger Geschichte und dazu eine unglaublich vielfältige Landschaft auf eher kleinem Raum. Im Norden die Luxemburger Waldgebiete der Ardennen (Region Eislek), in der Landesmitte das eher malerisch-ruhige Guttländ («Garten der Hauptstadt»), im Osten das märchenhaft-felsige Müllerthal und die Weinberge an der Mosel, und schließlich im Süden die Region Minett mit ihrem industriellen Erbe. Und dazu an die hundert Burgen und Schlösser – und tausend Möglichkeiten für Wanderer. Auf den nächsten 24 Seiten berichten Ulrich Pramann und Ralf Kerkeling.



**Großes Erbe:** Bizarrs Felslandschaft in der Region Müllerthal und das mittelalterliche Schloss Bourscheid in der Region Eislek.



**Reizvolle Kulissen:** Wandern auf einem Guttländ-Trail, in den Weingärten an der Mosel oder im Reich der Roten Erde, in der Region Minett (kommt von Mine).

LEIN, ABER DOCH SO GROSSARTIG:

# Luxemburg

Das Großherzogtum im Herzen von Europa ist vor allem bekannt für Banken, Business & Co. Doch Luxemburg hat viel mehr zu bieten: **grandiose Natur und wunderbare Wanderziele.** Text von Ulrich Pramann







Special Luxembourg







## Tausend Jahre Geschichte – hier in Luxemburg lassen sich die leicht in drei Stunden abgehen.

**Vielfältige Region**

- 1 Richtig was los in der Luxemburger Altstadt
- 2 Weinrebe in der Region Mosel
- 3 Echternach mit Basilika
- 4 Himm: Wälzsoosiss, Brätwurst in Sont-Rahmsöße, ein Nationalgericht

**BOCKFELSEN,** Petrus-Kasematten, Schlossbrücke, Corniche – so startet der kulturhistorische »Wenzel-Rundgang«, benannt nach Wenzel II., Herzog von Luxemburg, der während seiner Herrschaft (1383 bis 1419) einen Teil des Bollwerks bauen ließ. Die Ringmauer. Da stehst du also auf der Corniche, dieser Wallmauer am Rand des Felsens, einst zusätzlich von den Spaniern angelegt, heute der »schönste Balkon Europas« – und staunst. Eine grüne Schlucht teilt das Zentrum in zwei Teile. Die tiefen Täler und hohen Felsen waren die Stärke, als hier im Jahr 963 die »Lucilinburhuc« (kleine Burg) errichtet wurde. Und zwar von Graf Siegfried, einem Nachfahren von Karl dem Großen. Die später ausgebauten Festung blieb Jahrhunderte lang uneinnehmbar. Warum, wird von hier oben klar. Nach dem Wiener Kongress (1815) wird Luxemburg zum Großherzogtum erhoben und souveräner Staat. 1963 begann der Aufstieg zum internationalen Bankplatz. Vor 30 Jahren wurden Festungswall, Kasematten & Co. zusammen mit Luxemburgs Altstadtviertel zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt.

**VON DER WALLMAUER CORNICHE** präsentiert sich »d'Stadt«, wie die Luxemburger mit typischem Understatement ihr kosmopolitisches Zentrum nennen, wahrlich spektakulär: dieses Panorama, drei Dimensionen. Nur wenige Schritte entfernt das Lëtzebuerg City Museum oder der Großherzogliche Palast. Da hinten, oben auf dem Kirchberg, die glitzernden Glasfassaden der Hochhauspaläste: Banken, Business, EU-Türme. Und da unten im Tal des Flusses Alzette: das Grundviertel mit seinem dörflichen Charme – Steinbrücken, Kleingärten, traditionelle Handwerkerhäuschen. Weil hier ja alles bequem zu Fuß zu erreichen ist, bist du vielleicht schon durch die Altstadt gebummelt,

190 **wanderbar!**

[www.wanderbares-deutschland.de/wanderbar](http://www.wanderbares-deutschland.de/wanderbar)





**Gastfreundliches  
Luxemburg**  
**5** Der Panoramalift  
in der Hauptstadt  
**6** Frühlingsputz in der  
Gemeinde Berdorf

hast in einer der Terrassenbars einen Apérol oder dir wie die Einheimischen Zeit für ein »Kippchen« genommen, also einen Crémant, der ist hier Alltagsgetränk. Vielleicht hat dich die Delikatessen Boutique der berühmten Sternköchin Léa Linster in der Rue de l'Eau verführt, die hier ihre berühmten Madeleines (Küchlein) in edlem Ambiente anbietet. Vielleicht ist dir ein Erkertürmchen in der Rue des Loges aufgefallen, auf dem steht der umstößliche Leitspruch der Luxemburger: »Mir wölle bleiwe wat mir sinn«. Vielleicht bist du durch die Parks, die die Altstadt wie ein grüner Gürtel einfassen, geschwendert. Oder du hast den gläsernen Panoramalift genutzt, der dich in wenigen Sekunden aus der lebhaften Oberstadt runter ins gemütliche Grundviertel gleiten ließ.

**ES IST TATSÄCHLICH** Luxemburgs einzigartiger Mix, der die Faszination ausmacht: das historische und kulturelle Erbe (Schlösser, Museen, 80 Burgen), das weltstädtische Flair der Hauptstadt mit ihren 130 000 Einwohnern. Und dann natürlich unglaublich vielfältige Landschaften so nah beieinander. Auf den nächsten Seiten stellen wir sie im Einzelnen vor:

- Die Region Guttland, die geme »Garten der Hauptstadt« genannt wird.
- Die Region Minett mit ihren roten Landschaften als industrielles Erbe.
- Die Region Eislek im Norden – auch als »Luxemburger Ardennen« bekannt.
- Die Region Müllerthal mit märchenhaften Felsen und satten Grün – als »Kleine Luxemburger Schweiz« beliebt.
- Die Region Mosel mit ihren sonnenverwöhnten Weinbergen rund um Schengen, dem Sinnbild des vereinten, grenzenlosen Europas.

**Noch etwas ist weltweit einmalig:** Seit Mai 2020 kann man das öffentliche Verkehrsnetz, also Tram, Busse und die Bahn in ganz Luxemburg kostenlos benutzen.

**INFO > Luxemburg**

Mit einer Fläche von 2586 km² ist Luxemburg etwa dreimal so groß wie Berlin. Die Entfernung von Nord nach Süd: 82 km, von Ost nach West 57 km. Die Einwohnerzahl: 625 000 Menschen. Dazu pendeln werktags fast 200 000 Menschen aus Frankreich, Deutschland und Belgien zur Arbeit ins Großherzogtum. Großherzog Henri ist das formelle Staatsoberhaupt. Auch das spannende Miteinander von Tradition und Moderne, Lokalstolz und kooperationspolitischer Aufgeschlossenheit machen Luxemburg so reizvoll.

**MEHR INFOS:** [luxemburg for Tourists](http://luxemburg-for-tourists.com),  
 6, Rue Antoine de Saint-Expéry,  
 L-1632 Luxembourg, Tel. +352 4282821,  
[info@visitluxembourg.com](mailto:info@visitluxembourg.com);  
[www.visitluxembourg.com](http://www.visitluxembourg.com)



Hier geht's zum Online-Ticket auf [www.wanderbar.de/lu](http://www.wanderbar.de/lu)

Fotos: EPW/Stephan Langner (5), K. Rickauer (6), Sabine Pflaume (6), Wolf Mappert (5), Ulrich Prossner (5)

Region Mullerthal



## Der Einstieg ist - wow. Mullerthal-Trail-Erfahrene wissen: Das Beste kommt noch.

**GUT EINEN KILOMETER** hinter Echternach führt rechts ein schmaler Pfad bergan in den Buchenwald. Noch sind Geräusche von der nahen Straße zu hören, aber es ist, als würde man in einen grünen Fantasyfilm eintauchen. Es geht beständig auf und ab. Alle paar Minuten neue Eindrücke: weiche Waldwege, Steintreppen, schroffe Felsen, bizarre Felsformationen (Veltcheslay, Roudeschleiff, Alkommed), verstreute Felsbrocken, üppige Farnkolonien, umgestürzte Bäume. Sie sind mit Zunderschwämmen und – wie fast alles hier – über und über mit Moos bewachsen. Was für ein Prolog. Man kann auch schon für diesen ersten Teil des Mullerthal Trails kaum anders, als die häufig bemühten Worte »märchenhaft«, »magisch«, »mystisch« zu wiederholen.

Es ist jetzt 16 Jahre her, dass der Mullerthal Trail als neuer Leitwanderweg durch die Region Mullerthal feierlich eröffnet wurde. Das Besondere an der Wegführung: Hier verband man nicht einfach zwei Orte miteinander, vielmehr wurde die Wanderregion durch drei einzelne Schleifen (Routes), jeweils 36 bzw. 38 Kilometer lang, clever vernetzt.

- > Route 1 bietet einen typischen Querschnitt der Region: Fels, Wald und Wiesen;
- > Route 2 führt in das Herz der Region und bringt zu spektakulären Felsformationen;
- > Route 3 bietet neben dem Erlebnis Fels vor allem zauberhafte Bachtäler und Burgen.

Wanderer können also in eine unglaublich vielfältige Landschaft eintauchen. Von den verschiedenen Einstiegsorten aus können je nach Lust, Zeit und Kondition individuelle Strecken- und Rundwanderungen angegangen werden. Vier sogenannte ExtraTouren sind an den Mullerthal Trail angebunden. Und dann gibt es noch 75 meist kürzere Rundwanderwege («Lokaler Wanderweg») zu den vielen reizvollen Naturdenkmälern.

**DER SCHÖPFER HAT ES GUT GEMEINT.** Zeitreise: Vor 250 bis 200 Millionen Jahren war diese Region vom Meer bedeckt. Auf dem Meeresboden lagerten sich Sand, Kalk und Salze ab, die verfestigten sich im Lauf der Jahrmillionen zu Sandstein, Mergel, Kalkstein und Dolomit. Als das Meer in der Ära des mittleren Jura verschwand, fraßen sich Bäche und Flüsse wie die Sauer ins Gestein und schufen diese bizarre Felslandschaft, wie wir sie heute kennen: steile Feldwände, tiefe Täler, auf dem Plateau sanft gewellte Hügel und weite Hochebenen. Durch Erosion entstanden schließlich spektakuläre Schluchten, Spalten, Grotten und vor allem Felsformationen, die der Gegend ihren Kosennamen eintrug: »Kleine Luxemburger Schweiz«.

»Dass der Vergleich hinkt, wissen auch die Einheimischen. Immerhin misst ihr höchster »Berg« gerade einmal knapp 400 Meter!«, mokierte sich eine Kollegin der »Neuen Zürcher Zeitung«. Tatsächlich waren es die ans Flachland gewöhnten Niederländer, die den eingängigen Slogan geprägt haben – sie fühlten sich wohl an die Alpen erinnert. Mit ihnen kam vor rund 150 Jahren der Tourismus in die bis dahin rein bäuerliche Region Mullerthal.

**NACH UND NACH** eröffneten Pensionen und Hotels, Gemeinden legten für die Gäste Wanderwege an. Allerdings geschah das eher planlos, jeder beschilderte nach seinem Gusto, und ein zusammenhängendes Wandernetz gab es nicht.

Marianne Origer vom regionalen Tourismusverband hat damals den zähen Entstehungsprozess des Mullerthal Trails miterlebt («Ach, das braucht's hier doch nicht»). Aus der einst umstrittenen Idee ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Letztes Jahr wurden 214 000 Wanderer auf dem Mullerthal Trail gezählt.

Da hilft das einzigartige geologische Erbe. Der 2016 gegründete Naturpark wurde zusätzlich Geopark.



**In Sachen Moos viel los:** Die fotogene Kalksteinfluss und der begrünte Pfosten eines Wegweisers



## Special Luxembourg

Und seit 2022 gehört der Natur- & Geopark Mëllerdall offiziell zum internationalen Netzwerk der UNESCO Global Geoparks. Ein weiterer, zusätzlicher Schub für das Renommee der Region.

### DER NATUR- & GEOPARK MËLLERDALL

(wie er auf Luxemburgisch heißt) an der Grenze zu Deutschland hat eine Fläche von 256 Quadratkilometern. In den elf Gemeinden leben gerade mal 26.000 Einwohner. Ach so, woher der Name »Mëllerdalle« bzw. Müllerthal kommt? Von den vielen MÜHLEN entlang der Flüsse Sauer und Schwarze Emz. Seit dem frühen Mittelalter wurden Getreide-, Öl- und Sägemühen von Klöstern, Adelsfamilien und Pächtern betrieben – zumeist als »Bannmühen« (Zwangsmühen). Von einstmalig 80 Mühlen ist heute nur eine intakt: die schon 1624 urkundlich erwähnte »Heringer Millen« am Waldbilliger Bach.

Sie ist das Reich von Robi Baden, einem gelehrten Schreiner. Mit seiner Hilfe wurde die halb verfallene Wassermühle restauriert, mehr noch, zu einem einladenden Touristcenter ausgebaut. Gerne geht er auf Anfrage runter ins »Mühlenmuseum« und lässt das (wieder) funktionsfähige Wasserrad klipp-klapp machen. Ein Schmuckstück. Auch ein beliebtes Ausflugslokal gehört zur Heringer Millen. Hier, im Dorf

Müllerthal (24 Einwohner), kreuzen sich Route 2 und 3 des Müllerthal Trails. Zum »Schlüssendämpel«, dem am meisten fotografierten Wasserfall und Wahrzeichen der Region, sind es nur ein paar Minuten.

Robi, Präsident der lokalen Tourismusorganisation, ist nicht nur ein Mann der Tat, er ist auch Genussmensch. Zu Beginn unseres Gesprächs erkundigt er sich süffisant: »Voulez-vous Crémant dazu?« Oui, klar! Für Wanderer hat er eine schöne kulinarische Idee umgesetzt. Man kann im Touristcenter einen Picknickkorb bzw. Rucksack (Auswahl: »Gourmet«, »Vegetarisch« »Déluxe«) vorbestellen: mit feinen Sachen wie etwa Rieslingpastete, Berdorfer Käse, Honig oder Château de Beaufort Cassis Likör – lauter Produkte der »Mittelalterlichen Produzenten«, die gibt's auch im Touristcenter zu kaufen. Die Gemeinschaft sei ein »Meilenstein für die Vermarktung«.

Auch die Fromagerie de Berdorf profitiert vom Zusammenschluss, sagt Monique Schmalen. In den 1990er-Jahren machte ihr Papa Urlaub vom eigenen Bauernhof, und zwar auf einer Alm in Österreich. Begeistert kehrte er zurück und beschloss: Das wäre auch was für mich. Käse machen. In dieser Zeit lernte er auf dem Campingplatz seine Frau kennen, eine Holländerin, für die das Thema Käse nicht fremd war. So wuchs nach und nach ihre kleine Hofkäserei mit Hofladen. Jetzt ist sie ein Luxemburger Vorzeigebetrieb mit überzeugendem Sortiment. Auch, weil Tochter Monique und ihr Bruder Patrick mitsamt Ehepartnern plus fünf Berdorfem nur die Milch eigener Kühe und Ziegen handwerklich sauber verarbeiten. Monique: »Die Menschen schätzen mehr und mehr das Regionale.«

»RÄIBERBIELE«, »RUEETSBECHSCHIEFF« und »SIWESCHIEFF« – lauter imposante Namen für wahrlich spektakuläre Felsformationen unterwegs auf Route 2 (wie anfangs angekündigt). Sind es nicht vor allem die steinernen Riesen, die den Müllerthal Trail so besonders machen? Wenn der Rucksack Schleifgeräusche meldet, weil er mit den bemoohten Felswänden Bekanntschaft macht? Wenn zwischen zwei klaustrophobisch engen Felswänden (»Rittergang«, »Délwepëtze«, »Kuelschelen«) diese eine Frage vor allem etwas Belebtere umtreibt: »Puh, was, wenn ich hier stecken bleibe?«

Von Echernach kommend, Richtung Berdorf, lockt und droht, je nachdem, zunächst die »Wolfe-



#### Genussmenschen:

Robi Baden bietet zur Tour Picknickrucksäcke mit lokalen Produkten an. Monique Schmalen in ihrer Berdorfer Käserei





Region Mullerthal



**Attraktive Ziele:**

Die Altstadt von Echternach mit Marktplatz und das Felsgewölbe der Höhle Huellee

schluchte. Grandiose Natur. Felsgewirt. Steile Wände, die sich teilweise 50 Meter emporrecken. Kleine Höhlen, schmale Felsspalten, unterirdische Galerien. Eine schaurig-schöne Kulisse.

Weitere Höhepunkte warten. Etwa die Huellee (oder Hohlley), eine Höhle, mehr schon ein großes Ge-

wölbe. Drinnen sandiger Boden. Und an den Wänden und der Decke auffallende Spuren, runde Abrisse. Merkwürdig, was ist das? Hier haben Steinmetze vor ein paar hundert Jahren bis zu 700 Kilo Mühlesteine aus dem Felsen gebrochen, im Auftrag des Klosters Oeren nahe Trier. Unglaublich, was muss das eine Tortur gewesen sein. Auch das Amphitheater »Breechkaule«, ein paar Schritte gegenüber, ist einst durch Schwerstarbeit entstanden. Heute eine romantische Kulisse für Konzerte & Co. Ach, es gäbe noch so viele Geschichten zu erzählen. Von der Kalktuffquelle im Tal der Schwarzen Ernz (Route 3), aus der glasklares, kalkhaltiges Wasser über einen bemoosten Felsvorsprung in ein Becken rinnt und dabei eine Kaskade von Farben zaubert. Oder von der Burgruine Beaufort. Grusel beim Rundgang durch die wehrhaften Mauern (spätes 12. Jahrhundert), spätestens in der Folterkammer (»Chambre de Torture«). Eine mittelalterliche Folterbank lässt die Qualen der Gefangenen ahnen.



**Naturschönheit:**

Der Wasserfall Schloßenderpfel schmückt eine Wand im Hotel Le Petit Poëte in Echternach

**UND SCHLISSLICH ECHTERNACH.** Die älteste Stadt Luxemburgs ist auch kulturelles Zentrum der Region Müllerthal und Ausgangspunkt vieler Trail-Touren. Die Kleinstadt (5500 Einwohner) bezaubert mit mittelalterlichem Flair, verwinkelten Gassen und vor allem der Basilika, Grabstätte des angelsächsischen Mönchs Willibrord. Er war 698 gekommen, um die Friesen zum Christentum zu bekehren, und ließ sich hier nieder. Nach seinem Tod wurde er als Heiliger verehrt. Auf ihn zurück geht auch die Echternacher Springprozession. Jedes Jahr zu Pfingsten hüpfen Tausende Pilger und Besucher zur Blasmusik mit weißen Tüchern in den Händen durch die Stadt. Was hatte Robi prophezeit? Wer einmal die Region besucht hat, kommt sowieso wieder.

**INFO > Müllerthal**

Die **REGION MÜLLERTHAL** (oder Müllerdall auf Luxemburgisch) wird auch noch die Kleine Luxemburger Schweiz genannt, weil die Landschaft an die Schweiz erinnert. Die Region Müllerthal ist in erster Linie ein einzigartiges, mit Felsen durchsetztes Biotop. Die Landschaft aus Sandsteinfelsen verdankt ihr Aussehen der über Jahrtausende wirkenden Erosion. 2016 wurde der Natur- & Geopark Müllerdall gegründet, der 2022 in das internationale Netzwerk der UNESCO Global Geoparks aufgenommen wurde. Die Kombination aus Natur- und Geopark spricht für die besondere Bedeutung und Schutzwürdigkeit der Landschaft.

**MEHR INFOS:** [Tourismverband-Region-Müllerthal](http://Tourismverband-Region-Mullerthal.lu), B.P. 152, L-6402 Echternach, Tel. +352 720457-1; [info@mullerthal.lu](mailto:info@mullerthal.lu); [www.mullerthal.lu](http://www.mullerthal.lu)



Wat ass 2023 an der Gemenge

## Office Régional du Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgeoise : Rétrospective de l'année 2023 et perspectives pour 2024



Couverture médiatique de l'Office Régional du Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgaise à la télévision locale Consdorf à Ettelbruck.

La nouvelle présidente Corine Hartmann a souhaité la bienvenue à toutes les personnes présentes et a été accueillie chaleureusement par le comité d'accueil. Elle a ensuite présenté les résultats de l'année 2023 et les perspectives pour 2024.

Avec la nouvelle année directorale l'ORT a été doté d'un excellent management pour continuer à promouvoir le tourisme actif, le tourisme communautaire et culturel et le tourisme de nature accessible à tous. La présidente a remercié ses collaborateurs Christophe Diergen, ainsi que tous les bénévoles de la région et a adressé un grand bonjour à la presse et à l'équipe de l'ORT pour le travail accompli.



Wat ass 2023 an der Gemenge

La directrice adjointe, Catherine Lohrer, a présenté les multiples activités et projets de l'année 2023 et a présenté le rapport financier et le budget ainsi que les projets pour l'année 2024.

Le représentant du ministre de l'Économie, Nicolas Lohrer, a remercié l'ORT pour toutes les actions accomplies et a souligné l'importance de la région avec tous les partenaires et a souhaité à l'ORT une année 2024 prospère et réussie.

Office Régional du Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgaise  
B.P. 152  
L-11942 Ettelbruck  
T: +352 (0) 66 10 10  
info@mullerthal.lu  
www.mullerthal.lu  
www.petitesuisse.lu

Wat ass 2023 an der Gemenge



Présentation Mullerthal Trail



Offices dits de Tourisme touristique 2023





© 2024 - 2025

## BEST THINGS TO DO IN MULLERTHAL WITH KIDS

Discover the magical world of visiting Mullerthal with kids. This gem in Luxembourg is a must-visit for family adventures. The region is a paradise for nature lovers and adventure seekers, boasting majestic rock formations, winding trails, and picturesque valleys.



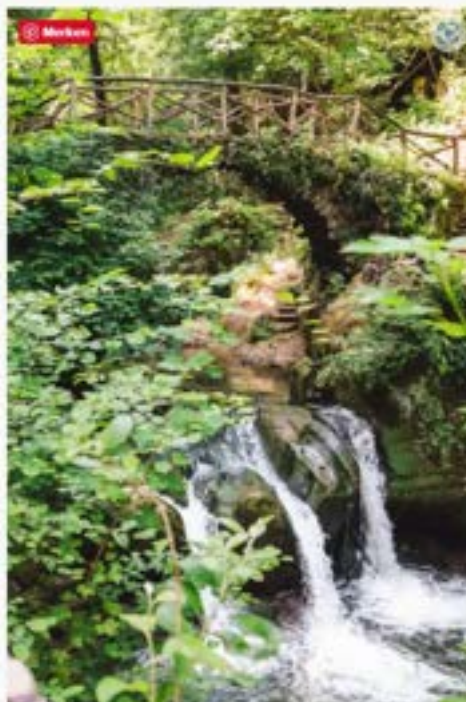


**In this blog:**[Where is Mullerthal in Europe?](#)[What is Mullerthal Known For](#)[Where to Stay in Mullerthal](#)[Our Mullerthal Tourist Map](#)[10 Best Mullerthal Attractions with Kids](#)[#1 Mullerthal Trail with Kids](#)[#2 Best Rock Formations in Mullerthal](#)[#3 Schiesengümpel Waterfall](#)[#4 Berdorf](#)[#5 Echternach](#)[#6 Beaufort Castles](#)[#7 Aquatower Berdorf](#)[#8 Adventure Playgrounds in Mullerthal](#)[#9 Aqua Park Beaufort](#)[#10 Lake Echternach](#)**WHERE IS MULLERTHAL IN EUROPE?**

Mullerthal is located in the eastern part of Luxembourg, right next to the German border. It's only about a 30-minute drive from [Luxembourg City](#).

For travelers from the Netherlands, Mullerthal is conveniently accessible. It's roughly a 3.5-hour drive from Utrecht, making it an ideal destination for a long weekend or a week-long getaway. In just a few hours, you can find yourself in a completely different setting.

To the west, Mullerthal borders the Belgian Ardennes, famous for their stunning nature, historic castles, and charming villages. On the other side, Luxembourg borders the German Moselle region, known for its quaint villages and vast vineyards.



### WHAT IS MULLERTHAL KNOWN FOR

Mullerthal is famous for its untouched nature, with expansive forests, rugged gorges, and impressive rock formations. It's often called the 'Little Switzerland of Luxembourg' because of its hilly terrain, rock formations, and scenic valleys reminiscent of the Swiss Alps.

The hiking opportunities in Mullerthal are legendary, particularly the multi-day Mullerthal Trail. This trail spans over 100 kilometers of marked paths, leading you through enchanting valleys, past imposing rock formations, through lush forests, and across rolling fields.

What truly sets Mullerthal apart are the striking rock formations that dot the landscape. Shaped by millions of years of erosion and geological activity, these extraordinary rocks are both visually stunning and perfect for adventurous activities like climbing and spelunking. While the region is often compared to Switzerland, the rocks also remind us of those found in Prachov, [Czech Republic](#).

In summary, Mullerthal is all about breathtaking nature. It's a vacation paradise for nature enthusiasts, adventurous travelers, and hikers. You'll find yourself in a completely different landscape than European tourist attractions in this part of Europe.



## WHERE TO STAY IN MULLERTHAL

While you can see a lot of Mullerthal in a day, this Luxembourg region is perfect for a longer visit. We recommend spending at least a midweek or long weekend here, but ideally a full week. There are many great places to stay in Mullerthal.

We stayed at **Camping Martbusch** in Berdorf. This campsite is wonderful, with lots of greenery and facilities like child-friendly bathrooms and a playground. It offers both camping spots and cozy lodges and cabins. The location makes Camping Martbusch ideal. Situated right next to the Tourist Information Center, beautiful rock formations, and an adventure playground, you have everything within reach. Without long hikes, you can immediately immerse yourself in the natural beauty of Mullerthal. **Bistro Martbusch**, next to the Tourist Info, adventure playground, and the campsite, is a relaxed spot to enjoy a drink or a meal.

If you prefer a nice hotel, consider staying in Echternach. The historic center is lively and charming with its terraces and restaurants. For instance, **Hotel Le Postillon** is a small family hotel with excellent reviews. Just outside Echternach, you'll find the lovely **Eden au Lac**, overlooking Lake Echternach. With both indoor and outdoor pools and a spa, this is a great choice for a relaxing stay.





LUXEMBOURG • JULY 1, 2024

## BEST THINGS TO DO IN MULLERTHAL WITH KIDS

Discover the magical world of visiting Mullerthal with kids. This gem in Luxembourg is a must-visit for family adventures. The region is a paradise for nature lovers and adventure seekers, boasting majestic rock formations, winding trails, and picturesque valleys.

Route 1 takes hikers past cultural landmarks combined with the typical Mullerthal landscape of rocks, forests, and meadows. Route 2 crosses the heart of the region and offers breathtaking views of spectacular rock formations. Route 3 leads through picturesque stream valleys and past romantic castles, while also taking you to impressive rocks. Each of these routes can be hiked separately or in combination.

For families with children, the full route might be too demanding. A practical option is to choose one of the three stages or one of the shorter alternatives around the Mullerthal Trail. We opted for two shorter hiking alternatives.

One popular short route is the B2 near Berdorf, which is 4.2 kilometers long. This route starts at Camping Martbusch, where you can easily park even if you're not staying there. This path takes you through some of the most beautiful parts of Mullerthal, including spectacular rocks, gorges, and viewpoints. We found Raiberthiel especially adventurous. You descend via two ladders into the dark depths, needing a flashlight to see at the bottom. At sunset, the view from Adlerhorst, located directly above Raiberthiel, was stunning.

Another alternative is the B1 hiking route around the castles of Beaufort. We walked part of this route, which is 10.3 kilometers long and starts and ends at the castles. The path includes a boardwalk section, and there are educational games for children along the way.



## #2 Best Rock Formations in Mullerthal

Mullerthal, also known as Little Switzerland, is a geological wonderland with origins in limestone deposits over 200 million years old. Erosion from rivers over centuries created the characteristic valleys and rock formations that define the landscape. During your visit to the Mullerthal region, you can't miss these impressive rock formations. Make it a fun challenge to find the most beautiful ones using our tips!

**Tip:** Use the app [mapy.cz](https://www.mapy.cz), which shows all the stairs, trails, and special viewpoints, rock formations, gorges, and caves. It's our most-used app on holidays!

One of the most adventurous rock formations is **Raiberthiel**, accessible via a stairway leading you deep into the darkness. We first thought it would be a bit too adventurous, especially with small children. But it turned out to be one of the most exciting rocks around Berdorf. With our youngest in a carrier, we descended two ladders. It was so dark at the bottom that we needed a flashlight. The route then led through a narrow crevice, where we had to squeeze through a very low passage. Quite an adventure!

Nearby, the **Adlerhorst** viewpoint offers a breathtaking panorama directly above Raibethel. We found this spot especially enchanting at sunset. From our spot at Camping Martbusch, we reached the viewpoint in two minutes in the evening.

**Siweschlëff** consists of seven cravices and giant rocks forming a small labyrinth of gorges and stairs. One of the gorges is only 30 centimeters wide at its narrowest point, which might not be a problem for kids but could be for their parents.

The **Kallektuffquelle** in the valley of the Black Ernz is a natural tufa spring with crystal-clear water flowing over the rocks. Nearby, you'll also find the Schiesentümpel waterfall. You can easily combine the two.

**Hohflay**, also known as Huel Lee, which means hollow stone, is a hollowed-out rock formed by human hands centuries ago. This location once served as a quarry for millstones. Hohflay is easily accessible from the parking lot.

**Perekop** is a high rock formation with a narrow passage that visitors can walk through. It's not far from the Amphitheater Breechkaul and the Hohflay cave.

**Wolffeschlucht** near Echternach is an impressive rocky gorge with rock walls reaching up to 50 meters high. The name "Wolfschlucht" refers to an old legend about a count who sold his soul to the devil and now guards a treasure supposedly hidden in the gorge as a wolf.

The **Predigtstuhl** gets its name from its distinctive shape resembling a pulpit. It's the easiest to reach of all the locations. The Predigtstuhl is right next to the road, with a small parking lot where you can stop. Climb the stairs to the Predigtstuhl and admire

Lastly, **Heroldt** is known for its overhanging rocks, creating a dramatic backdrop.



### #3 Schiesentümpel Waterfall

The Schiesentümpel Waterfall, known locally as Schéissendémpel, is the iconic symbol of Mullerthal. This natural wonder appears in nearly every postcard of the region, thanks largely to the charming little bridge that arches over the waterfall.



Under a historic 19th-century stone bridge, the famous waterfall cascades through three separate streams, part of the Black Ernz River. The bridge, built at the end of the 19th century, remains in its original state, crafted from local materials.

To reach Schiessentümpel, start at [Parking Schiessentümpel](#). From there, it's a short, scenic 500-meter walk along the Black Ernz, making it a 1-kilometer round trip. If you're up for more walking, continue along the river from the parking lot to the Kallektuffquell, a tufa spring with crystal-clear water flowing over the rocks.

A highlight of the walk is the impressive Stairway Müllerthal, a beautiful wooden staircase made entirely from wood sourced within 20 kilometers of Mullerthal. The stairway leads to the iconic bridge. Descend here to find the perfect spot to admire both the waterfall and the bridge.

Several hiking trails run alongside the waterfall, suitable for all levels. We spent some time at the waterfall with our kids before heading back, and saw many hikers, families, and even a school class passing by. It can get busy, making it challenging to take photos. But if you wait a bit, the crowd will eventually thin out.

**Restaurant Tip:** Near the waterfall is [Dellander Mälein](#) restaurant, where you can relax on the terrace while your kids play in the playground. The food is a bit pricey but very good. Our kids particularly enjoyed the Luxembourgish dumplings.



#### #4 Berdorf

Berdorf, in the heart of Luxembourg's Little Switzerland, is known for its spectacular rock formations and beautiful hikes. The village itself is modest, but the surrounding area is stunning. From Berdorf, you have direct access to the famous Mullerthal Trail, where you can explore parts of the trail featuring impressive rocks, gorges, and panoramic viewpoints.

At the [Tourist Info in Berdorf](#), you can get detailed information about all the hiking routes in the area. This is great for choosing the best trails to explore with children. A popular short route from Berdorf is the 4.2-kilometer B2 trail. This path takes you past some of the most breathtaking natural formations in Mullerthal. We were particularly impressed by the dark gorge of Raiberhiel, the views from Adlerhorst and Teufelsinsel, and intriguing spaces like Totenkammer.

For families, we highly recommend [Camping Martbusch](#) in Berdorf. This campsite is a convenient base next to the Tourist Information Center, stunning rock formations, and an adventure playground. The campsite is lush and green, with facilities like child-friendly bathrooms and a playground. From the campsite, you can walk into the beautiful nature of Mullerthal without long hikes. Bistro Martbusch, next to the Tourist Info, adventure playground, and the campsite, is a relaxing spot to enjoy a drink or a meal.



## #5 Echternach

The abbey town of Echternach is the center of the Mullerthal region. With a history dating back to its founding in 698, it is also the oldest town in Luxembourg. Today, it's a popular tourist destination. The Mullerthal Trail, the local lake, and the charming town center attract many visitors to Echternach.

For a lively atmosphere, head to the historic center, especially around Place du Marché with its historic buildings and terraces. Notable sights include the old city walls, the palace of justice, the city park with its pavilion, and especially the Abbey of Willibrord. Although much of the town was destroyed in World War II, many buildings have been rebuilt in their original style.

The main attraction is the Abbey. You can visit the church for free and don't miss the crypt, where you can see the tomb of Saint Willibrord. The adjacent Abbey Museum offers more insights into the history of the abbey and Echternach. Echternach is also famous for its [UNESCO-listed Hepping Procession](#) and hosts many fun festivals in the summer.

**Restaurant Tip:** For a great ice cream, visit [Gelateria Venezia](#), where you can choose from a wide variety of delicious flavors. You can also enjoy a large ice cream sundae on the terrace.



## #6 Beaufort Castles

The **Beaufort Castles** are a well-known attraction in the Mullerthal region, featuring both a medieval castle ruin and a Renaissance castle.

**Tip:** For visitors planning to explore multiple attractions, the **Luxembourg Card** is a good option. It includes admission to several attractions, including the Beaufort Castles.

The medieval castle at the forefront is an impressive ruin open to visitors. You can wander freely and enjoy the medieval architecture. The Renaissance castle behind the medieval fort can only be visited with a guided tour. This might not be ideal for young children, so we recommend visiting just the medieval castle. Our toddler found exploring all the rooms and stairs very adventurous and kept asking about life in the old days.

The Beaufort Castles are also the starting point for a beautiful 10-kilometer hiking route through the area, featuring educational games for children along the way. Other castles in Mullerthal include **Larochette Castle** and **Bourginster Castle**.

**Restaurant Tip:** Near the castles is **L'Auberge Rustique**, where you can both stay and enjoy a meal. We had lunch here after our castle visit and hike. The quiches were particularly delightful, and the kids loved the pancakes.





**#7 Aquatower Berdorf**

The **Aquatower in Berdorf** is a striking modern building that stands out in the landscape. The tower is 55 meters high and offers a panoramic view over Berdorf and the surrounding area from the top, 15th floor. An interactive exhibition about (drinking) water and geology is on the 10th floor.

The Aquatower is accessible by both lift and stairs up to the 10th floor. To reach the 15th floor, the lift is the only option. Between these public floors are the tower's water reservoirs. Due to the height of these reservoirs, the entire region enjoys consistent water pressure.

For children, the interactive displays and water games at the foot of the tower are a big hit. Parents can relax on nearby benches while the kids enjoy the water play equipment.

Entrance to the Aquatower is free with the **Luxembourg Card**. Be sure to check the opening hours, as during our visit, the tower was only open in the afternoon.

**#8 Adventure Playgrounds in Mullerthal**

The Mullerthal region is home to several wonderful playgrounds, especially the 'adventure playgrounds,' which are fantastic spots for families to visit! There are five in total: Martbusch, Heringer Millen, Echternach, Nommern, and Rosport. Each one is uniquely fun and well-designed.

Our kids loved playing at Adventure Playground Martbusch, conveniently located next to our campsite. The adjacent bistro is a bonus for parents—while you can't quite see the playground from the terrace, it's a great spot to relax with a drink if your kids are old enough to play unsupervised. The playground is shaded by the forest, making it a perfect spot to escape the summer heat.

Another gem is Adventure Playground Heringer Millen, where water is the main attraction. Kids can play with pumps, build dams, and more. It's a must-visit on hot summer days in Mullerthal with children.



### #9 Aqua Park Beaufort

**Aqua Park Beaufort** is a perfect destination for families with children on warm summer days. This outdoor pool, open from mid-May to early September, offers a range of facilities for all ages. The highlight of the park is a 50-meter-long slide, though it was a bit too adventurous for our little ones. For the smallest children, there is a toddler pool with fun sprinklers, a small slide, and a shade cloth for protection.

### #10 Lake Echternach

If you're visiting Mullerthal with children and stop by the town of Echternach, be sure to spend some time at Lake Echternach, a 60-hectare artificial lake. It's especially popular with families and young people on warm summer days.

The lake's shore features well-maintained walking paths and bike routes, perfect for a leisurely stroll or bike ride around the lake. The surrounding area is expansive, with 375 hectares of forest ideal for nature lovers and hikers.

Next to the lake, you'll find a **Roman Villa**, where you can learn about the ancient settlements of the region. The adjacent museum is free to enter and offers educational exhibits about Roman life and the area's history.

For kids, the numerous play options are the main attraction. You can rent pedal boats to explore the lake, and there's a fantastic adventure playground on the riverbank. In the summer, trampolines are available, and you can relax on Adventure Island in the middle of the lake. You can reach the island via a bridge from the youth hostel. The island features a lovely sandy beach, though we were a bit disappointed that the swimming area of the lake was closed during our visit—it would have been a refreshing treat on a hot day.







Umfrage: Wohin reisen die Luxemburger? Sei

# Luxemburger W

Mittwoch, den 24. Juli 2024

Für Wahrheit und Recht

## Luxemburg und seine Touristenattraktionen

Das Großherzogtum bietet zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten, die bis über die Grenzen hinaus bekannt sind. Viele davon zeugen von der Geschichte des Landes



Das Müllerthal hat so einiges für Einheimische und Touristen zu bieten.

Foto: Guy Bely

**Luxemburg.** Mit Beginn der Sommerferien startet auch die Suche nach Ausflugszielen für Groß und Klein. Obwohl es in der Großregion zahlreiche Freizeitparks, Zoos und Aktivitäten gibt, hat Luxemburg einiges zu bieten. Gerade die Sehenswürdigkeiten, die in allen Touristenführern erwähnt werden, sollte auch jeder Luxemburger gesehen ha-

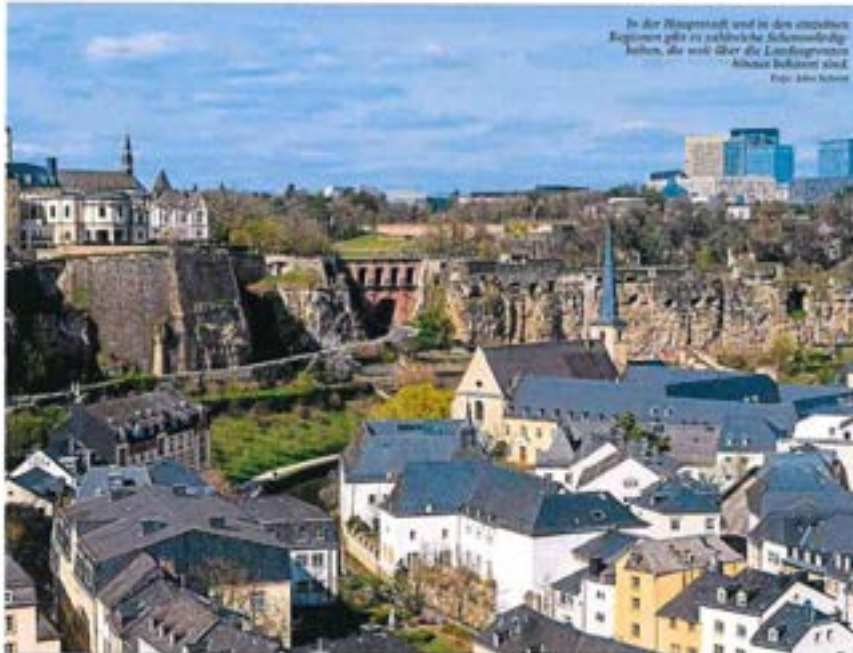
ben. Da wären etwa die Bockkasematten und der großherzogliche Palast in der Hauptstadt. Im Osten des Landes bieten sich eine Tour mit der MS Princesse Marie-Astrid, ein Besuch im Schmetterlingsgarten in Grevenmacher und im Aquarium in Wasserbillig an. Doch auch die älteste Stadt des Landes, Echternach, hat neben unzähligen his-

torischen Gebäuden, mit dem See auch ein beliebtes Freizeitareal zu bieten. In Clerv hingegen ist die Fotoausstellung „The Family of Man“ ein Muss. Von dort lohnt sich ein Abstecher in das Vianden Schloss. Im Süden des Landes zählen das nationale Bergbaumuseum in Rümelingen und Belval zu den besonderen Höhepunkten. **Luxemburg, Seite 12-13**

Wortausgabe vom 24. Juli 2024

Luxemburger Wort | 13

# Luxemburg



In der Ringstadt und in den umliegenden Regionen gibt es zahlreiche Schlossanlagen, die weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt sind.  
Foto: Alan Schwan

sehen hat, sollte sich diesen Wasserfall und die darauffolgende Bäche, die vom hohen und unruhigen Ufer der Landes arbeiten, nicht entgehen lassen. Die Bäche befinden sich nahe der Ortschaft Müllerthal, ein Paradies bei etwa 900 Meter vom Wasserfall entfernt. Da der anstrengende Wandersweg zurzeit wegen Arbeiten gesperrt sind, bietet sich der lokale Wanderweg W3 mit Start und Ziel beim Touristenzentrum Heringer Mühlen an. Der Tour ist 12,5 Kilometer lang und dauert circa vier Stunden.  
mas

### Der Meuse des Minen

Im Nationalen Bergbaumuseum in Kämerlingen kann man in die frühere Arbeitswelt der Bergleute eintauchen. Mit der Grabenbahn geht es in die Eisenerzminen Wäler, die von 1891 und 1963 betrieben wurde und sich 40 Meter unter der Erdoberfläche befindet. Dort können unabhängige Arbeitsmaschinen und Werkzeuge aus aherem Tagen besichtigt werden. Dem kann man im Fahrgeschaft teilnehmen. Das Museum ist dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr geoffnet. Touren mit der Grabenbahn sowie eine gefahrtete Besichtigung der Mine müssen im Vorfeld online gebucht werden.  
mas

### Ein Tour mit der MS Princesse Marie-Astrid

Den besten Blick über das Moseler Land, die Weinberge und die Mosel hat man zweifellos von Bord der MS Princesse Marie-Astrid. Eine Fahrt mit dem Fahrgeschaft führt sich an wie ein kleiner Urlaub. Ob auf der Terrasse mit einem kühlen kalten Wein oder im Restaurant bei „flam met traiten an zäher“ oder einer „Bouche  la Reine“ – die Passagiere haben während der Fahrt die Mosel zu geniessen. Während der ganzen Woche werden unterschiedliche Touren angeboten, entweder mit Start und Ziel in Gerwenmacher, von Wasserfall nach Schengen oder etwa nach Trier, Saarburg und Berncastel.  
mas

### Belval und die Hochschulen

Es gibt wohl keine bessere Möglichkeit, um in die Industriegeschichte des Minen eintauchen, als ein Besuch in Belval. Neben modernen Wohngebäuden, der Hoch- oder dem Universitätscampus wurden nämlich auch zahlreiche Erben der Stahlindustrie bewahrt, darunter die beiden Moseler Hochschulen. Einen von beiden, dem Hochschule A, kann man sogar besuchen.  
Der Stahlriem, der schon aus weitem Entfernungen sichtbar sind, kann täglich zwischen 10 und 19 Uhr besichtigt werden. Der Preis dafür beträgt flur Euro. Besucher können bis zu einer Höhe von 40 Metern aufsteigen und eine atemberaubende Aussicht auf das Belval-Viertel sowie weit daher hinaus geniessen.  
GZ

Euro, für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre bis 17 Euro.  
mas

### Die Burg in Vianden

Es rahlt zu den 21 schönsten Schlössern der Welt: das Schloss Vianden im Norden Luxemburgs. Zwischen dem 11ten und 14. Jahrhundert auf den Fundamenten eines römischen Kastells und eines karolingischen Befestigungsbau, ist das Bauwerk eine der größten und schönsten festlichen Residenzen der Renaissance und Gotik in Europa. Bis zum 18. Jahrhundert war die Burg Residenz der Grafen von Vianden, bevor sie an die jüngere Linie des deutschen Hauses Nassau überging. Im 20. Jahrhundert wurde die Burg. Im Jahre 1977 wurde das

Schloss, das sich inzwischen in Staatshand befindet, vollständig restauriert.

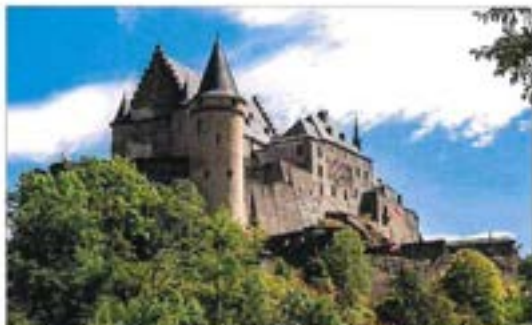
Das Schloss kann im Sommer täglich von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Eintrittskarten sind vor Ort erhältlich. Der Eintritt kostet 10 Euro für Erwachsene, 5 Euro für Studenten (19 bis 25 Jahre) und 2,50 Euro für Kinder von sechs bis 17 Jahre. Jüngere Kinder haben freien Eintritt.  
mas

### Das Müllerthal mit der ältesten Stadt des Landes erkunden

Das Müllerthal verbindet wohl die meisten mit dem 12 Kilometer langen Müllerthal Trail, mit dem Schieferentempel und der Stadt Echternach. Als kleine Stadt des Landes hat Echternach einiges zu bieten, etwa

die romanische Basilika, der Abteikirchhof und die angrenzende Gasse sowie der Park mit dem Buholtsprivileg. Wenn bei seiner Tour durch die Abteikirchhof immer bekommen, bieten sich auf dem Marktplatz und der Fußgängerzone zahlreiche Möglichkeiten, etwas zu trinken. Im lockeren Spielplatz für die Kleinsten rundet das kulinarische Angebot ab.

Wenn man eher nach Entspannung ist, kann im Buholts schwimmen oder genusslich auf Treibbooten über den See fahren. Kinder können sich entweder auf dem Spielplatz bei der Buholtsvilla oder an den Spielplätzen entlang des Spazierweges am Boden oder ihre Runden im Bike-Park drehen. Wer ein leicht aktiv angehen möchte und den Schieferentempel bisher nur auf Bildern ge-



Das Schloss von Vianden rahlt zu den schönsten seiner Art.  
Foto: Alan Schwan



Der Mullerthal Trail erstreckt sich auf 12 Kilometern durch die gesamte Region.  
Foto: Alan Schwan



# Diese zehn Sehenswürdigkeiten sollte jeder Luxemburger gesehen haben

Ob Kasematten, Schmetterlingsgarten oder Musée des Mines – das Großherzogtum bietet zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten

Für die Schüler haben die Sommerferien erst begonnen, doch bei dem aktuell unbeständigen Wetter kann schnell Langeweile aufkommen. Dabei hat Luxemburg zahlreiche Sehenswürdigkeiten zu bieten, die sich nicht nur für Touristen anbieten. Das „Luxemburger Wort“ hat eine Auswahl jener Highlights quer durch das Land ausgewählt, die jeder Einwohner einmal gesehen haben sollte.

## Die Kasematten

Eine der wohl bekanntesten Sehenswürdigkeiten sind die Bockkasematten. Vor allem, wenn es draußen schweiß ist, sind die alten Mauern aus dem Jahr 1745 der passende Ort, um sich abzukühlen. Diese Verteidigungsanlagen vermitteln ein besseres Verständnis der einstigen Festungsarchitektur, die das „Gibraltar des Nordens“ darstellt. Seit 1994 sind die Kasematten Teil des UNESCO-Weltkulturerbes und das zweite. Das geheimnisvolle Netz mit unterirdischen Gängen und Räumen in der Festungsmauer ist ein Meisterwerk der Militärarchitektur.

Die Bockkasematten sind täglich für Interessierte zugänglich. Für Erwachsene kostet der Eintritt 10 Euro, Studierende und Senioren zahlen 8 Euro, Kinder zwischen vier und zwölf Jahren können für fünf Euro durch die Drehtür und Kinder unter vier Jahren genießen kostenlosen Eintritt. Sie sollten gut zu Fuß sein, denn der unebene Boden versteckt diverse Stolperfallen und einige Treppen müssen auch geteilt werden. **nat**

## Der großherzogliche Palast

In der Hauptstadt werden im Sommer Führungen durch den großherzoglichen Palast organisiert. Dabei erhalten die Besucher einen Einblick in die Geschichte und die Geheimnisse der großherzoglichen Familie, sie sehen die Waffensammlung des verstorbenen Großherzogs Jean und erfahren, wo schon so manches Staatsoberhaupt geschlafen hat. Besichtigungen sind noch bis zum 1. September möglich. Erwachsene zahlen für die 75-minütige Tour 10 Euro, Kinder zwischen vier und zwölf Jahren neun Euro und Kinder unter vier Jahren erhalten kostenlosen Zugang zum Gebäude.

Die Führungen werden in luxemburgischer, deutscher, französischer und englischer Sprache angeboten. Tickets gibt es im Luxembourg City Tourist Office (LCTO) oder online. **nat**

## Der Schmetterlingsgarten in Grevenmacher

Hunderte farbenprächtige Schmetterlinge können Besucher im Schmetterlingsgarten am Rande der Mittelstadt Grevenmacher bewundern. In der 600 Quadratmeter großen Halle herrscht eine konstante Temperatur von 28 Grad Celsius und eine Luftfeuchtigkeit von 70 bis 80 Prozent. Ideale Bedingungen für exotische Schmetterlinge, Zwergschnecken, Schildkröten, Chamäleons und verschiedene Vogelpflanzen. Der Pflanzgarten ist täglich zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet. Unter der Woche be-



Nur in den Sommermonaten ist der Palast für Besucher geöffnet.

Foto: Anand Antony

trägt der Eintrittspreis 10 Euro, an Wochenenden 11. Für Kinder gelten reduzierte Preise. **nat**

## Das Aquarium in Wasserbillig

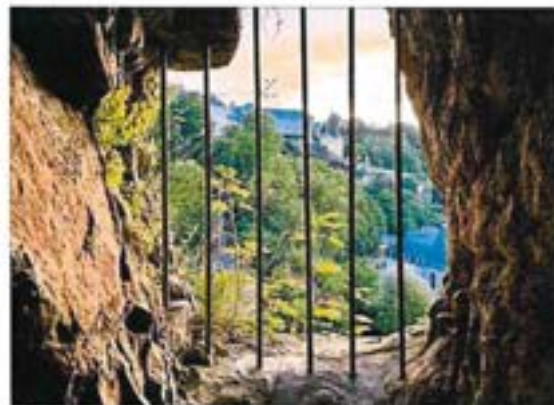
Barsche, Piranhas, Sklaven und Mermaids sind nur einige der Bewohner des Aquariums in Wasserbillig. In 12 Becken, die zwischen 300 und 40.000 Liter Wasser fassen, können die Besucher die Unterwasserwelt von fünf Kontinenten bestaunen. Bei schönem Wetter lässt sich der Besuch mit einem Spaziergang an der Saar verbinden, der angrenzende Spielplatz lädt Familien mit Kindern zum Verweilen ein. Das Museum ist bis zum 30. September täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 7

Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre zahlen ermäßigten Eintritt. **nat**

## Die Family of Man in Clerf

1955 stellte Edward Steichen die Fotoausstellung „The Family of Man“ zusammen. Heute gilt sie als eine der einflussreichsten Ausstellungen in der Geschichte der Fotografie. Die 505 Fotografien geben einen tiefen Einblick in die 1950er-Jahre, die Zeit des Kalten Krieges. Im Jahr 2005 wurde „The Family of Man“ ins Weltkulturerbe der Unesco aufgenommen.

Die Fotoausstellung kann im Schloss in Clerf bestaunt werden. Die Ausstellung hat von Mittwoch bis Sonntag zwischen zwölf und 18 Uhr geöffnet, der Eintritt kostet 6



Die Kasematten wurden im Jahr 1745 gebaut.

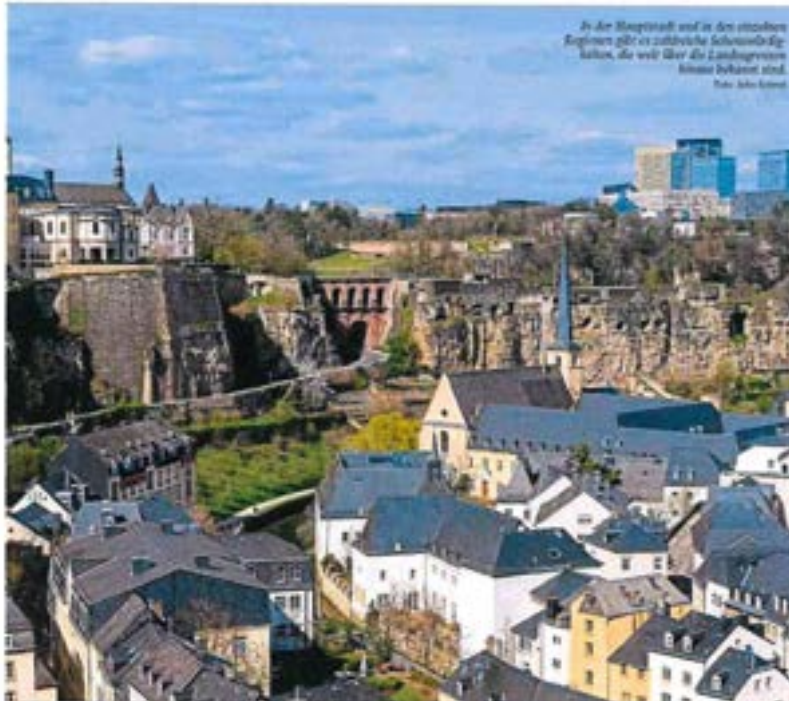
Foto: Elena Aveta



Montsch den 24. Juli 2024

Luxemburger Wort | 13

# Luxemburg



In der Hauptstadt und in den umliegenden Regionen gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten, die weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt sind.  
Foto: John Schmitz

sehen hat, sollte sich diesen Wasserfall und die dazugehörige Brücke, die zum Industriellen und romantischen Erbe des Landes gehören, nicht entgehen lassen. Die Brücke befindet sich nahe der Ortschaft Müllertal, ein Paradies in etwa 500 Meter vom Wasserfall entfernt. Da der anstrengende Wanderweg zuweilen wegen Arbeiten gesperrt wird, bietet sich der lokale Wanderweg W3 mit Start und Ziel beim Touristencenter Dieringer Mälen an. Die Tour ist 12,5 Kilometer lang und dauert circa vier Stunden. **144**

### Das Musée des Mines

Im Nationalen Bergbauuseum in Biersingen kann man in die frühere Arbeitswelt der Bergleute eintauchen. Mit der Gondelbahn geht es in die Eisenzeitsche Wägen, die von 1878 und 1967 herab bis heute und sich 60 Meter unter der Erdoberfläche befinden. Dort können manuelle Arbeitsmaschinen und Werkzeuge aus früheren Tagen bewundert werden. Das Museum ist dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Touren mit der Gondelbahn sowie eine geführte Besichtigung der Mine müssen im Vorfeld online gebucht werden. **145**

### Eine Tour mit der MS Princess Marie-Antoinette

Den besten Blick über das Minder Land, die Weinberge und die Mosel hat man zweifellos an Bord der MS Princess Marie-Antoinette. Eine Fahrt mit dem Fahrgastschiff fühlt sich so wie ein kleiner Urlaub. Ob auf der Terrasse mit einem köstlichen lokalen Wein oder im Restaurant bei „flam mit fritzen an Zabel“ oder einer „Bouchée à la Reine“ - die Passagiere haben reichlich Zeit, die Ansichten zu genießen. Während der ganzen Woche werden unterschiedliche Touren angeboten, entweder mit Start und Ziel in Grevenmacher, von Wassertrügg nach Schengen oder etwa nach Trier, Saarburg und Berncastell. **146**

### Belval und die Hochöfen

Es gibt wohl keine bessere Möglichkeit, um in die Industriegeschichte des Minerra einzutauchen, als ein Besuch in Belval. Neben modernen Wohngebäuden, der Brücke oder dem Universitätscampus wurden nämlich auch prächtige Erben der Stahlindustrie bewahrt. darunter die beiden Massivhochöfen. Eine von beiden, den Hochöfen A, kann man sogar besuchen. Der Waldweg, der schon aus weiter Entfernung sichtbar sind, kann täglich zwischen 10 und 19 Uhr besucht werden. Der Preis dafür beträgt fünf Euro. Besucher können bis zu einer Höhe von 60 Metern aufsteigen und eine atemberaubende Aussicht auf das Belval-Viertel sowie weit darüber hinaus genießen. **147**

Euro, für Kinder und Jugendliche bis 23 Jahre ist es frei. **148**

### Die Burg in Vianden

Es zählt zu den 25 schönsten Schlössern der Welt: das Schloss Vianden im Norden Luxemburgs. Zwischen dem 11ten und 14. Jahrhundert auf den Fundamenten eines römischen Kastells und eines karolingischen Befestigung erbaut, ist das Bauwerk eine der größten und schönsten kulturellen Reisebesten der Romantik und Gotik in Europa. Bis zum 21. Jahrhundert war die Burg Residenz der Grafen von Vianden, bevor sie in die jüngere Linie des deutschen Hauses Nassau überging. Im 19. Jahrhundert verfiel die Burg. Im Jahre 1927 wurde das

Schloss, das sich inzwischen in Ruine befindet, vollständig restauriert. **149**

Das Schloss kann im Sommer täglich von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Eintrittskarten sind von 0 bis erhältlich. Der Eintritt kostet 10 Euro für Erwachsene, 5 Euro für Studenten (17 bis 25 Jahre) und 2,50 Euro für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Jüngere Kinder haben freien Eintritt. **150**

### Das Müllertal mit der Altstein Stadt des Landes erkunden

Das Müllertal verbindet wohl die meisten mit dem 112 Kilometer langen Müllertal Trail mit dem Schieferntempel und der Stadt Echternach. Als dieses Stadt des Landes hat Echternach einiges zu bieten, etwa

die romanische Basilika, der Abteikirche und die umgrenzte Orangerie sowie der Park mit dem Bokelospavillon. Wer bei seiner Tour durch die Abteikirche Hunger bekommt, bietet sich auf dem Marktplatz und der Fußgängerzone zahlreiche Möglichkeiten, diesen zu stillen. Ein lockeres Sportprogramm aus der Galerie rundet das kulinarische Angebot ab.

Wenn man eher noch entspannen ist, kann im Badesee schwimmen oder gemütlich auf Turlibooten über den See fahren. Kinder können sich entweder auf dem Spielplatz bei der Eisenerie oder an den Spielplätzen entlang des Spazierweges amüsen oder ihre Runden im Bike-Park drehen. Wer es lieber ohne angehen möchte und den Schieferntempel bisher nur auf Bildern ge-



Das Schloss von Vianden zählt zu den schönsten Schlössern der Welt.

Foto: Alan Probst/WireImage



Der Müllertal Trail erstreckt sich auf 112 Kilometern durch die gesamte Region.

Foto: Guy Lafay/UM/Anadolu

**Anfang ins Müllerthal**  
Austropaläolithikum & Mittelstein

**Jubiläums-Entdeckungstouren in der Kleinen Luxemburger Schweiz**

Quer durch Luxemburg

**Sprangschlass Event**  
18. AUGUST 2024  
FUN FOR KIDS  
10 - 12 UHR  
ICE PAIR  
BEAUFORT

**ENTDECKEN SIE DIE TYPISCHEN ANZEICHENEN IN LUXEMBURG**

- Günstige Preise für ein Sprangschlass Event
- Moderne Familienhotels
- Preisgünstige Restaurants „Betting Pot“
- Freizeitanlagen für Familien
- Wandern, Radfahren, Golfen, Wassersport, Kanufahren, Kletterturlappen, usw.





## UN WEEKEND AU LUXEMBOURG EN FAMILLE : À LA DÉCOUVERTE DU SUD-EST LUXEMBOURGEOIS

Dans ce nouvel article nous vous emmenons à la découverte de l'un des plus petit pays d'Europe, le **Luxembourg**. S'il est effectivement petit par la taille (2.586km<sup>2</sup> pour 653.000 habitants), le pays n'en demeure pas moins une destination dépaystante, proposant une variété de paysages et d'activités idéale le temps d'un weekend ou plus. Histoire, paysage, randonnées, gastronomie, le Luxembourg propose une offre touristique variée qui en fait une destination parfaite en famille. C'est d'ailleurs dans ce cadre que nous sommes partis à la découverte du **Sud-Est luxembourgeois** accompagné de Gabriel (6 mois). Si nous avions eu l'occasion il y a quelques années de faire le tour du Luxembourg en van, nous nous sommes, cette fois-ci, focalisés sur deux régions qui nous avait énormément plu lors de notre premier passage : la région du **Mullerthal** ainsi que la vallée de la **Moselle luxembourgeoise**.



Récit de nos aventures aux Luxembourg, nous vous partageons dans cet article les activités à ne pas manquer, les bonnes adresses où s'arrêter manger ainsi que les logements où se reposer lors d'un weekend au Luxembourg.

Nous espérons que cet article vous donnera l'envie de partir à la découverte de ce petit bout de terre et si vous souhaitez effectuer un road trip plus complet au Luxembourg, nous vous invitons à lire également notre article sur [notre road trip au Luxembourg en van](#) !

## LE LUXEMBOURG EN PRATIQUE

### Arriver/ Quitter le Luxembourg

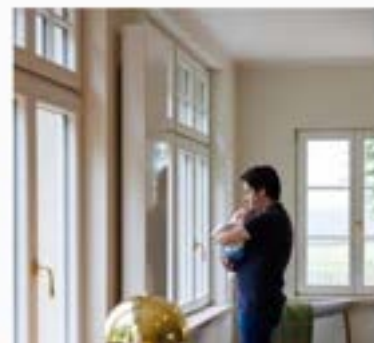
Pays situé entre la Belgique, l'Allemagne et la France, [le Luxembourg](#) est facilement accessible en voiture par l'une des nombreuses autoroutes qui traversent le pays (Bruxelles – 2h45 / Paris – 3h45). Il est aussi facile de rejoindre le Luxembourg [en train](#) depuis les grandes villes des pays limitrophes telles que Bruxelles (3h15) ou Paris (2h15). Enfin Luxembourg Ville possède également un [aéroport](#) international.

Le Luxembourg possède un vaste réseau de [transport public](#) à travers le pays qui est entièrement gratuit. En effet depuis 2020, tous les transports publics sont devenus gratuits aussi bien pour les résidents que pour les touristes. Cependant, pour gagner en autonomie et flexibilité, nous avons fait le choix de [la voiture](#) pour nous déplacer pendant ce voyage.

### Où loger pour un weekend au Luxembourg ?

#### 1. HAZELNUT HOUSE :

La [Hazelnut house](#), c'est notre coup de coeur logement au Luxembourg : un hotel charmant et romantique en pleine nature, où l'on s'est senti directement bien et où nous avons été accueilli comme à la maison. La décoration est soignée et nous avons une chambre avec une superbe vue sur la vallée. Et la cerise sur le gâteau : le petit déjeuner délicieux et servi sur une grande table de bois comme si toute la famille allait se retrouver autour.



..



## 2. B&B BERDORFER ECK:

Etant donné le point central que représente Berdorf dans le Mullerthal, nous ne pouvons que vous suggérer d'y poser vos valises. De cette façon vous pourrez autant randonner en étoile à la journée, que partir pour plusieurs nuits et y revenir à la fin de votre trek.

Nous avons testé le Bed & Breakfast du [Berdorfer Eck](#) : un B&B très sympa où se reposer après l'effort et super bien équipé avec un petit déjeuner copieux et délicieux !



### Où manger au Luxembourg ?

Lorsqu'on voyage, on apprécie de trouver de bonnes tables où s'installer et où déguster des spécialités locales. On vous partage donc les bonnes adresses qu'on a découvertes pendant ce séjour, mais n'hésitez pas à nous partager les vôtres en commentaire également, ça peut servir pour plus tard !

- [Carl's Coffee](#) : situé à Echternach, on a adoré l'ambiance et le menu proposé. Gabriel a même eu droit à sa petite chaise haute et il avait l'air d'avoir très envie de goûter aussi à nos bons petits plats !



- [Sauerpark Beach](#) : les pieds presque dans l'eau, ce restaurant est bien caché derrière le camping du barrage de Rospor. Pourtant, sa décoration boho et sa vue sur la rivière Sauer donnent vraiment envie de s'y arrêter. Pas de chance pour nous, il pleuvait lors de notre visite, nous n'avons donc pas pu profiter de la magnifique terrasse surplombant la rivière, mais on y a quand même super bien mangé.
- [Le Victoria Restaurant](#) : Après plusieurs jours de randonnée sur le Mullerthal trail, vous aurez peut-être envie de vous régaler avec un repas gastronomique de choix, dans un cadre accueillant et avec une cuisine de saison de qualité. Pour cela, on vous suggère de pousser la porte du Victoria Restaurant à Berdorf, on s'y est régalé !

## QUE FAIRE AU SUD-EST DU LUXEMBOURG - ITINÉRAIRE

Retrouver donc ci-dessous notre itinéraire, les activités que nous avons faites, nos logements et restaurants. Nous sommes partis au total pendant 4 jours du jeudi au dimanche.

Jour 1 : Echternach et la Cidrierie Ramborn

Jour 2 : Randonnée sur le Mullerthal et découverte des châteaux de Beaufort

Jour 3 : Wasserbillig et son petit aquarium, le jardin des papillons et les Caves St-Martin

Jour 4 : Le Biodiversum et la réserve naturelle Haff Reimech

### Echternach la porte d'entrée du Mullerthal

Notre exploration du Luxembourg a commencé avec Echternach, aussi appelée « la porte d'entrée du Mullerthal », une charmante ville historique. Les ruelles colorées et l'abbaye nous avaient déjà conquis il y a 4 ans, et à nouveau, nous avons pris plaisir à flâner dans les rues pavées et à profiter de l'ambiance détendue de cette ville. N'oubliez surtout pas de vous balader dans les jardins de l'Abbaye d'Echternach et de grimper les marches de son pavillon, pour admirer la salle intérieure mais surtout la vue sur les jardins !





### La Cidrerie Ramborn

Après cette découverte d'Echternach, nous sommes partis à la découverte de la [cidrerie Ramborn](#), qui a remis à l'honneur les pommiers traditionnels luxembourgeois et en tire le meilleur parti en fabricant du cidre et du jus de pomme et de poires. Après une visite guidée très intéressante où nous avons pu découvrir la renaissance de la cidrerie, mais aussi les caves et les processus de fabrication de cet alcool de pomme, nous avons bien sûr tester leurs produits ! Petit coup de cœur pour leur cidre au houblon et pour leur jus de pomme/poire !





### Le Mullerthal trail

On oublie souvent que le Luxembourg, c'est aussi une nature impressionnante et des possibilités multiples de mises au vert ! Cependant, les adeptes de randonnées connaissent certainement le fameux [Mullerthal trail](#) ! Le Mullerthal trail se compose de plusieurs boucles et s'étale sur plus de 112 km. Si avec Gabriel on ne s'est pas senti de se lancer dans ce défi, sachez qu'il existe également de nombreux autres sentiers parallèles. « La Petite Suisse Luxembourgeoise » avec ses formations rocheuses spectaculaires et ses paysages verdoyants, ravira donc tous les amateurs de nature grâce à ses possibilités multiples et variées de randonnées.

Nous avons donc parcouru la [randonnée B2](#), une boucle au départ de Berdorf (4,1 km), qui sillonne à travers les pitons rocheux et la forêt. Ne manquez surtout pas de grimper vers les différents points de vue aux noms imprononçables (Ruatsbechplateau ou Dalwenstein) mais également de vous perdre dans les cavernes et les sillons formés par les rochers, vous serez surpris quoiqu'il arrive !



Attention, c'est une randonnée réputée, et vous y croiserez sûrement du monde (grimpeurs, marcheurs, famille), anticipez et venez tôt !

Et si, comme nous, vous commencez/finissez la randonnée au départ du camping de Marbusch, nous vous suggérons de vous attabler au [bistro Marbusch](#) pour sustenter votre estomac. Vous y trouverez une cuisine simple et variée, parfaite pour se requinquer après l'effort !

### Les Châteaux de Beaufort

On a mangé, on a bu et on a marché ! Maintenant, il est temps de se plonger dans l'histoire et de se cultiver un petit peu. Pour cela, direction [les châteaux de Beaufort](#). Car oui, à Beaufort il n'y a pas un seul, mais bien 2 châteaux qui se jouxtent. En effet, les ruines d'un château médiéval font face à un superbe château Renaissance, qui se distingue par son élégance architecturale.

Les ruines du château médiéval permettent de s'imaginer la grandeur des sites et la majesté des châteaux d'époque, et nous ont permis de nous projeter quelques centaines d'années en arrière.



Cependant, c'est la visite du château renaissance qui nous a vraiment marquée. Sa construction a été initiée par Jean de Beck au XVII<sup>ème</sup> siècle, mais celui-ci n'aura même pas pu y vivre étant donné qu'il est mort avant la fin des travaux... Ce sont donc sa veuve et son fils qui verront le chantier s'achever et qui profiteront de celui-ci. Ce qu'on a adoré dans cette visite ? Les intérieurs somptueux figés dans le temps suite au décès de la dernière propriétaire dans les années 2010 ! C'était l'une de ses volontés, rien ne pouvait être déplacé ; lors de la visite, on a donc eu l'impression de marcher dans ses pas et on a adoré ça ! Pour couronner le tout, vous pourrez déguster de l'alcool de cassis ou de framboise à la fin de la visite : il est distillé sur place par les actuels « concierges » du château.



**INFORMATIONS PRATIQUES POUR VISITER LES CHÂTEAUX DE BEAUFORT**

- L'entrée au château médiéval coûte 7€/personne et la visite s'effectue librement à travers les ruines.
- L'entrée au château renaissance coûte 14€/personne car la visite guidée est obligatoire et vraiment super enrichissante. Attention, il ne se visite que certains jours et à certaines heures (du jeudi au dimanche – 11h et 16h)

A noter que la visite des châteaux de Beaufort est gratuite avec la Luxembourg Card





## MULLERTHAL TRAIL


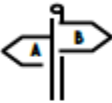






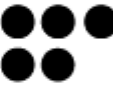
# Door het labirint in Klein Zwitserland

In de Mullerthal-regio, ook wel Klein Zwitserland genoemd vanwege de hoge zandstenen rotsformaties die lijken op die in de Alpenlanden, vind je een van Europa's mooiste wandelnetwerken. Vanuit de historische plaatsen Echternach, Beaufort en Berdorf kun je drie keer een *loop* lopen om in totaal 112 km lang te verdwijnen in bossen met grote rotspartijen, nauwe spleten en diepe gangen. De Mullerthal Trail voert je langs kastelen en rivieren in Luxemburg en het land lijkt groter én grootser dan op de landkaart.



Mullerthal Trail

# LUXEMBURG

<b>LAND</b>  <b>LUXEMBURG</b>	<b>BEGIN- EN EINDPUNT</b>  ● ECHTERNACH ● BEAUFORT	<b>AFSTAND</b>  <b>112</b> KILOMETER	<b>DUUR</b>  <b>5</b> DAGEN	
<b>ZWAARTE</b>  <b>MAKKELIJK</b>	<b>BESTE REISTIJD</b>  <b>APRIL T/M OKTOBER</b>	<b>TERREIN</b>  <b>BOS, HEUVELS</b>	<b>HOOGTEMETERS</b>  <b>2.200</b> METER	<b>TRAIL MAGIC</b>  <b>5/5</b>



#### Mullerthal Trail

Deze langeafstandswandeling is net even iets anders dan de andere in dit boek. Het gehele pad bestaat uit drie zogenoemde *loops* (lussen) van gemiddeld 38 km, die elkaar hier en daar overlappen. De meeste wandelaars kiezen ervoor om steeds een deel van elke lus te doen vanuit één standplaats. Ze kiezen een overnachtingsplek om vanaf daar elke dag naar het beginpunt van de verschillende wandelingen te reizen om zo de mooiste delen van de Mullerthal Trail te lopen. Het openbaar vervoer is nooit ver weg en is zelfs gratis in Luxemburg. Zo kom je altijd weer terug bij je accommodatie.

Ik kies ervoor om twee keer een deel van *loop 2* en *3* te wandelen en *loop 1* in een keer te voltooien. Voor de uitdaging, zullen we maar zeggen. Het Mullerthal voelt speciaal, al weet ik niet goed waarom. Misschien omdat ik er regelmatig heen ga in het voorjaar, de start van het wandelseizoen. De groene bossen geven mij zuurstof en een gevoel van vrijheid voor de avonturen in de zomer, als de hogere ber-





Door het labyrint in Klein Zwitserland

gen lonken. Zelfs op zo'n kleine afstand van huis ben je even helemaal weg. Heerlijk om te ontspannen, tot rust te komen en op te laden in de fraaie bossen.

Vanaf camping Martbusch in Berdorf, waar ik in een *pod* slaap, loop ik zo de tweede *loop* het bos in, richting Echternach en in een lus weer terug naar Berdorf. De trail voert bovenlangs, richting de oudste stad van Luxemburg, Echternach. Het is begin april als de bloemen voorzichtig tevoorschijn komen en het groene mos de rotsen bedekt. Na twee uur kom ik aan in de stad en is het tijd om het oude centrum te ontdekken en een koffiestop te maken bij de lokale bakker.

Ik hop terug de trail op en ga onderlangs terug richting Berdorf. De tocht is verrassend

en loopt door de *Wollefsschlucht*, een nauwe kloof tussen zandstenen rotsen, tot wel vijftig meter hoogte. Smalle trappen brengen me door de krappe gangen van de kloof en de geïsoleerdheid van de rotsen is goed te zien. In de spleet is een kerkhof van gevallen rotsblokken die er al honderden jaren liggen, begroeid met donkergroen mos.

Iets verder loop ik door het labyrint, het doolhof van gangen en spleten die de regio kenmerken. Het heeft iets spookachtigs zo in de vroege lente, omdat de bomen nog kaal zijn en het pad door de laaghangende zon niet verlicht wordt. Na een paar honderd meter kom ik het gangenstelsel uit en brengen de aangename bosspaden mij na 20 km weer terug naar de camping.











De tweede dag loop ik een deel van de derde loop van Berdorf naar Beaufort. Ik stap weer direct vanaf de camping de trail op. Heerlijk! Het pad volgt een rivier en de zon geeft flink wat warmte af. Er hangt een serene rust. De route brengt me naar het nietige dorpje Mullerthal, en iets verder Beaufort, waar het grote kasteel meteen opvalt. Het is nu een ruïne maar die laat nog goed zien dat het ooit een glorieus gebouw is geweest. Een prettig stuk over gemoedelijke bospaden leiden mij weer terug naar de camping.

De derde wandeldag staat in het teken van fysieke uitdaging: het voltooien van een volledige loop in een dag. Omdat ik de afgelopen dagen delen van loop 2 en 3 heb gelopen, blijft de eerste over. De trail start in Echternach en maakt een rondje door verschillende gehuchten. Ik besluit vroeg te beginnen

en kom urenlang niemand tegen. Deze lus verschilt van de andere omdat hij meer langs bebouwd gebied en landerijen gaat. Zo nu en dan duik ik weer het bos in om langs de bekende rotsformaties in iets minder dan negen uur terug naar Echternach te lopen, en daar de volledige ronde te voltooien bij de abdij. Indertijd was dit gebouw, door de Engelse monnik Willibrord opgetrokken, het centrum van het abtjvorstendom dat de stad toen vormde. Maar al in de Romeinse tijd was het een belangrijke nederzetting.

Na drie dagen ben ik helemaal tot rust gekomen en voel ik me bijna een ander mens. Het is heerlijk om op de gemoedelijke trails te reflecteren en er echt tussenuit te zijn. Opgeladen reis ik in een paar uurtjes weer naar huis met een energiek en voldaan gevoel.







## Mullerthal Trail

**GOED OM TE WETEN**

De Mullerthal Trail is heel geschikt voor de beginnende langeafstandswandelaar en kun je het beste lopen van april tot en met oktober. Het is een prachtig gebied om er even helemaal tussenuit te gaan, op te laden en te genieten van de natuur. In de wintermaanden kan het flink koud worden en sneeuwen. Je kunt de wandeling uitbreiden door een van de extra tours te lopen. Naast de drie 'standaard' loops zijn er namelijk nog een heel aantal extra dagwandelingen gemaakt om de regio verder te verkennen. Kijk voor meer informatie op [hiking-trails.com/trail/mullerthal-trail](https://hiking-trails.com/trail/mullerthal-trail)

**HOE KOM JE ER?**

De Mullerthal-regio is uitstekend te bereiken met de auto en in iets meer dan 4 uur rijd je van Utrecht naar Echternach of vanaf Brussel in slechts 2,5 uur. Je kunt er ook voor kiezen om met de trein te gaan. Je doet er dan dubbel zo lang over, maar het openbaar vervoer is wel gratis in Luxemburg.

**DE DRIE LOOPS**

Loop 1: Echternach – Rosport – Moersdorf – Herborn (36 km)

Loop 2: Echternach – Berdorf – Mullerthal – Hersberg – Scheidgen (38 km)

Loop 3: Mullerthal – Blumenthal – Larochette – Beaufort (38 km)

Als je de drie loops van het Mullerthal als een langeafstandswandeling wilt lopen, kun je het beste de volgende etappes aanhouden:

Etappe 1: Echternach – Moersdorf (18 km)

Etappe 2: Moersdorf – Echternach (20 km)

Etappe 3: Echternach – Mullerthal (12 km)

Etappe 4: Mullerthal – Larochette (17 km)

Etappe 5: Larochette – Mullerthal (20 km)

Etappe 6: Mullerthal – Echternach (25 km)

**NIET TE MISSEN**

- Het labyrint tussen Echternach en Berdorf
- De burcht van Beaufort
- Slapen in een van de *camping pods*
- Wandelen langs de nauwe rotsspleten bij Berdorf

**OVERNACHTEN**

Je kunt overnachten op een van de vele campings of andere accommodaties in de Mullerthal-regio. Veel wandelaars kiezen voor één slaapplek en lopen vanaf daar naar de beginpunten van de loops. Bovendien is het ov in Luxemburg uitstekend en gratis.



## Drie andere mooie trails in Luxemburg

**LEE TRAIL (54 KM)**

Door de bossen van Eisleck loopt de Escapardenne Lee Trail, waarbij je door de groene vallei langs de rivier de Sûre in drie etappes meer dan 2000 meter klimt en daalt.

**MINETT TRAIL (90 KM)**

In het uiterste zuiden van Luxemburg kun je door het UNESCO-bioreservaat wandelen. Wat vroeger een industriegebied was met ijzermijnen, komt het nu weer tot leven door deze bijzondere trail die er is aangelegd.

**EISLEK TRAIL (105 KM)**

Wandel door de Belgisch-Luxemburgse Ardennen over grenzen op de Escapardenne Eislek Trail. Vijf etappes, waarvan de helft in Luxemburg en de andere helft in Wallonië, dwars door de dichte bossen van de Ardennen.

Kijk voor meer informatie en de GPX-tracks van deze trails op [hiking-trails.com](https://hiking-trails.com).



🏠 Accueil | A la Une | **Tourisme : de plus en plus de visiteurs allemands**

## Tourisme : de plus en plus de visiteurs allemands



De: Le Quotidien - Dans A la Une, Luxembourg - Mis à jour le 21/08/24 7:34 | Publié le 20/08/24 7:00



Le Mullerthal Trail a vu son nombre de randonneurs doubler en huit ans.

Le tourisme au Luxembourg reprend des couleurs. Si les Luxembourgeois voyagent de plus en plus, les étrangers sont aussi plus nombreux à visiter le Grand-Duché.

Popu

Réc

1. Crash de l'Airbus A320XLR : deux pilotes sont morts

2. [BGL Ligue] Differdange : encore mieux ressemblé à Conte»

3. [Cyclisme] Geniets en q succès

4. Esch-sur-Sûre : cadavre découvert dans la rivière

5. Le député Hengel est n

EDITORIAL

Si désespéré  
Sophie Wie

Le tourisme au Luxembourg reprend des couleurs. Si **les Luxembourgeois voyagent de plus en plus**, les étrangers sont aussi plus nombreux à visiter le Grand-Duché. Tout au long de l'année 2023, 1,4 million d'arrivées ont été enregistrées dans les hébergements du Luxembourg, soit une hausse de 9 % par rapport à 2019, ce qui équivaut à presque 130 000 arrivées supplémentaires.

Et c'est le Mullerthal qui remporte la palme des lieux accueillant le plus de touristes. Le Mullerthal Trail, en particulier, a connu une année record de fréquentation en 2023, en attirant pas moins de 211 886 randonneurs, soit une augmentation de 3 % par rapport à l'année 2022.

«Des conditions météorologiques favorables au printemps et en automne ont contribué à cette hausse», fait savoir le Statec. C'est simple, le Mullerthal Trail a attiré deux fois plus de visiteurs qu'en 2016! Mais c'est la région Sud qui a connu la plus forte hausse de fréquentation : le tourisme local y a augmenté de 66 % par rapport à l'année 2019, soit plus de 9 000 arrivées supplémentaires.

Comme à son habitude, le tourisme international représente 87 % des arrivées dans les hébergements touristiques du Luxembourg, soit plus de 1,25 million d'arrivées en 2023. Le top 3 est toujours composé des Pays-Bas (271 000 arrivées), de l'Allemagne (232 000) et de la Belgique (228 000).

Les touristes allemands sont de plus en plus nombreux, puisqu'ils détrônent les visiteurs belges à la seconde place. Concrètement, ces trois pays représentent à eux seuls une arrivée sur deux dans les établissements touristiques du Grand-Duché.

En raison de la crise sanitaire, le Statec observait un fléchissement du tourisme asiatique en 2022, avec une baisse de 47 % par rapport à 2019. Un rattrapage est «en cours», selon l'institut de statistiques : on compte en la matière désormais 37 000 arrivées, contre 45 000 en 2019.

Enfin, on observe que l'année 2023 a été marquée par une augmentation conséquente des arrivées de personnes résidant aux États-Unis et en Turquie.

HOME / NEWS / ENVIRONMENT / LUXEMBOURG, GERMANY STRENGTHEN CROSS-BORDER NATURE PARK COOPERATION

# Luxembourg, Germany Strengthen Cross-Border Nature Park Cooperation

Published on Friday, 23 Aug 2024 11:16 by 00

SHARE THIS ARTICLE: [f](#) [t](#) [in](#) [g+](#) [w](#) [e](#) [p](#)

RATE THIS ITEM: ★★★★★



The tourist information centres in the Mullerthal Region recently announced that officials from Luxembourg and Germany signed a contract to strengthen collaboration between the Mëllerdall, Our, and Südeifel nature parks.

As part of the European cross-border cooperation programme "Interreg VI Greater Region (2021-2027)", Andreas Kruppert, District Administrator of Eifelkreis Bitburg-Prüm and President of the Special purpose association Naturpark Südeifel, together with the Luxembourg nature parks Mëllerdall and Our and the tourism stakeholders of the Greater Region have signed

Credit: © Naturpark Südeifel Ansgar Gonderinger

the cooperation contract with the local cross-border group "Internationales Sport-, Kultur-

und Freizeitzentrum Ralingen - Rosport-Mompach" (special purpose association international sports, culture and leisure centre Ralingen - Rosport; ISKFZ), represented by Alfred Wirtz, President of the group. The aim of the cooperation programme is to promote cross-border cooperation in the Greater Region.



For many years, there has been intensive cross-border cooperation between the Südeifel Nature Park on the German side and the Luxembourg nature parks Méllerdall and Our. In addition, numerous local projects have been set up for the protection of nature and landscapes, for the development of sustainable tourism and for various aspects of water management, such as the renaturation of waterways, the tourist information centres noted.

Aiming to achieve the political objective of a Greater Region "closer to its citizens", the European programme supports implementation of multi-thematic territorial development strategies for so-called cross-border "functional areas". To be eligible under this programme, a cross-border territory defined as a functional area must have an overall strategy as well as an administrative structure for the implementation of this strategy. The strategy developed by local stakeholders for this purpose has existed since 2023, the Interreg A programme partners of the Grand Duchy and the State of Rhineland-Palatinate have registered a corresponding functional area as "Mëllerdall-Our-Südeifel Nature Park Cooperation" in the cooperation programme.

The local ISKFZ consortium will be responsible for setting up regional management for the organisation and implementation of the Méllerdall-Our-Südeifel functional area and will oversee day-to-day operations. The financing of administrative structure including personnel and material costs will be provided 60% through the European Regional Development Fund (ERDF) of the Interreg Greater Region 2021 - 2027 programme and 20% through Luxembourg's Ministry of Housing and Spatial Planning and the Ministry of Climate Protection, Environment, Energy and Mobility of Rhineland-Palatinate.



Translate »

ZOEK & BOEK

THEMAS

BESTEMMINGEN

OVER ONS

SHOP



## De regio Müllerthal

Deze regio aan de oostgrens van Luxemburg wordt ook wel Klein Zwitserland genoemd. Dat is te danken aan de heuvels, rotsen, paden, grotten, ravijnen en kronkelende beekjes in het landschap. 11 gemeenten in Müllerthal maken deel uit van het **Natuur- & Geopark Mëlldall**. Deze hebben dus een uniek cultureel-, natuurlijk- en geologisch erfgoed.





## Activiteiten

De Müllerthal-regio is ideaal voor outdoor-activiteiten zoals wandelen, fietsen en mountainbiken. Met talrijke heuvels en prachtige landschappen is er genoeg te verkennen. Een aanrader is een route (klik [hier](#)) die begint bij **het meer van Echternach**. Deze route voert je langs het meer, over groene heuvels, door bossen, langs hoge rotsformaties, en door Echternach en andere sfeervolle dorpjes.

Handig is dat je de route start en eindigt bij het meer, een recreatiecentrum van zo'n 30 hectare. Dus na je tocht, kun je hier goed bijkomen.

**Tip:** Huur je fietsen bij *Youth Hostel Echternach* en geniet na je rit van een maaltijd in het restaurant *The Melting Pot*. Voor een schappelijke prijs krijg je er een heerlijk bord eten.



**Budgettip:** Als je met een beperkt budget reist, zijn de Youth Hostels in Luxemburg, waaronder die in Echternach, uitstekende opties voor [voordelig overnachten!](#)

Echternach







Echternach is gelegen aan de rivier de Sûre. Het is de oudste stad van Luxemburg, en heeft daarom een rijke geschiedenis die teruggaat tot de Romeinse tijd. De stad is vooral bekend om de abdij en de **st. Willibrordusbasiliek**. Het complex in combinatie met het justitiegebouw, geven een goed beeld van het verleden van Echternach.







Hiernaast heeft de stad een sfeervol en levendig stadscentrum. Gezellige pleinen vol met cafés, restaurants en terrassen omringd door oude en kleurrijke vakwerkhuisen. Het is heerlijk om hier even te wandelen en de historie en de sfeer in je op te nemen. De stad trekt dan ook veel bezoekers die de sfeer komen proeven en de prachtige omgeving komen ontdekken.

### Müllerthal Trail

De **Müllerthal Trail** strekt zich uit over maar liefst 112 km en neemt je mee langs de mooiste plekken van de regio. Je wandelt door rotsspleten, dichte bossen, valleien en langs beekjes. De trail bestaat uit drie hoofdroutes en diverse extra tours, elk met een eigen moeilijkheidsgraad en karakter. Er is voor elk type wandelaar iets te vinden. Wil je een van de routes bewandelen? Kies dan hier jouw ideale pad en stel [hier](#) je planning samen.

### Berdorf

Berdorf is een kleine plaats, maar de perfecte uitvalsbasis in de Müllerthal regio. Berdorf ligt op een plateau op een hoogte van 400m uitkijkend op valleien. Vanuit hier start men prachtige wandelingen, fietsroutes, autoroutes of doet andere outdoor-activiteiten. In de buurt van Berdorf ben je af snel in de bossen, waar grotten, rotsen en dus prachtige uitzichten zijn.

Fijn verblijven kan natuurlijk ook in Berdorf. Overnacht bijvoorbeeld bij [Berdorfer Eck](#) of [Trail Inn](#). Deze laatste is een natuur- en sporthotel. Zij bieden speciale tarieven voor gezinnen en groepen, begeleiding bij wandelingen, suggesties voor wandel- fietsroutes en heeft bovendien een goede keuken. Zelfs viervoeters zijn hier welkom!

## Waarom naar Luxemburg?

Luxemburg is een veelzijdige bestemming waar natuur en avontuur volop aanwezig zijn, en dat ook nog eens lekker dichtbij huis. Geniet van een wijntje op een terras in een van de sfeervolle dorpjes van de Moezelregio, duik in de historie van Echternach, of word actief met een wandeling door het prachtige Müllerthal. Tijdens je reis in deze regio's, maak je zelf een samenstelling van ontspanning en inspanning. Voeg daar een roadtrip aan toe, en je hebt alle ingrediënten voor een onvergetelijke reis.

Ben je toe aan afwisseling? De gelijknamige hoofdstad heeft ook ontzettend veel te bieden, zoals eeuwenoude verdedigingswerken, groene parken, schitterende paleizen, gezellige pleinen en nog veel meer. Wil je hier meer over weten?

Inhalt

[Auf einen Blick](#)

[Karte](#)

[Luxemburg Stadt](#)

**[Andere Städte](#)**

[Natur](#)

[Schlösser](#)

## Sehenswerte Städte in Luxemburg

Neben der Hauptstadt haben mich auch folgende Orte mit ihren Sehenswürdigkeiten beeindruckt.

### Aktivität



Buche deinen Hop-on/Hop-off-Bus zu den Städten in Luxemburg

[MEHR INFOS](#)





## 15. Echternach

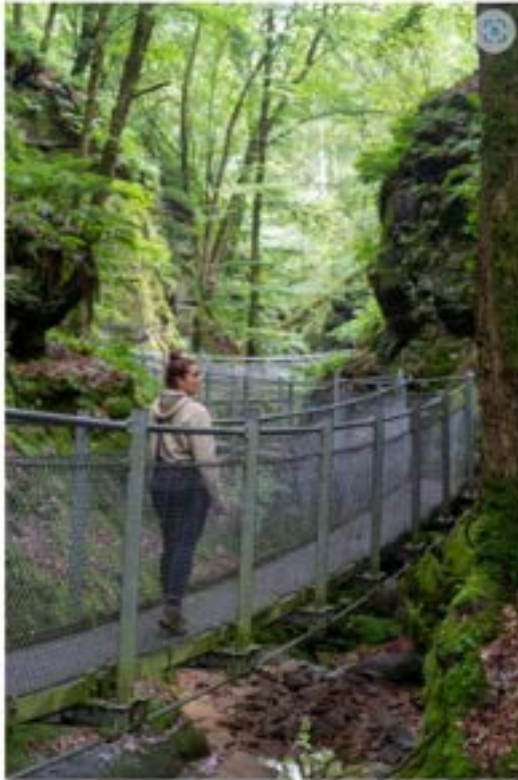
**Was ist das?** Echternach ist die älteste Stadt Luxemburgs und bekannt für ihre historische Bedeutung und die malerische Altstadt und kulturelle Veranstaltungen.

**Warum musst du hin?** Echternach hat viele historische Sehenswürdigkeiten Luxemburgs. Dazu gehören die im 7. Jahrhundert gegründete Abtei Echternach und die Basilika Sankt Willibrord mit dem Willibrordusgrab. Am besten kommst du zur UNESCO- anerkannten Echternacher Springprozession am Pfingstdienstag – ein lebendiges Erbe von Echternach.

**Mein Tipp:** Wenn du von Vianden nach Echternach fährst, solltest du unbedingt im Navi die Stadt Berdorf eingeben. Dann führt die Straße durch saftige Natur, vorbei an großen Felsformationen und entlang von kurvigen Serpentinien. Meine Restaurant -Tipps sind das urige **Café & Bar De Philo'Soff** und die **Brasserie Aal Echternach** am Marktplatz.

## Sehenswürdigkeiten in Luxemburgs Natur

Die Natur Luxemburgs kann sich sehen lassen. Vor allem zwei Regionen haben es mir da angetan, eine zum Wandern, eine für weltberühmten Wein und Sekt.



## 18. Region Müllerthal

**Was ist das?** Die Region Müllerthal (Mëllerdall) ist als „Kleine Luxemburger Schweiz“ bekannt. Allein von dem Namen kann man sich schon ableiten, was hier vor allem zu finden ist: dichte Wälder, tiefe Schluchten und bizarre Sandsteinformationen.

**Warum musst du hin?** Neben den malerischen Dörfern macht die Natur Müllerthals die Region perfekt für zahlreiche Outdoor-Aktivitäten wie Mountainbiking, Klettern, Geocaching und Wandern auf dem 112 km langen Müllerthal Trail. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen der [Schiesentümpel-Wasserfall](#), die [Burg Beaufort](#) und die [Hohllay-Höhle](#).

**Mein Tipp:** Besonders beeindruckend fand ich die 4 km lange Wanderung (ca. 1:10 Stunden) auf dem [Rundwanderweg B2](#) in Berdorf. Dabei passierst du zahlreiche Aussichtspunkte, Grotten sowie Felslabyrinth. Start/Ziel ist die [Tourist Info](#) in Berdorf, wo du auch parken kannst.





Front Luxemburg Ausland Panorama Wirtschaft People Sport Community Entertainment Digital Lifestyle

## «Clean Up Day» in der Region Müllerthal – Gemeinsam Natur säubern

**LUXEMBURG** – Der Tourismusverband der Region Müllerthal lädt am 21. September zum «Clean Up Day Mëllerdall» ein, bei dem Wanderer Müll sammeln und so einen Beitrag zum Umweltschutz leisten können.



Am Samstag, dem 21. September, lädt der Tourismusverband der Region Müllerthal – die Kleine Luxemburger Schweiz – zum fünften Mal zum «Clean Up Day Mëllerdall» ein. Die Region schließt sich erneut der weltweiten Bewegung des «World Clean Up Day» an, der einen Tag zuvor, am 20. September, global begangen wird. Dies gibt das Tourismusbüro der Region in einer Pressemitteilung bekannt.



Bei dieser Aktion können demnach Wandergruppen auf den Wanderwegen der Region Müll sammeln und so einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Weltweit nehmen laut Mitteilung an diesem Event 19,1 Millionen Menschen aus 211 Ländern teil, wodurch bislang bereits 219.000 Tonnen Müll gesammelt wurden.

☑ **Interessierte können sich per E-Mail** oder Telefon (+352 72 04 57-1) beim Tourismusverband anmelden. Die passende Wanderroute werde gemeinsam nach Länge und Beschaffenheit ausgewählt. Zangen und Sammeltüten würden zur Verfügung gestellt, Handschuhe können nach Bedarf mitgebracht werden. Der gesammelte Müll kann an den in der Region verteilten Sammelstellen abgegeben werden.

Teilnehmende haben zudem die Chance, Preise zu gewinnen. Wer ein Foto von sich oder seiner Gruppe mit dem gefüllten Müllsack auf Instagram oder Facebook postet und @visitmullerthal taggt, nimmt automatisch am Gewinnspiel teil.





HOME / NEWS / ENVIRONMENT / MULLERTHAL CLEAN UP DAY CONFIRMED FOR 21 SEPTEMBER

# Mullerthal Clean Up Day Confirmed for 21 September

Published on Tuesday, 10 Sep 2024 16:05 by JCA

SHARE THIS ARTICLE: [f](#) [t](#) [in](#) [g+](#) [whatsapp](#) [email](#) [print](#)

RATE THIS ITEM: ★★★★★



The Regional Tourist Office (ORT) of the Mullerthal Region - Luxembourg's Little Switzerland has announced that it is organising a World Clean Up Day event on Saturday 21 September 2024.

ORT Mullerthal is joining the World Clean Up Day initiative for the fifth time and is inviting the public to "Hike & Clean" on the hiking trails in the region on this occasion.

While World Clean Up Day is being held this year on Saturday 20 September, the Mullerthal region collection will take place one day later. Globally, 19.1 million people from 211



Credit: Office Régional du Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse  
Luxembourgeoise

one day later. Globally, 19.1 million people from 211 countries are taking part in the campaign. 219,000 tonnes of rubbish have already been collected in this way.

Clean Up Day Mëllerdall is invited to set up their hiking group and register with the regional tourist office via email: [info@mullerthal.lu](mailto:info@mullerthal.lu) or via tel: 720-457-1.

Anyone who would like to take part in the

Tongs and collection bags will be provided, and people are welcome to bring their own gloves. At the end of the hike, participants can hand in the collected rubbish at a collection point. The collection points are located throughout the region and can be found on the ORT Mullerthal website: <https://www.mullerthal.lu/>.

The organisers also confirmed that the Clean Up Day Mëllerdall is linked to a competition again this year: anyone who uploads a picture of themselves or their group with the filled rubbish bag on Instagram or Facebook and then tags the picture with @visitmullerthal can win prizes.



## EUROPEAN HERITAGE DAYS 2024

### 5. & 6. OKTOBER 2024

#### GEFÜHRTE BESICHTIGUNGEN IN ECHTERNACH

Um das European Heritage Label bekannter zu machen, werden in Echternach kostenlose Führungen angeboten. Am Samstag, den 5. Oktober, wird um 11 Uhr eine Führung durch das Abteimuseum und um 14 Uhr eine Führung durch die Basilika angeboten. Am Sonntag, den 6. Oktober, wird um 14 Uhr die Basilika und um 15 Uhr das Abteimuseum gezeigt. Alle Besichtigungen sind für die Teilnehmer kostenlos.

Das Programm wird durch Konzerte des Glockenspiels der Basilika am Samstag, den 5. Oktober von 12:00 bis 12:30 Uhr und von 15:00 bis 15:30 Uhr ergänzt.

Bitte melden Sie sich für die Führungen bis zum 30. September unter [info@mullerthal.lu](mailto:info@mullerthal.lu) an und geben Sie die gewünschte Sprache an.

 **mullerthal**  
Luxembourg - Petite Suisse  
REGION  
Office Régional du Tourisme  
Région Mullerthal - Petite Suisse  
Luxembourgeoise  
[www.mullerthal.lu](http://www.mullerthal.lu)

 **Ville  
d'ECHTERNACH**  
[www.echternach.lu](http://www.echternach.lu)

  
EUROPEAN  
HERITAGE LABEL  
  
ECHTERNACH  
SAINT WILLIBROD HERITAGE





MEHR BESUCHER

Publiziert 30. September 2024, 13:11

# Luxemburgs neue Tourismusstrategie zeigt Erfolg

**LUXEMBURG** - Am Montagmorgen präsentierte Tourismusminister Lex Delles die Bilanz der Tourismussaison 2024, die er als «grandios» bezeichnete.

von  
Séverine Goffin

Vor vier bis fünf Jahren hat Luxemburg seine Tourismusstrategie laut Minister Lex Delles (DP) grundlegend geändert. «Früher richteten wir uns nach Ländern, heute wollen wir bestimmte Publikumsschichten ansprechen», erläutert der Tourismusminister. Zum Beispiel aktive Touristen, die Sport und Natur lieben, denn es sei wichtig, dass Touristen im Großherzogtum genau das finden, wonach sie suchen.

Laut dem am Montag veröffentlichten Bericht über die Tourismussaison 2024 empfehlen 96 Prozent der Touristen Luxemburg als Reiseziel weiter. 91 Prozent gaben an, dass ihr Aufenthalt ihre Erwartungen übertroffen habe, und 89 Prozent planen eine weitere Reise. Delles zeigt sich zufrieden: «Das Ergebnis ist großartig, vor allem wenn man bedenkt, dass 2023 bereits ein Rekordjahr in Bezug auf Übernachtungen war.» Mit insgesamt 1.110.625 Übernachtungen zwischen Januar und Juli 2024 wurden die Zahlen von 2023 demnach für denselben Zeitraum übertroffen.

Die Hotelübernachtungen seien um fünf Prozent gestiegen, in Jugendherbergen waren es zwei Prozent. Einzig die Campingplätze hätten aufgrund der schlechten Witterung einen Rückgang von 17 Prozent verzeichnet. Dass immer mehr Einheimische Luxemburg als Reiseziel entdecken, sei eine weitere Feststellung. Im Vergleich zu 2019 hätten 32 Prozent mehr Luxemburger in heimischen Unterkünften übernachtet. «Das hält die Einwohner jedoch nicht davon ab, für längere Ferien ins Ausland zu reisen. Sie genießen beides», erklärt Delles weiter.

Zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten im Jahr 2024 gehört laut Bericht der **Parc Merveilleux**, der im ersten Halbjahr 247.982 Besucher verzeichnete. Auf den weiteren Plätzen folgen das Schloss Vianden und der **Mullerthal Trail**. Im Rahmen des Plans 2023–2027 sollen insgesamt 70 Millionen Euro in den Ausbau touristischer Infrastruktur fließen. Für die Modernisierung des Parc Merveilleux oder die Renovierung des Schwimmbads in Vianden seien bereits 9,1 Millionen Euro bewilligt worden.

The Grand Duchy as a holiday destination

# Staycations popular with Luxembourg residents in summer 2024

RTL | Update: 01.09.2024 16:04 | 6 Comments



## Most

- 1 | Latest Hourly contin
- 2 | Worth Tuesdi
- 3 | From Israel | Cartha stayca in Luxe
- 4 | The Gr d Duchy | Stayca Luxem 2024
- 5 | From | Specie reinfor popul

Summer 2024 saw the number of Luxembourg residents holidaying at home increase by a third, compared to five years ago.

Minister of Tourism Lex Delles said visitor satisfaction was high, in a press briefing on Monday morning.

Delles pointed to initiatives such as the "Wikosummer" cycling campaign, or "Lëtzebuerg, dat ass Vakanz" - a campaign aiming to rediscover the Grand Duchy's cultural riches - as helping to boost homegrown tourism.

The minister added that it was vital to invest further in the tourism sector. Current projects include the renovations of Vianden swimming pool, new signage around the Outland trail in Lintgen, and modernisation works at the Parc Merveilleux amusement park in Bettembourg.

Delles said the only downside to the summer was the fact that campsites were affected by bad weather this year.







Even ver weg...  
en toch dichtbij  
Müllerthal

## REPORTAGE • LUXEMBURG



Als ze ergens in het kleine Luxemburg hun zaakjes voor wandelaars en kampeersers voor elkaar hebben, dan zeker in het spannende Müllerthal.

Je vindt er avontuurlijke routes, uitstekend bewegwijzerd en naar ieders meug, want je kiest zelf hoe lang en hoe ver je op stap gaat. En langs die Müllerthal Trail zijn er ook kampeerterreinen waar je ook zonder eigen onderdak terecht kan. Een dot cultuur op zijn tijd maakt het plaatje af.

TEKST EN FOTO'S Chris Van Minnebruggen

**De Sûre... de rivier omarmt het hele wandelgebied van de Müllerthal Trail als een beschermengel.**

In het ongezien rustige dorpje Born stallen we de camper voor een volstrekt onverantwoord bezoek aan Ramborn Cider. Waaron hier? Omdat het ciderhuis pal naast één van de hoofdflussen van de Müllerthal Trail en vlak bij de Sûre ligt, de rivier die het hele wandelgebied als een beschermengel omarmt. Martine Lickes houdt er een oude traditie in ere. 'Tot de sixties maakten tuinders hun eigen cider van onverkoopbare appels', steekt de praatvaar van wal. 'Met de komst van de supermarkten veranderde dat. Die lieten lokale fruitboeren links liggen en gingen in zee met grote producenten. De kleine fruitgaarden langs de rivier verkommerden. Doodzonde, want we hebben hier honderdvijftig soorten appels en nog meer lekkers aan de bomen.'

'Tien jaar geleden begonnen we met veel idealisme opnieuw, met een duurzame en milieuvriendelijke insteek', vertelt Martine terwijl ze ons glaasjes en flessen voorziet. 'We werken met honderddertig toeleveranciers die we stuk voor stuk kennen. Chantal, onze tuinier, begeleid hen bij het snoeien en het aanplanten van nieuwe bomen. De bestuiving in de lente gebeurt door bijen. We plukken in de herfst. Er gaat dan niets verloren. Appels die niet geschikt zijn, worden veevoer en pulp wordt meststof. Van het bezinksel in de inoxvaten maken we eau de vie. En het dak van de productiehal ligt vol zonnepanelen.'

De dop gaat van de flessen, Martine giet kleine scheutjes in de proefglazen. Ik laat weten dat ik niet drink, want het steur





wacht. Ze lacht: 'Je maakt cider zoals wijn, maar je drinkt het als bier. Tot zover het gezegd. Van een paar slokjes val je heus riet omver.' Niet veel later heb ik vijf van die proevertjes achter de kiezen: van een standaard appelcider tot een fantastische Ice Perry, bijna likeur. De prijzen gaan in stijgende lijn. 'Kwaliteit heeft zijn prijs', haakt Martine de schouders op. Geilijk heeft ze. Later herinner ik me haar zonnebril van Prada en celtnuur van Gucci. Of was het omgekeerd?

**De processie van Echternach**

Gelukkig is camping Wollfsschlucht in Echternach niet ver. Geen kat te zien bij de receptie, wel een plan van het terrein met wat percelen aangekruist en een kaartenboekje: 'Dit zijn vrije plaatsen. Kom morgenvroeg rond negen uur maar afrekenen.' Vrijheid, bijheid: daar kunnen we wat mee. We kiezen een plek en lopen nog even naar de echte Wollfsschlucht, tien minuten verderop. De Schlucht of ravijn is hier een gigantische pus, tussen 50 meter hoge rotsparaten. Trappen loodsen me door de diepte, tussen tonnen hout van afgesnapte en rottende bomen. Een terwat akelige bedoening, maar weer boven klim ik nog hoger voor een wetds panorama over stad, seroek en Sûre. In- en uitschepen duun: die ochtend



een paar minuten, de camper mag toe 's middags blijven staan. Zo kunnen we te voes Echternach in, groot gevonden dankzij zijn ketige Wiltbrordus en beroemd om zijn processie. Het evenement is als immazertoeft cultuurerfgoed van de Unesco erkend, de basilek zelf is naoorlogs want de naafs maakten ze uit wrok met de grond geijk. Maar, wat doet die vutnekast met vrolijke drinkbroers op een beion in het documentatiecentrum over de processie? Een cadeauje van de Franse Revolutie. Die joeg de hele ciers de tempel uit en gaf hem doodleuk in handen van een keramieklabrikaan, die er op pee-industriele schaal servtes en aarmerwame produceerde.

**Avontuurlijk stappen en klimmen**

We karron door naar Berdorf en installeren ons tussen tiencallen landgenoes op de piekrijne Camping Marbusch. We besuilen brood voor moegenvroeg bij de litszo, blijven







## REPORTAGE • LUXEMBURG

- 1 Martine Lickes vertelt honderduit over de productie en het gamma ciders bij Ramborn.
- 2 Op de B2 bij Berdorf wandel je niet altijd op de begane grond.
- 3 Weids panorama boven de Wollfeschlucht in Echternach.

hangen op het terras en komen nog eens terug voor het diner. Ik val voor een risotto met best veel scampfa in een sausje dat extra pit meekroeg van een scheut zuiderse pasta. De baas is in zijn nopjes met een gemeend compliment.

Dan kiezen we resoluut voor een brok natuur. Pat naast de camping verstrakt de B2, één van de mooiste rondwandelingen in de schaduw van Route 2 van de Mültenhal Trati. Ik download het GPX-bestand van de goed vier kilometer lange wandeling op mijn smartphone, maar zal die de volgende uren helemaal niet nodig hebben. Het pad is uitstekend bewegwijzerd en na een korte aanloop zitten we meteen in een wonderlijke wereld van bossen en dreigende kalkrotsformaties. Die combi maakt het lopen soms best uitdagend, met stalen hangbruggen, ongetijde treden en smalle trappen.

Mijn fantasie slaat op hol bij opschriften, geschilderd tegen de rotsen: *Kaibertiel of Rovershol, Grandes Vacances, Le Parapluie*... Ik loop de *Stweschleif* in, een almaar smallere kloof als een donkere tunnel tussen twee rotswanden. Voor me stapen een gezin met jonge kinderen. Nogal overmoedig loopt de kleinste ineens linksaf tussen nog smallere wanden naar een lichtstrook in de verte. Op de rots staat een waarschuwing: "Opgeliet, 30 cm breed!" De kleine glipt erdoor, de ouders zitten vast en paniekerig sommeren ze het kind terug te keren. Ik hou mijn hart vast en loop door, moet met mijn rugzak in de hand verder en kom aan het eind uit bij een knap panorama over de streek. Daar beent het gezin me afweer bij. Volhaait. Gelukkig!

Wat verderop spreken de *Internale* en *Le Miroir* toe de verbeelding. Daar zijn alpinisten aan het werk. Jaap en zijn



## Vooruit met die processie

'Drie stappen vooruit, twee achteruit' leerden we op school en nog altijd staat een processie van Echternach voor een plan dat maar niet opschiet. Toch is die zeshonderd jaar oude processie op de dinsdag na Pinksteren helemaal geen vooruit-achteruit-tocht. Het zou nogal een chaos worden met 9.000 pilgrims die in rijen van vijf heen en weer manoeuvreren. In het Duits spreken ze terecht van de *Springprozession*. Op de tonen van een bezwierend muzikje huppelt de massa van het ene been op het andere door de straten van Echternach en langs het graf van Willibrordus in de crypte van de basiliek. Tientallen verenigingen en kerkgenootschappen hossen achter elkaar, vaak met hun eigen fanfare of blaaskapel. En wie gerust, dat is traag genoeg. Vanwaar dat gehuppel? Sommigen denken dat het om de voortzetting van een heidens ritueel gaat. Anderen beweren dat het springen een epileptische aanval of de Sint-Vitusdans nabootst, in de middeleeuwen een aandoening van ongecontroleerde bewegingen bij kinderen. Precies het soort ziekten die Willibrordus al eens wist te genezen...

**We zitten meteen in een wonderlijke wereld van bossen en dreigende rotsformaties.**

REPORTAGE • LUXEMBURG

maars zijn hier al eerder geweest: 'De rotzen zijn voorbehouden voor leden van erkende klimverenigingen. Er hangen overal haken en met een boekje bij de hand kan je routes uitzoeken. Tegelijk krijg je een idee van de moeilijkheidsgraad. Het wordt best leuk vandaag. Lekker weetenje ook.' Om de boek hangt een stof Duitsers in de touwen. Een vrouw aarzelt metershoog bij een volgend aangrijpingspunt. Beneden geeft iemand instructies. Als ze het er uiteindelijk op waagt, gaat het mis. Ze valt een meter of drie naar beneden en laat zich ontgoocheld even hangen. De man die haar beneden zekerde, is door haar val mee van de grond gekomen. Koddig, hoe ze nu allebei in het ijl zweven.

**Luxe & selfiespots**

We rijden door voor meer moois en laten ons verleiden tot de Schiessentümpel en de Kallekstuffquell, allebei langs de CR 121 van Müllerthal naar Filmenthal. De eerste is een waterval met pittoresk zandsteenbruggetje over de Zwarte Ernz en daardoor alleen al een trekpleister voor al wie in de buurt is. Er passeren wandelwegen, maar de parkeerplaats iets verderop lokt minstens zoveel gebaaste passanten. Ocht keken we hier op een snikhete droge zomerdag naar wat frutige straaltjes water, vandaag stroomt vers water overvloedig over de rotspartijen en manoeuvreren we moeizaam tussen zelfeijagers.

Voor de Kallekstuffquell marcheren we de andere kant op en ook dat blijkt een waterpartij langs de Müllerthal Trail. Dit is de bron van de Zwarte Ernz. Het water loopt er breeddeit en zelfbewust over een kalksteenpartij, bedekt met pakken



**We laten ons verleiden tot de Schiessentümpel, een waterval met een pittoresk bruggetje over de Zwarte Ernz.**



- 1 De Schiessentümpel langs de CR 121. Een hotspot want tegelijk knuipunt van wandelwegen.
- 2 De Kallekstuffquell, bron van de Zwarte Ernz en een idyllische plek wat verderop.



REPORTAGE • LUXEMBURG

insgroen mos. Zo komt het terecht in een glashelder bassin. Anders dan de Schiessenrumpel is dit een rustgevende plek. Tegen al die natigheid hebben de makers van de lange-afstandswandelpaden hier een prima vlinderpad aangelegd.

Nog een foto-stop bij de Priedegtsnall of Proekstoet, een overhangende rots boven de Cll 364, en we rijden Camping Park Beaufort tegemoet. Opnieuw geen mens te bespeuren, wel een omslag tegen de vutrine met daarin een grondplan en een kaartje voor de slagboom. Een andere wereld met luxe sanitair, een zwembad en een ijspiste. En Duitse caravans en campers, twee keer zo groot als onze camper. We gaan te voet op zoek naar een restaurant en kiezen voor een Italiaans diner in een manege met zicht op een stijlvolle dressuurtraining in volle actie. Het is eens wat anders.

**Burchten in Beaufort**

Hier is nog vroeg als we in een bocht bij de Hauptstaachsee parkeren. De kasteelburchen van de middeleeuwse burcht hadden de plek goed gekozen. Bij water, verschoien in het landschap en langs een kronkelend pad waar ruiters en koetsen het kalm aan moessen doen. Vandaag leggen motorrijders er zich plat in de bocht, toeren oudtimers langs en krijgen sportwagens een rookende dot extra gas bij het wogstutven van de burcht. Sightseeing heet dat.

We steken de baan over, tonen onze digitale LuxembourgCard en stappen het zonnige binnenplein van het kasteel op. Romantisch, zo'n burchtrome met afbrokkelende muren,



Vakantiegevoel op Camping Auf Kengert in Larochette.

**LUXEMBURG, KAMPEERLAND?**



Nooit gedacht dat het Groothertogdom een kampeerland is? Toch wel. Linda Gedink van Camping Auf Kengert is secretaris-generaal van Camprix, de koepel van Luxemburgse campings. 'Camprix is wat jullie een vzw noemen', vertelt ze. 'We zoeken geen winst, maar brengen meer dan 80 procent van de uitbaters over heel Luxemburg samen om te werken aan kwalitatieve dienstverlening. We stimuleren elkaar met tips en plannen om het aanbod en de infrastructuur op peil te houden en te vernieuwen: sanitair, speelgelegenheden, zwembad, glampingtenten, noem maar op.'

Nogal wat campings zijn eigendom van de gemeenten, maar worden gerund door lokale ondernemers', weet Linda. 'Vandaar ook veel toeristische aanknopingspunten. Om je een voorbeeld te geven: zowat alle campings hebben pods geïnstalleerd, trekkershutten. Het zijn bescheiden logies voor één of twee nachten, speciaal voor vakantiegangers onderweg die geen eigen tent bij hebben. Bij wandelaars die de Müllerthal Trail lopen, zijn ze zeer populair. Vooraf reserveren is wel een must.'

**Cijfers en goedkeurd:**

**4 X KAMPEREN LANGS HET MÜLLERTHAL**

**1— Camping Officiel**

Wallefschlucht  
17, Route de Diekirch,  
Echternach  
Ruime terrassencamping op wandelafstand van het stadscentrum. Op de hogergelegen staanplaatsen weinig hinder van de N10. De sanitaire installaties worden volop gemoderniseerd. Langs Route 1 van de Müllerthal Trail.  
- [bit.ly/CampingOfficiel](http://bit.ly/CampingOfficiel)

**3— Camping Park Beaufort**

87, Grand-Rue, Beaufort  
Laat je niet door de vele tweedeverblijvers ontmoedigen, zeker de helft van de camping is er voor vakantiegangers. Alle voorzieningen zijn er, tot verwarmd sanitair toe. Groot buitenbad in de zomer, achterin een ijspiste. Ook origineel logies in houten tip's. Nabij Route 3 van de Müllerthal Trail.  
- [campingpark-beaufort.lu](http://campingpark-beaufort.lu)

**2— Camping Martbusch**

3, Beim Martbusch, Bendorf  
Zeer verzorgde camping oost Route 2 van de Müllerthal Trail. Geen grote, wel schaduwrijke staanplaatsen. Luxeus sanitair en modern restaurant. 9 Quick Stop-plaatsen voor campers op doornis.  
- [camping-martbusch.lu](http://camping-martbusch.lu)

**4— Camping Auf Kengert**

1, Kengert, Larochette  
Geen tweedeverblijvers op deze camping. Goed voor je vakantiegevoel! Buitenzwembad en speelgelegenheden, ook binnen. Eigen restaurant, kleine supermarkt. Op 3 km van het toeristische Larochette. Veel aandacht voor het milieu.  
- [kengert.lu](http://kengert.lu)





**Met wat fantasie hoor je ridders in volle wapenuitrusting en verwacht je jonkvrouwen in ruisende gewaden.**

doorkijkjes naar de omgeving, met trappen en doorsbeekjes. Met wat fantasie zie je kippen gepluimd worden in de keuken, hoor je ridders in volle wapenrusting door de gangen kletteren en verwacht je jonkvrouwen in ruisende gewaden bij de open haard. Zelfs de kerk en de marbalkamer met zijn eekelmakker, duimschroeven en rekbank spraken tot de verbeelding. Tot we een donkere ruimte in de rots inlopen en er totaal onverwacht een grote uil naar buiten schiet. We schrikken ons wederzijds rot en van pure ontzetting schijt het dier in de vlucht zijn hele cloaca leeg. Wij zijn beter opgevoed en houden het bij een gl.



Pal achter de burcht ligt nog een kasteel. Beter bewaard en alleen met een gids te bezoeken. Niet zo romantisch, wel met een verhaal. De laatste bewoonster, Anne-Marie Linckels, wist het renaissancestot samen met haar man voor verval te behoeden. Zelf woende ze er tot haar 98ste. Ze schonk het kasteel aan de staat, maar bepaalde dat er absoluut niets mocht veranderen, zeker niet aan het interieur. Zo blijft haar aanwezigheid in alles tastbaar. Anne-Marie had nog twee bedienden. Ook die mogen er – zolang ze daar zin in hebben – blijven wonen. Als wederdienst stoken ze in de kelders elk jaar pakweg vijfduizend liter cassis van bosbessen uit de streek. Uiteraard staan bij het verlaten van hun kasteel de glaasjes klaar voor een proeverij.

**Laat me hier nog wat blijven...**

Tijd om nog eens de wandelschoenen aan te trekken. Niet geen 11 kilometer lang is de Bif nog zo'n lokale topper, die keer schu-



- 1 De burchtruil van Beaufort. Flashback naar de middeleeuwen.
- 2 En fast forward naar het renaissancekasteel van Anne-Marie Linckels.
- 3 Bij testament liet Anne-Marie noteren dat het interieur onaangeroerd moet blijven.



- 1 Afwisseling troef onderweg. Vaak door bos of over rotspartijen, maar net zo goed hogerop met fraaie vergezichten.
- 2 Hoffelijkheid troef onderweg. Mountainbikers gaan in de remmen en zeggen: 'dank je'...

rend langs Route 3 van de Müllerthal Trail. Alweer uitstekend bewegwijzeerd. Ik trek naast het kasteel door bos en over een houten pad. Dan bergop, achter de camping door, en via een paar achterafstraatjes stndelijk weg van de bewoonde wereld. Tussen de bomen, langzaam bergaf met naast me de kabbelende Birkbaach, overvalt me de stilte. Ik ben alleen. Heerlijk. En er is geen ander geluid dan dat beekje en – ergens in de buurt – een specht, die ritmisch klopt in een boomstam. Niets maakt je zo bewust van de rust en stilte in een bos als een specht en het absolute niets tussen twee keer kloppen in.

Zo loop ik in opperbese stemming verder. Van het bos kom ik in open terrein terecht, lopend over rotsen boven een dal. Ik maak een praatje met een vrouw op weekenduitstap met een paar jonge kinderen. "Voor ons is dit vakantie", zegt ze. "Droen we wel vaker met zijn drietjes, een hele dag wandelen en vertellen." Ting! Er komt een groepje mountainbikers achter ons aangereden. Een hoffelijk bedankje als we aan de kant gaan. Het pad daalt steil en klimt bij momenten behoorlijk uitpuetend. Zo was het ook aangegeven: een uitdagend pad. Maar niet geklaagd, het weer is heerlijk en het bos geeft koelte. Halfweg plof ik neer op een bank met uitzicht over de kronkelende Sûre. Een plaatje met al dat groen en de bocht

van de rivier voor me. Tot ik vanuit de hoogte die ene ontsluitende vlek naast het water zie. Een bundel witte pixels met hier en daar een grijzige of donkere vlek. De daken van caravans, motorhomes en vans. Van tenten en bungalows. Ik knijp een oogje dicht en trek verder.

Weer gaat het pad scherp naar beneden. Een heel eind dit keer en daarna opnieuw op en af. Tot ik de Halerbaach bereik. Het heeft de voorbije weken hard geregend en het pad naast de beek ligt er extreem modderig bij. Maar ondanks een paar spekgladde plekken is het traject fascinerend. Ik steek langs stapstenen een paar keer het water over, voel de stroom voordurend langs me heen ijlen en sla rechtsaf voor een laatste kilometer naast nog 20'ns daniel riviertje, de Haupeschaach, recht naar de burchtrüine.

Het zweet gutst over mijn rug, met een extra appel en nog een energieleop heb ik het gehaald. De tharmos is leeg, ik ben drie uur onderweg geweest. Hoofdzmoe en met getintel in mijn linkerbeen knijp ik geweldig tevreden achter het stuur, recht naar Camping Auf Kengen, buiten het hoogseizoen een oase van rust. Ik trek een biertje open en daarna nog een. Dan een lange douche en schone kleren. Laat me hier nog maar wat langer blijven. Zalig uitgeteld. \*

**Er is geen ander geluid dan het beekje en – ergens in de buurt – een specht die ritmisch klopt in een boomstam.**



Zin om zelf een weekendje naar Luxemburg te trekken met de camper? Handige info vind je in de online reiswijzer via [www.pasar.be](http://www.pasar.be)  
= [bit.ly/reiswijzer-mullerthal](http://bit.ly/reiswijzer-mullerthal)

**PASSENGER X** [Destinationen](#) [Reisearten](#) [Reiserezepte](#) [Travel Hacks](#) [Über uns](#)

## Die schönsten Luxemburg Sehenswürdigkeiten & Tagesausflüge

Geheimnisvolle Schlösser, dichte Wälder, beeindruckende Felsen, urbane Spots und tolle Restaurants - die Luxemburg Sehenswürdigkeiten sind vielfältig.

Nicole Bittger 21. Oktober 2024

Kooperation / Werbung



### Inhaltsverzeichnis

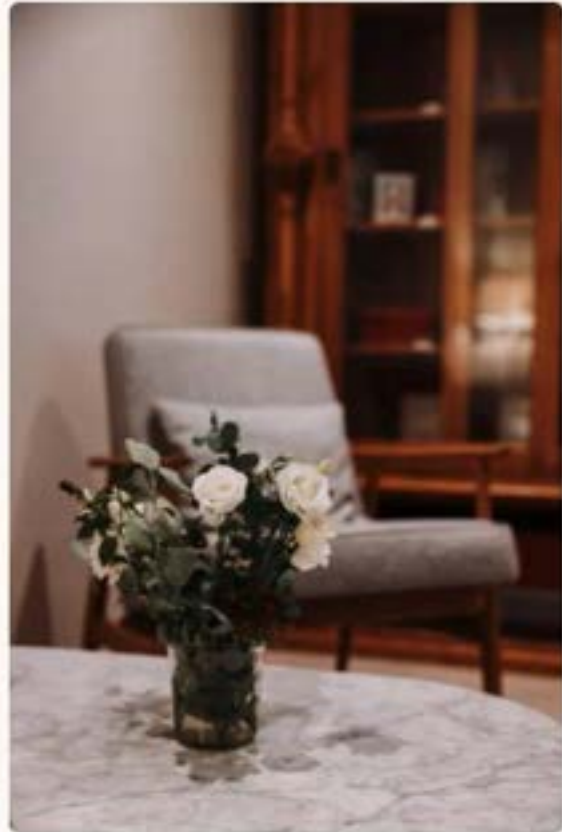
- Reisetipps für Luxemburg
- Anreise
- Fortbewegung in Luxemburg
- Hotels in Luxemburg

Luxemburg ist ein verhältnismäßig kleines Land, im Vergleich zu Deutschland geradezu winzig und genau das finde ich persönlich großartig. Denn dadurch lässt sich sehr viel in kurzer Zeit erleben. Das Landleben ist nur eine kurze Autofahrt von der Hauptstadt entfernt, und so kannst du morgens noch in der Altstadt frühstücken und eine Stunde später schon durch ein Felsenlabyrinth im Müllerthal wandern. Es gibt vieles zu entdecken, meine top Luxemburg Sehenswürdigkeiten und Tipps von historischen Gebäuden, eindrucksvollen Burgen bis hin zu den schönsten Wanderungen und den heimeligsten Hotels, verrate ich dir in diesem Artikel.



## Hazelnut House in Müllerthal

Das liebevoll geführte Boutique-Hotel Hazelnut House ist meine absolute Herzensempfehlung, wenn du auf der Suche nach einer einzigartigen Unterkunft mit Wohlfühlcharakter bist und gern im ländlichen Raum unterkommen willst.



Warum ich es so sehr mag, das erzähle ich dir im Abschnitt zum Müllerthal, denn dort befindet sich dieses inhabergeführte Juwel.

## Luxemburg Tagesausflüge – Schlösser und Wanderungen außerhalb der Stadt

Ich sagte es eingangs schon: Luxemburg ist ein verhältnismäßig kleines Land. Das hat den Vorteil, das man schnell von der Stadt in die Natur kommt. Perfekt für Tagesausflüge oder aber auch Wandertage.



### Luxemburg Tagesausflug ins Müllerthal

## Luxemburg Tagesausflug ins Müllerthal

Das Müllerthal, auch bekannt als „Kleine Luxemburger Schweiz“, liegt im Osten von Luxemburg und grenzt direkt an Deutschland an. Diese Region ist perfekt für alle Naturliebhaber und Wanderbegeisterte.

Charakteristisch für das Müllerthal sind die bizarren Felsformationen, die der Landschaft ein fast märchenhaftes Aussehen verleihen. Diese geologischen Besonderheiten sind das Ergebnis jahrtausendelanger Erosion und bieten heute ein einzigartiges Naturerlebnis. Wanderer fühlen sich hier wie Zwerge neben den riesigen Steinen - ein Gefühl, das die Ehrfurcht vor der Natur weckt.





## Schiessentümpel


Märchenhafter geht es nicht, als an diesem Spot. Denn hier befindet sich über dem Fluss eine malerische Steinbrücke, die auch eine traumhafte Filmkulisse wäre.



## Kallektuffquell

Ein natürlicher Miniwasserfall, welcher über einen großen Felsen läuft und ein tolles Fotomotiv hergibt. Ein kurzer Spaziergang vom Parkplatz führt auf einem Waldweg zum Kallektuffquell, dabei passiertst du schon die ersten imposanten Sandsteinfelsen.

## Buddelkummer


Die beeindruckenden Sandsteinfelsen hautnah erleben geht am besten beim Wandern. Die Buddelkummer ist eines der Höhepunkte der Wanderungen in der Region. Sie stellt eine besonders enge Passage im Felsenlabyrinth dar und ist u.a. Teil des [C5 Wanderweges](#) , der mit 5,7km perfekt als Halbtagesausflug ist.

## Kurze Wanderung zu den Sandsteinfelsen


Das Wetter ist unbeständig und du weißt nicht, wie viel Zeit du hast, bevor der Regen losgeht, willst aber unbedingt die mystischen Sandsteinfelsen Landschaft gesehen haben? Dann ist **Berdorf** der perfekte Ausgangspunkt.

Startend von der Touristinfo (hier gibt es auch ein sehr schönes Bistro) bist du in wenigen Minuten direkt in dieser märchenhaften Landschaft angekommen.



Auf nur gut zweieinhalb Kilometern kannst du zwischen riesigen Felsen stehen und herrliche Aussichten genießen. Meine Minitour habe ich dir mit [Komoot](#)  aufgezeichnet.

## Mehrtageswanderung auf dem Müllerthal Trail

Für alle, die mehr Zeit haben, ist der [Müllerthal Trail](#)  unbedingt empfehlenswert. Er wird oft als das luxemburgische Pendant zum sächsischen [Malerweg](#) bezeichnet und ist das Herzstück der Region. Mit einer Gesamtlänge von 112 Kilometern, aufgeteilt in drei Routen, bietet er für jeden Anspruch die passende Wanderung. Dank drei kürzeren Extra Trails lassen sich hier sowohl Mehrtageswanderungen als auch Tagesetappen planen.







Das Müllerthal ist jedoch mehr als nur eine Wanderregion. Die charmanten Ortschaften wie **Echternach**, die **älteste Stadt** Luxemburgs bieten kulturelle und kulinarische Genüsse.



## Müllerthal

# Sehenswürdigkeiten

- Schiessentümpel
- Kallektuffquell
- Buddelerkummer
- [Miniwanderung](#)  in den Sandsteinfelsen startend in Berdorf
- [Müllerthal Trail](#)  für Tages- und Mehrtagestouren
- Echternach (älteste Stadt Luxemburgs)

## Das schönste Hotel im Müllerthal

Es gibt viele Hotels im ländlichen Raum Luxemburgs. Die Meisten davon sind eher klassisch, doch man findet auch einige moderne Boutique Hotels, so wie das Hazelnut House.

## Sehenswürdigkeiten

- Schiessentümpel
- Kallektuffquell
- Buddelerkummer
- [Miniwanderung](#) ↗ in den Sandsteinfelsen startend in Berdorf
- [Müllerthal Trail](#) ↗ für Tages- und Mehrtagestouren
- Echternach (älteste Stadt Luxemburgs)

## Das schönste Hotel im Müllerthal

Es gibt viele Hotels im ländlichen Raum Luxemburgs. Die Meisten davon sind eher klassisch, doch man findet auch einige moderne Boutique Hotels, so wie das Hazelnut House.



## Ein Ort zum Wohlfühlen

Stell dir vor, du biegst von einer malerischen Straße im luxemburgischen Müllerthal ab und findest dich plötzlich vor einem charmanten Landhaus wieder, das wie aus einem Märchen entsprungen scheint. Willkommen im Hazelnut House, einer Boutique-Unterkunft, die das Gefühl von "ankommen" neu definiert.

Wenn du die Schwelle des Hazelnut House überschreitest, wirst du sofort von einer Atmosphäre umhüllt, die gleichzeitig einladend und einmalig ist.

Wir wurden nicht nur super freundlich empfangen, auch wurde sich direkt um unser Wohl gesorgt. Nachdem wir schon über 10 Stunden unterwegs waren, gab es zu unserem Check-In erst einmal eine Stärkung in Form von köstlichem Kuchen und Kaffee. Auf den gemütlichen Sesseln konnten wir das genießen, während der Herbstregen an die Fensterscheiben prasselte.





## Von Abriss zu Juwel

Mit nur 10 Zimmern ist das Hazelnut House die Verkörperung von Exklusivität. Jeder Raum ist liebevoll eingerichtet, zeigt die alte Seele und bietet zugleich moderne Behaglichkeit.


Ein Herzensprojekt, welches viel Energie und Hingabe gefordert hat. 1851 erbaut drohte dem Haus während Corona der Abriss.

Hazelnut House Gründer Theresa und Jean-Marc haben es davor bewahrt. Denn auch wenn es zunächst nicht der passende Zeitpunkt schien, war es schon immer ihr Traum ein ganz besonderes kleines Hotel zu eröffnen und nun bot sich die Chance, nur wenige Meter von ihrem eigenen Wohnhaus entfernt.





## Hotелеmpfehlung im Müllerthal

- 10 Zimmer Boutique-Hotel mit viel Liebe für Details
- hervorragendes Frühstück inklusive
- Workshops zu verschiedenen Themen sowie Geburtstagskuchen und andere Extras buchbar
- Mi - So geöffnet
- [Hazelnut House](#) 

Hébergement et tourisme

## Comment expliquer le déclin du nombre d'hôtels au Luxembourg?

Un contexte économique difficile ou encore des pratiques touristiques qui changent. La fédération du secteur hôtelier et le ministère de l'Économie livrent leurs analyses sur cette tendance, mais aussi leurs solutions.







**Thomas Berthol**  
Journaliste



21/10/2024

«Au fil des années, les lieux d'hébergement et l'attractivité touristique se réduisent autour de la Moselle luxembourgeoise.» C'est le constat amer fait par Dany Kieffer, le gérant de Navitours à Remich, [que Virgule a rencontré cet été](#).

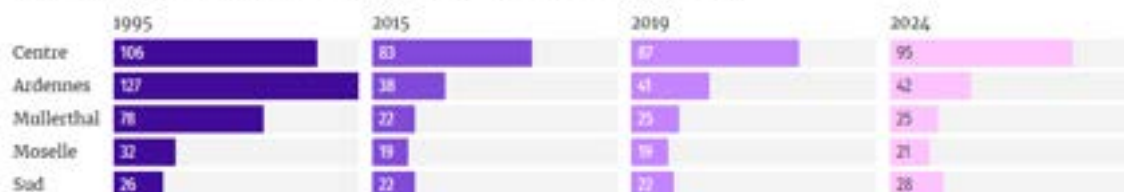
Le responsable de l'entreprise de navigation met en avant une baisse de la fréquentation touristique sur les 30 dernières années. «En 1995, nous avions 90.000 touristes et pour 2023, c'est un peu moins de 25.000.»

Lire aussi : [Tourisme au Luxembourg: des chiffres déjà supérieurs à ceux de l'année passée](#)



Globalement, le ministère de l'Économie constate au Luxembourg que «le nombre d'hébergements, toutes catégories confondues, a effectivement diminué depuis 1995 même si, par rapport à 2015, il a à nouveau augmenté».

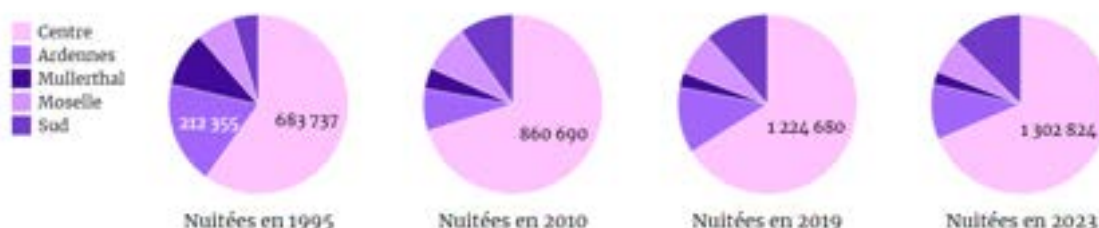
## Nombre d'établissements d'hébergement au Luxembourg



## Moselle: un changement structurel au niveau des hôtels

En revanche, «les nuitées hôtelières ont généralement augmenté depuis 1995 dans toutes les régions». Pour le cas de la Moselle, «cette croissance a été moins marquée que dans les régions urbaines». Cette région a vu avant tout baisser le nombre d'établissement d'hébergement et non celui des chambres.

## Nuitées par régions touristiques



Graphique: Virgule - Source: Statec

Selon les chiffres du Statec, dans la région de la Moselle luxembourgeoise, en 1995, il y avait 32 établissements (571 chambres). La capacité d'hébergement maximale a été atteinte en 2012 avec 30 établissements et 790 chambres. En 2024, l'institut de statistiques a recensé 21 établissements pour 585 chambres.

«On observe ainsi un changement structurel au niveau des hôtels dans la région de la Moselle où la taille des établissements augmente, tandis que les petites structures deviennent plus rares», analyse le cabinet du ministre Lex Delles (DP).

## La «Vallée des hôtels morts» dans le Mullerthal

Si les nuitées hôtelières sont généralement à la hausse à travers le pays, ce n'est pas le cas pour la région du Mullerthal. C'est même le contraire. La capacité d'hébergement y a même «chuté de manière significative». Ce n'est pas pour rien que la région d'Echternach et de Mullerthal porte le [triste surnom de «Vallée des hôtels morts»](#).

«Il y a cinq ans, il y avait 27 hôtels ici. Aujourd'hui, il y en a 19, c'est franchement triste», déplorait Gregory Tugendhat en juillet 2023 auprès de *Contacto*. Ce professeur d'hôtellerie à l'école de tourisme de Diekirch observe un changement radical dans la région. «Il y a une vingtaine d'années, toute cette région grouillait de tourisme. Il n'y avait pas un village qui n'avait pas une pension, un café et un restaurant, au moins. Aujourd'hui, il n'y en a presque plus.»





Le fondateur de Regiotels, une organisation promouvant l'hôtellerie dans la région, estime que la pandémie explique une certaine accélération de ce déclin. Même si ce processus est déjà en cours depuis des années. En près de 30 ans, le nombre d'hôtels dans le Mullerthal a été divisé par trois selon les chiffres du Statec :

- en 1995 : 78 hôtels, 1.467 chambres;
- .en 2024: 25 hôtels, 426 chambres

Le nombre de nuitées dans les hôtels au Mullerthal a en revanche augmenté sur cette période:

- en 1995 : 473.831 nuitées, dont 111.418 dans l'hôtellerie;
- en 2023 : 711.257 nuitées au total, dont 45.335 dans l'hôtellerie.

«La baisse du nombre de nuitées en hôtels est moins forte que la baisse du nombre d'établissements hôteliers», relève le ministère de l'Économie.

Comment expliquer l'abandon de ces hôtels? Ces établissements ne trouvent pas de repreneurs au sein de la famille selon Gregory Tugendhat. Un argument avancé aussi par Steve Martellini. [Le secrétaire général de l'Horesca](#) y voit aussi d'autres facteurs. «Avec l'inflation et la situation actuelle, il est difficile d'obtenir un prêt pour racheter un hôtel de deux à trois millions d'euros. Mais aussi de pouvoir amortir ces coûts.»

Lire aussi : [La durabilité à chaque pas: voici comment le Mullerthal reste propre](#)



Pourtant, le Mullerthal figure parmi les destinations de vacances les plus prisées du pays. Rappelons que ce site naturel est [inscrit à l'Unesco](#) depuis 2022. La presse belge a, quant à elle, vanté en août 2023 [les mérites du Mullerthal Trail](#).

Le ministère de l'Économie livre une analyse similaire à celle de Steve Martellini. Ce déclin est principalement dû selon le ministère à «des problèmes de succession, la concurrence du marché de l'emploi et du logement, plus récemment, l'augmentation des coûts d'exploitation, mais aussi [le développement exceptionnel du camping](#) ces dernières années, en particulier dans la région du Mullerthal.» Autre raison évoquée: «une partie de la demande supplémentaire est également absorbée par les locations à court terme».

Pour le représentant de la fédération nationale des hôteliers, le Mullerthal n'est pas la seule région concernée.

## «Nous constatons qu'il y a moins d'hôtels dans le milieu rural, ce n'est pas bon à long terme!»

Steve Martellini  
secrétaire général de l'Horesca

Notons toutefois que l'hôtel Bel-Air fondé en 1927, au cœur du Natur- & Geopark Müllerthal, est en cours de rénovation. «L'extension comprendra 2 niveaux de sous-sol ainsi que 4 niveaux en superstructures pour intégrer 41 nouvelles chambres», indique le magazine corporate CBL [sur son site](#). De quoi de donner un nouveau souffle dans la région.

### La capitale tire son épingle du jeu

À Luxembourg-Ville, la situation est tout à fait différente. La capitale peut compter sur de nombreuses chaînes hôtelières et de nouvelles arrivées. Citons le nouveau [Moxy Hotel au Findel](#) ouvert depuis septembre dernier. Un autre hôtel du groupe Marriott doit encore ouvrir ses portes dans la capitale. En l'occurrence, [le Marriott Hotel Alfa](#) au numéro 16 de la place de la Gare d'ici à la fin de l'année. Dans la Ville haute, c'est l'hôtel des Postes qui sera [transformé en hôtel de luxe](#). Ces travaux ont [débuté en février 2023](#).

[Dans le quartier de la Cloche d'Or](#), l'hôtel B&B, comprenant 150 chambres, doit être achevé en 2025.

Lire aussi : [Pour ses cinq ans, la Cloche d'Or fait le plein de nouveautés](#)



«Contrairement au Mullerthal, la capitale attire un flux permanent de touristes, dont ceux des milieux d'affaires, tout au long de l'année», note Steve Martellini. Un atout considérable pour le secteur hôtelier de la capitale, notamment durant la période hivernale.

La région Centre est celle qui comptabilise le plus de nuitées (1.302.824 pour l'année 2023) comparée aux autres. La majorité des hébergements sont implantés à Luxembourg-Ville. Ce qui donne par exemple pour l'année 2024 selon le Statec:



- 3.713 établissements d'hébergement à Luxembourg-Ville;
- 1.049 établissements d'hébergement dans la région Centre hors Luxembourg-Ville.

Dans le nord du pays, à Weiswampach, [un hôtel quatre étoiles](#) doit ouvrir ses portes d'ici fin 2024. Les 90 chambres de l'établissement comprendront «une terrasse et une vue sur le lac» selon Denis Marchal, le futur directeur de l'hôtel.

### Comment relancer le secteur hôtelier?

Comment remédier au déclin des établissements d'hébergements? Des analyses sont en cours entre l'Horesca et le ministère pour répondre à cette problématique. «Nous sommes en train de voir quelles solutions existent...Il est difficile de reprendre des hôtels privés, l'État et les communes ne peuvent pas tout racheter», explique le représentant de la fédération. Ce dernier fait savoir que les conclusions des études en cours sont attendues pour début 2025.

Steve Martellini met déjà une idée sur la table. «Un grand volet concerne à coup sûr le financement pour que cela devienne rentable. Une proposition serait que l'État restaure les locaux et les loue.»

Lire aussi : [Cinq idées d'hébergements insolites pour profiter de ses vacances](#)



Le déclin du secteur hôtelier s'explique aussi par le changement de comportement des touristes. «De plus en plus de touristes se tournent soit vers de nouveaux types d'hébergements touristiques comme les locations de courte durée, vers le camping, le glamping, ou encore les voyages en camping-cars/vans aménagés», observe le ministère de l'Économie.

Celui-ci ambitionne de répondre à cette nouvelle tendance et de soutenir le tourisme local avec son [onzième programme quinquennal](#) d'équipement de l'infrastructure touristique. Ce programme, allant de 2023 à 2027, comprend une enveloppe de 70 millions d'euros. Parmi les projets retenus et cofinancés par le ministère, s'intégrant à cette stratégie, le ministère cite:

- La Maison du Vin à Ehnen (cet été, *Virgule* s'était rendu sur place pour découvrir [cette future vitrine](#) pour les vignobles de la Moselle luxembourgeoise);
- Le site du Chalet Scout à Mondorf;
- La Tour du Casino à Ehnen;
- La revalorisation touristique de l'ancien bateau « MS Princesse Marie-Astrid » ainsi que [la rénovation du Musée européen](#) à Schengen.

Le gouvernement tient aussi à rappeler que «les hôtels, en tant que PME, sont également soutenus par le cadre législatif des PME et peuvent, à ce titre, prétendre à certaines aides, dont celles liées aux investissements par exemple».

[Tourisme](#)[hôtel](#)[vallée de la Moselle](#)[Mullerthal](#)

Luxemburg

## Maroder Holzsteg im Müllerthal sorgt für Diskussionen

Ein Steg bei der Kallektuffquell wies offenbar seit längerem Schäden auf. Nun ist die Stelle repariert worden, doch eine dauerhafte Lösung soll her

Von Irina Figut

Eine heftige Diskussion um die Sicherheit eines Holzstegs im Wandergebiet Müllerthal ist in den vergangenen Wochen in den sozialen Medien entbrannt. Eine hölzerne Überführung nahe der Kallektuffquell befand sich bis vor Kurzem in marodem Zustand, ein User hat auf Facebook auf die Gefahr hingewiesen. Mitte September sei ihm zufolge ein Stück vom Steg weggebrochen. Nun nimmt der Tourismusverband der Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz Stellung zur Situation und teilt mit, dass die Überführung wieder repariert und der Zugang zum vielbesuchten Geotop gewährleistet ist.

„In den vergangenen Wochen sind vermehrt Rückmeldungen über den Zustand des Holzstegs an der Kallektuffquell eingegangen. Aus diesem Grund wurden relevante Partner und Interessengruppen an einen Tisch gebeten, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten“, ist in der Stellungnahme des ORT Müllerthal zu lesen. Um zum Erhalt des Steges eine dauerhafte Lösung zu finden,

wurde laut dem Tourismusverband eine Studie in Auftrag gegeben. Der Tourismusverband soll dabei eine zügige und nachhaltige Instandsetzung des Holzstegs koordinieren.

### Nächste Schritte werden besprochen

In einem weiteren Treffen der beteiligten Partner werden nun die nächsten Schritte und mögliche Optionen besprochen. In diesem konkreten Fall arbeitet der Tourismusverband eng mit den betroffenen Gemeinden Consdorf und Waldbillig, den dazugehörigen Syndicats d'Initiative et de Tourisme (SIT), der Natur- und Forstverwaltung (ANF), der Generaldirektion für Tourismus im Wirtschaftsministerium sowie dem Natur- und Geopark Mëllerthal zusammen.

Die Bürger bemängeln seit längerer Zeit den Zustand des Holzstegs. Laut Patrick Mischel, einem Einwohner aus Consdorf, seien bereits Mitte September etliche Schäden gesichtet worden. Weshalb der Tourismusverband fast einen Monat später die Stellung dazu bezogen hat, ist unklar. Auf die Be-



Die Beschädigungen am Holzsteg im Müllerthal hatten in den sozialen Medien für Unmut gesorgt. Foto: Patrick Mischel

schwerde des Consdorfer Bürgers auf Facebook Mitte Oktober reagierte das örtliche Syndicat d'Initiative et de Tourisme prompt mit der Aussage, dass der Holzsteg komplett ersetzt werden solle. Wann dies allerdings geschieht, ist ungewiss.



## Echternacher See lädt zu barrierefreiem Ausflug ein

Er ist bequem mit Rollstühlen und Kinderwagen zu befahren: Seit gestern ist die Tour um den See als Komfortwanderweg ausgezeichnet

Von Volker Bingenheimer

Senioren, Rollstuhlfahrer und Familien mit Kinderwagen können ab sofort auf dem Komfortwanderweg rund um den Echternacher See abwechslungsreiche Stunden im Freien verbringen. Der 3,3 Kilometer lange Rundweg verläuft weitgehend eben und ist durchgehend asphaltiert. Für Personen mit eingeschränkter Mobilität ist er ohne jegliche Hindernisse zu befahren.

Bei der Einweihung dieses dritten Komfortwanderweges in Luxemburg – zwei weitere sind in Remich und Bissen vorhanden – wies die Echternacher Bürgermeisterin auf die vielen Freizeiteinrichtungen rund um das Seeufer hin. Neben der Badezone, dem „Naturhaus am See“ oder dem Vitalweg mit zwölf Bewegungsstationen finden die Besucher zum Beispiel auch einen Spielplatz mit Geräten für Rollstuhlfahrer vor.

### Sitzgelegenheiten für eine Verschnaufpause

„Die Tour um den See herum war prädestiniert, als Komfortwanderweg ausgewiesen zu werden“, sagte Carole Hartmann. Die Stadt arbeitet laut der Bürgermeisterin permanent daran, den viel besuchten See und seinen Freizeitwert weiterzuentwickeln und dabei die Natur zu erhalten.

Komfortwanderwege sollen älteren, gehbehinderten oder schwächeren Menschen einen Ausflug an der frischen Luft schmackhaft machen. Sie finden entlang des Wegs jede Menge Sitzgelegenheiten vor, um eine kleine Verschnauf-

pause zu machen. Bald werden es 65 Bänke, Liegen und Steinstufen sein – im Durchschnitt alle 60 Meter eine. Für Rollstuhlfahrer, die die 3,3 Kilometer nicht mit eigener Armkraft zurücklegen können, hat das regionale Tourismusbüro zwei elektrische Zugmaschinen für Rollstühle angeschafft. Die sogenannten „Swiss Tracs“ werden vor den Rollstuhl gespannt und meistern sogar größere Steigungen von zehn Prozent oder mehr. Die „Swiss Tracs“ können bei Rentabike Mëllerdall an der Jugendherberge gratis gegen eine Kaution ausgeliehen werden.

### Jugendherberge als Start und Ziel

Der delegierte Tourismusminister Eric Thill betonte, dass Luxemburg ein offe-

nes Land sein wolle und folglich auch beim Tourismus niemanden ausschließe. Seinen Aussagen sind für die nahe Zukunft noch drei weitere Komfortwanderwege geplant, nämlich in Redingen/Attert, Monnerich und Grevenmacher.

Linda Salentin, die Direktorin des regionalen Tourismusbüros Mëllerdall, wies darauf hin, dass es in der von Felsen und Schluchten geprägten Region nicht einfach gewesen sei, eine ebene Wegstrecke zu finden. Die Tour um den Echternacher See sei aber schnell in die engere Auswahl gekommen. Ein großer Pluspunkt der Strecke sei die Jugendherberge als Start- und Zielpunkt, die ebenfalls für ihre Barrierefreiheit zertifiziert ist. Der Komfortwanderweg ist durchgängig beschildert: Ein Logo mit einem Punkt und einem Halbkreis in Pink weisen den Wanderern den Weg.

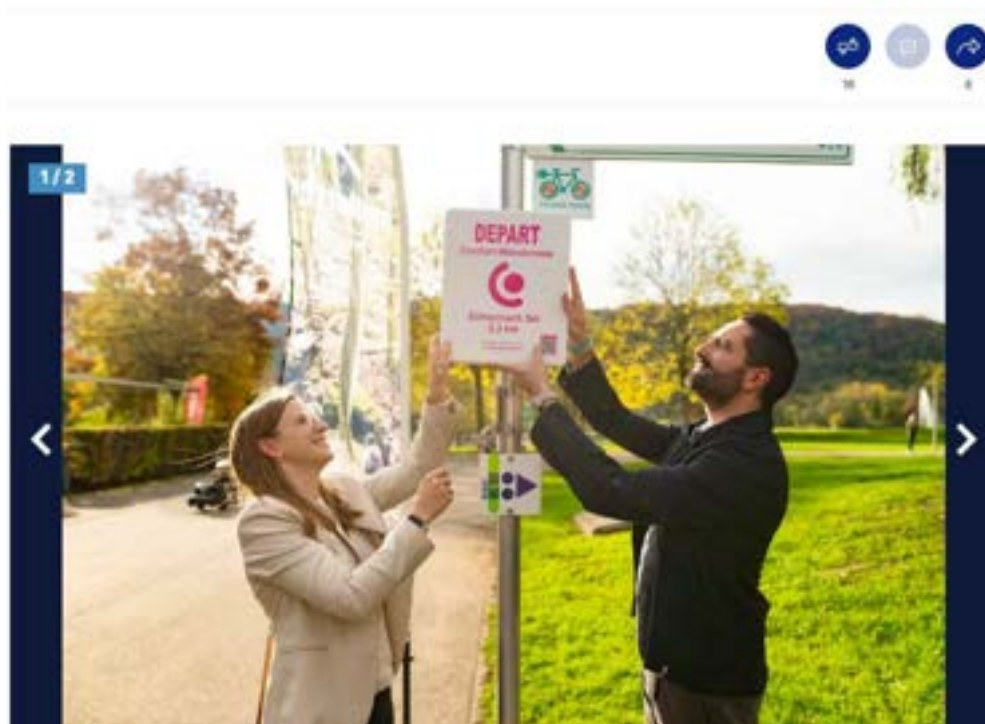


Die zwei elektrischen Zugmaschinen für Rollstühle können an der Jugendherberge kostenlos ausgeliehen werden.

Foto: Anouk Antony

# Neuer Wanderweg bietet barrierefreies Naturerlebnis

**ECHTERNACH** - Um den Echternacher See führt ein sogenannter Komfort-Wanderweg. Er ist auch mit dem Kinderwagen oder Rollstuhl befahrbar.



Luxemburg hat jetzt einen dritten Komfort-Wanderweg, der barrierefrei und familienfreundlich ist. In der Region Müllerthal ist die neue Route am Echternacher See die erste ihrer Art. Eric Thill (DP), delegierter Minister für Tourismus, hat den Weg mit Carole Hartmann, Bürgermeisterin von Echternach und Präsidentin des *Regionalen Tourismusverbands Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz* am Montag eingeweiht.

Komfort-Wanderwege sollen für ältere Menschen, Familien mit kleinen Kindern sowie Personen im Rollstuhl oder mit eingeschränkter Mobilität die Natur zugänglich machen. Der [☞ Weg um den Echternach See](#) ist 3,25 Kilometer lang und geht über 22 Höhenmeter. Ein rosafarbenes Markierungszeichen weist den Weg. Wer auf einen Rollstuhl angewiesen ist, kann sich kostenlos bei Rentabike Mëllerdall in der Jugendherberge von Echternach einen elektrischen «Rollstuhltraktor» ausleihen.

Die beiden anderen Wanderwege sind in Remich und Bissen. Weitere barrierefreie Wege sind nach Angaben der Generaldirektion für Tourismus in der Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz sowie anderen Teilen des Landes in Planung.



Viel Wasser, keine Hindernisse 

## Echternacher See lädt zu barrierefreiem Ausflug ein

Er ist bequem mit Rollstühlen und Kinderwagen zu befahren: Seit Montag ist die Tour um den See als Komfortwanderweg ausgezeichnet.



Das Logo im Pink führt die Besucher auf 3,3 Kilometern um den künstlichen See herum. Foto: Anouk Antotry



**Volker Bingenheimer**  
Redakteur



28.10.2024

Senioren, Rollstuhlfahrer und Familien mit Kinderwagen können ab sofort auf dem Komfortwanderweg rund um den Echternacher See abwechslungsreiche Stunden im Freien verbringen. Der 3,3 Kilometer lange Rundweg verläuft weitgehend eben und ist durchgehend asphaltiert. Für Personen mit eingeschränkter Mobilität ist er ohne jegliche Hindernisse zu befahren.

Bei der Einweihung dieses dritten Komfortwanderweges in Luxemburg – zwei weitere sind in Remich und Bissen vorhanden – wies die Echternacher Bürgermeisterin auf die vielen Freizeiteinrichtungen rund um das Seeufer hin. Neben der Badezone, dem „Naturhaous oam See“ oder dem Vitalweg mit zwölf Bewegungsstationen finden die Besucher zum Beispiel auch einen Spielplatz mit Geräten für Rollstuhlfahrer vor.

### Sitzgelegenheiten für eine Verschnaufpause

„Die Tour um den See herum war prädestiniert, als Komfortwanderweg ausgewiesen zu werden“, sagte Carole Hartmann. Die Stadt arbeitet laut der Bürgermeisterin permanent daran, den viel besuchten See und seinen Freizeitwert weiterzuentwickeln und dabei die Natur zu erhalten.



Die zwei elektrischen Zugmaschinen für Rollstühle können an der Jugendherberge kostenlos ausgeliehen werden. Foto: Anouk Antooy

Komfortwanderwege sollen älteren, gehbehinderten oder schwächeren Menschen einen Ausflug an der frischen Luft schmackhaft machen. Sie finden entlang des Wegs jede Menge Sitzgelegenheiten vor, um eine kleine Verschnaufpause zu machen. Bald werden es 65 Bänke, Liegen und Steinstufen sein – im Durchschnitt alle 60 Meter eine. Für Rollstuhlfahrer, die die 3,3 Kilometer nicht mit eigener Armkraft zurücklegen können, hat das regionale Tourismusbüro zwei elektrische Zugmaschinen für Rollstühle angeschafft. Die sogenannten „Swiss Tracs“ werden vor den Rollstuhl gespannt und meistern sogar größere Steigungen von zehn Prozent oder mehr. Die „Swiss Tracs“ können bei Rentabike Möllerdall an der Jugendherberge gratis gegen eine Kautionsauszahlung ausgeliehen werden.



## Jugendherberge als Start und Ziel

Der delegierte Tourismusminister Eric Thill betonte, dass Luxemburg ein offenes Land sein wolle und folglich auch beim Tourismus niemanden ausschließe. Seinen Aussagen sind für die nahe Zukunft noch drei weitere Komfortwanderwege geplant, nämlich in Redingen/Attert, Monnerich und Grevenmacher.

Linda Salentin, die Direktorin des regionalen Tourismusbüros Müllerthal, wies darauf hin, dass es in der von Felsen und Schluchten geprägten Region nicht einfach gewesen sei, eine ebene Wegstrecke zu finden. Die Tour um den Echternacher See sei aber schnell in die engere Auswahl gekommen. Ein großer Pluspunkt der Strecke sei die Jugendherberge als Start- und Zielpunkt, die ebenfalls für ihre Barrierefreiheit zertifiziert ist.

Der Komfortwanderweg ist durchgängig beschildert: Ein Logo mit einem Punkt und einem Halbkreis in Pink weisen den Wanderern den Weg.

Mouldy and partially broken

## State of Mullerthal's wooden footbridges raises concern

Berth-Cornes (RTL.lu) - relayed for RTL Today | Update: 25.10.2024 10:08 | (Contact)



### Most read

- 1** | Flood delivery in Luxembourg  
Goosky declares bankruptcy, hundreds of restaurants left without payment
- 2** | Historic disaster  
Spain's warning system under scrutiny as flood toll rises
- 3** | Affecting Luxembourg-bound commuters  
France weighs unemployment cuts for cross-border workers amid cost-saving push
- 4** | The Luxembourg World  
November cancelled
- 5** | Weather & Traffic  
Thursday 31 October: The good, the bad, and the ugly

---

The state of the wooden footbridges and raised walkways in Luxembourg's Mullerthal region has raised alarm, leading the local tourist office to respond.

Concerns have recently been raised about the condition of the wooden footbridges and raised walkways in Luxembourg's Little Switzerland, prompting action from the region's tourist office.

The picturesque paths that wind through the Mullerthal are in need of significant maintenance due to wear and tear. In some areas, the wood is showing signs of mould or is even broken.

Reports suggest that repaired or replaced boards have been carelessly discarded in the wild, with some still containing embedded nails. An RTL reader raised the issue, questioning, "Shouldn't the Nature and Forest Agency be setting a good example?"

### Tourist Office response

---

In response to the growing discussions regarding "the condition of the wooden footbridges in the municipalities of Consdorf and Waldbillig," the Mullerthal tourist office issued a statement on Thursday.

They emphasised their commitment to the maintenance of these structures, which provide access to the "Kollektuff" spring geotope and are a vital part of the Mullerthal Trail.

The tourist office acknowledged the recent criticisms and has convened relevant partners and interest groups to seek solutions. Coordination efforts involve discussions between the two municipalities, local tourist associations, the Nature and Forest Agency, the Ministry of the Economy's Directorate-General for Tourism, and the Mullerthal Nature and Geo Park (NGPM).

Additionally, a study has been initiated to explore sustainable maintenance solutions for the footbridges while considering the needs of visitors and the region. A forthcoming meeting will provide an opportunity for stakeholders to discuss next steps and explore various options.





Suchen



Müllerthal Kleine Luxemburger Schweiz Erkundung & Südeifel (Folge1)

Wo ist Sven?  
2376 Abonnenten

Abohinweis

45 45 Teilen Speichern

Müllerthal | Freitag, den 15. November 2024 | Müllerthal | Müllerthal | Müllerthal

## Winter in der Region Müllerthal

Die Däner Lauerhinger Schenke

Die Däner Lauerhinger Schenke ist ein beliebter Treffpunkt für Winterliebhaber. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Die Schenke ist in der Nähe der Däner Lauerhinger Schenke, die eine hervorragende Aussicht über die Region Müllerthal bietet.

Die Däner Lauerhinger Schenke ist ein beliebter Treffpunkt für Winterliebhaber. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Die Schenke ist in der Nähe der Däner Lauerhinger Schenke, die eine hervorragende Aussicht über die Region Müllerthal bietet.



### Erfleide Winter an der Region Müllerthal!

<b>1. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>2. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>3. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE
<b>4. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>5. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>6. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE
<b>7. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>8. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>9. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE
<b>10. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>11. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE	<b>12. 11.2024</b> WINTERMAAT DÄNER LAUERHINGER SCHENKE

### Touristcenter Heringer Mullen

Das Touristcenter Heringer Mullen bietet eine Vielzahl von Aktivitäten für die ganze Familie. Von Wandern bis hin zu Wintererlebnissen, hier ist für jeden etwas dabei. Besuchen Sie das Touristcenter Heringer Mullen, um mehr über die Region Müllerthal zu erfahren.

### CHRËSCHT-MAART

BY DER MULLEN  
FREITAG & SAMSTAG  
SABAT & SONNABEND  
18.11.2024  
19.11.2024  
20.11.2024  
21.11.2024



### Eppeltree Hideaway Cabin

Das Eppeltree Hideaway Cabin ist ein perfekter Ort für einen romantischen Winterurlaub. Die Cabin ist in der Nähe der Däner Lauerhinger Schenke, die eine hervorragende Aussicht über die Region Müllerthal bietet.

### Ice Park Beaufort

Das Ice Park Beaufort ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Das Ice Park Beaufort ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub.



### Wolffeschlucht-Package

Das Wolffeschlucht-Package ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Das Wolffeschlucht-Package ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub.

### Hotel Bel-Air

Das Hotel Bel-Air ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Das Hotel Bel-Air ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub.



### Camping du Barrage in Rosport

Das Camping du Barrage in Rosport ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Das Camping du Barrage in Rosport ist ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub.

### Die Jugendherbergen

Die Jugendherbergen sind ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub. Hier können Sie sich bei einem Glas Wein oder Bier entspannen und die Winterlandschaft genießen. Die Jugendherbergen sind ein fantastischer Ort für einen Winterurlaub.



WANDERN | REISEN | CAMPING

STARTSEITE WANDERLUST SOMMER\* WANDERLUST WINTER\* GEFÜHRTE WANDERTOUREN TIPPS\* DIES & DAS\*

FERNWANDERN WANDERLUST SOMMER WANDERLUST SOMMER

## MULLERTHAL – MYSTISCHE PFADE UND BIZARRE FELSEN FÜR JEDEN



### ÜBER DIE AUTORIN

Hey, ich bin Steffi...

...die Autorin dieses Outdoor-Portals und ich freue mich, dass Du auf meiner Seite nach Inspiration für deine nächste Wandertour suchst. Hier findest Du alles rund um das Thema Wandern. Schau hier weiter und finde mehr...



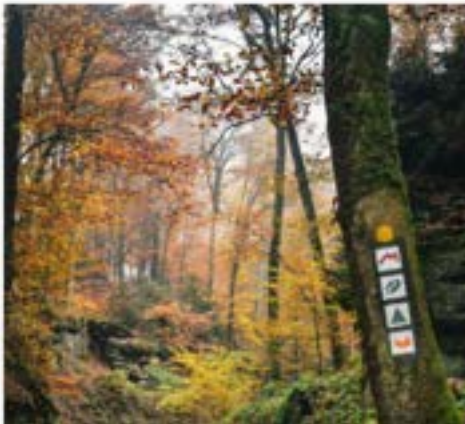


**M**ystische Pfade, bizarre Felsformationen und spektakuläre Höhlen: Willkommen im **Müllerthal**, willkommen in der kleinen **Luxemburgischen Schweiz**! Und wenn in einer Region der Name Schweiz verwendet wird, kannst du sicherlich Großes erwarten, denn anscheinend ist das kleine Land mit Heidi und den hohen Bergen der Inbegriff von Schönheit wenn es um Landschaften geht. Die Region Müllerthal hat dies ebenfalls getan. Zurecht! Denn die Luxemburgische Schweiz strahlt in aller Schönheit – auch ohne hohe Berge.

Hier führt wirklich der Weg entlang? frage ich mich beim Anblick der engen **Felsspalte**. Ja, die Markierung zeigt es an. Meterhoch ragen die **imposanten Sandsteinfelsen** empor. Mitten hindurch führt ein schmaler, mit Buchenblättern gesäumter Weg. Teils so eng, dass ich mit meinem Rucksack stecken bleibe. Und dann wird es dunkel. Ohne Taschenlampe wäre das ein Blindflug. Es ist stock dunkel...

Um diese einzigartige Region im Nachbarland Luxemburg erleben zu können, benötigst du übrigens **keinen großen Geldbeutel**, denn auch in Luxemburg gibt es zahlreiche **Jugendherbergen**. Auf Komfort verzichten musst du dabei natürlich nicht: denn was braucht es mehr als ein warmes Bett und eine heiße Dusche am Abend?

**Werbehinweis:** Dieser Beitrag enthält Werbung für meinen Kooperationspartner **LuxembourgYOUTHHOSTELS**. Meine Meinung zur Region und die Inhalte in diesem Beitrag beeinflusst das nicht!



## DAS MULLERTHAL

Die Region **Mëllerdall**, wie sie auf **Luxemburgisch** heißt, ist bei den meisten wohl als kleine Luxemburger Schweiz bekannt. Ihren Namen verdankt diese einzigartige Region ihrer besonderen Landschaft, die nicht zuletzt an die Schweiz erinnern soll. Sandsteinfelsen, die über Jahrtausende hinweg Erosionen ausgesetzt waren, haben eine ganz eigene Optik angenommen und sind so zu einem **Biotop** verschmolzen.

Von Deutschland erreichst du das Müllerthal über die Eifel. Von **Köln** sind es gerade einmal **160 Kilometer** bis zur **Grenze**. Mit der Bahn ist es etwas umständlicher, aber ab **Trier** gelangst du mit dem **Bus** nach Irrel und von dort weiter nach **Echternach**.



Die älteste Stadt in Luxemburg: Echternach

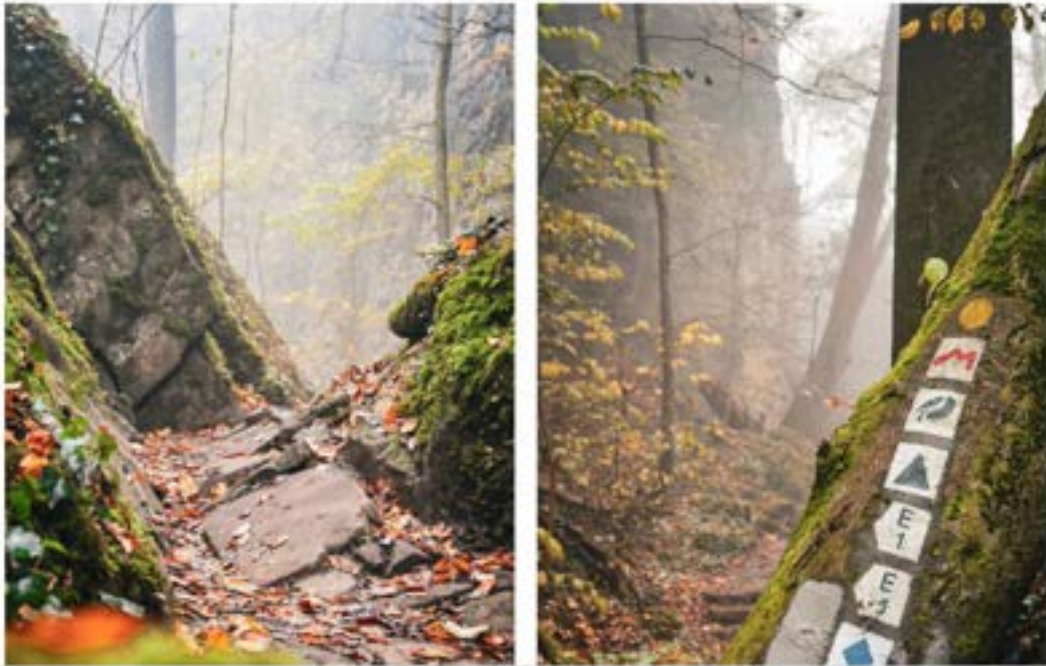
Echternach ist die **Hauptstadt des Müllerthals** und darüber hinaus die **älteste Stadt Luxemburgs**. Alleine hier lässt es sich schon ein paar Tage aushalten um die kleine, aber durchaus sehenswerte **Altstadt** im **mittelalterlichem Ambiente** zu erkunden.

### SEHENSWERTES IN ECHTERNACH

- Die Sankt Willibrord Basilika
- Das Abteimuseum
- Die Altstadt mit vielen kleinen Cafés
- Die römische Villa
- Der Echternacher See (hier gibt es auch einen Rundwanderweg)
- Die Wollfesschlucht (Müllerthal-Trail)

TIPPI PLANE FÜR DEN BESUCH IN ECHTERNACH UNBEDINGT EINEN GANZEN TAG EIN.

📍 Im Jahr 2016 wurde der Natur- & Geopark Mëllerdall gegründet. 2022 wurde er in das internationale Netzwerk der UNESCO Global Geoparks aufgenommen.





## GÜNSTIG ÜBERNACHTEN – DIE YOUTHHOSTELS

Gleich **neun günstige Jugendherbergen** gibt es in Luxemburg und diese **stehen Gästen allen Alters** zur Verfügung. Familien, Backpacker oder Wandergruppen, neben der Möglichkeit günstig zu übernachten, werden in den Jugendherbergen außerdem **zahlreiche Aktivitäten** angeboten. So gibt es in der Jugendherberge in Beaufort zum Beispiel eine **Bowlingbahn** und in Echternach eine **Kletterwand**.

Alle Zimmer sind mit dem nötigsten ausgestattet. **Dusche und WC** gibt es in einigen Jugendherbergen gleich **auf den Zimmern**. **Frische Bettwäsche** liegt bereit, nur beziehen musst du selbst. **Handtücher** können gegen eine **Gebühr und Pfand** ausgeliehen werden. Also vielleicht besser selbst ein Handtuch einpacken.

In den **hauseigenen Restaurants**, den „**Melting Pots**“ gibt es zwar keine riesige Auswahl, aber es wird **frisch, regional** und definitiv **schmackhaft gekocht**.



Die Rezeption in der Jugendherberge Echternach.

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN ZU DEN JUGENDHERBERGEN

**Kann ich auch ohne Mitgliedsausweis in den Jugendherbergen übernachten?**

- Ja, das kannst du. Die Kosten für die Übernachtungen sind allerdings wenige Euro teurer, da du den sogenannten „Daypass“ für vier Euro kaufen musst. Eine Mitgliedschaft lohnt sich also ab dem ersten Tag.

**Muss ich mit fremden Menschen in einem Zimmer schlafen?**

- NEIN! Das kannst du machen, musst du aber nicht. Es gibt immer die Möglichkeit, ein Zimmer zur Einzelbelegung zu buchen.

**Gibt es WC und Dusche auf den Zimmern?**

- In einigen Jugendherbergen in Luxemburg gibt es WC und Dusche direkt auf dem Zimmer. Bei manchen befinden sich diese auf dem Flur, nur wenige Schritte vom Zimmer entfernt.

**Gibt es Bettwäsche?**

- Ja, Bettwäsche ist im Preis inbegriffen. Du musst dein Bett nur selbst beziehen und bei Abreise die Bettwäsche auch selbst wieder abziehen.

**Gibt es Handtücher?**

- JEIN! Du kannst gegen eine Gebühr und Pfand Handtücher ausleihen. Es macht aber durchaus Sinn, ein eigenes Handtuch mitzubringen.

**Gibt es eine Altersbeschränkung in den Jugendherbergen?**

- Nein. Du kannst hier in jedem Alter übernachten.

**Sind Haustiere erlaubt?**

- Haustiere sind leider nicht erlaubt.

HIER FINDEST DU ALLÉ INFOS ZU DEN YOUTHHOSTELS LUXEMBOURG



## WANDERTIPP FÜR EIN KOSTENGÜNSTIGES WOCHENENDE IM MULLERTHAL

Ich habe bei den YOUTHHOSTEL LUXEMBOURG die Wanderpauschale Familien-Wandertrip im Mullerthal getestet. Diese beinhaltet insgesamt **3 Nächte**, jeweils eine Nacht in Echternach, Beaufort und Larochette inkl. **Frühstück, Lunchpaket** für die drei Wandertage und **Abendessen**. Außerdem bekommst du nützliche **Infos zur Tour** inkl. der **GPX Daten** für deine Wanderungen.

📌 **PREIS Komplett 2025:** Erwachsene: 164 € (Jugendherbergsmittglied) / 176 € (Standardpreis für Nichtmitglieder);

WANDERPAUSCHALE HIER BUCHEN





### Der erste Tag in Echternach

Meine kleine Reise durch das Müllerthal beginnt in **Echternach**. Gleich nach der Anreise geht es erstmal in die Altstadt von Echternach und anschließend entlang der Promenade am **Lac**, dem Echternacher See. Perfekt um nach der Fahrt in Ruhe anzukommen.

Am Abend wartet das Abendessen im **Melting Pot**, dem hauseigenem Restaurant. Ich war ehrlich gesagt sehr gespannt, was es gibt und von welcher Qualität es ist.

#### Abendessen in der Jugendherberge Echternach:

Schnitzel (Fleisch oder Vegetarisch) mit Pommes

Zwei unterschiedliche Saucen: Tomaten- oder Pilzsauce

Salatbuffet

Zwei Sorten Pudding zum Nachtisch

**Mein Fazit:** Es war sehr lecker



Die Jugendherberge in Echternach

Vom Start in Echternach laufe ich Stadtauswärts und folge der Wegemarkierung des Müllerthal Trails in Richtung Berdorf. Schon wenige Schritte hinter der Altstadt beginnt der erste, doch recht steile Aufstieg zum Trooskneppchen, einem Aussichtspunkt mit wundervollem Blick auf Echternach.

Der Weg führt mich immer weiter hinein in den Wald. Langsam erscheinen die ersten imposanten Sandsteinfelsen und über eine steinerne Treppe steige ich behutsam hinab in die Wallefsschlucht. Zwei Felsen bilden eine enge Feisspalte. Totholzbaumstämme liegen kreuz und quer, grünes Moos überdeckt Teile der nahezu immer im Schatten liegenden Schlucht. Der Gedanke, dass sich hier früher Wölfe versteckt haben sollen, lässt meine Phantasie auf Hochtouren laufen.



Steil abfallende Felswände bilden die Wallefsschlucht



Eine steinerne Treppe führt dich mitten durch

Vorbei am Perekop, einem großer Felsen, der über eine Leiter zu erreichen ist (du musst hier nicht zwingend rauf – du kannst auch einfach dem Weg weiter folgen) folge ich dem Wegverlauf und erreiche die Huel Lee. Die Runden Kreise an der Decke der Höhle sind die Zeichen des einstigen Mühlensteinabbaus. Nur wenige Schritte später stehe

Kreise an der Decke der Höhle sind die Zeichen des einstigen Mühlensteinabbaus. Nur wenige Schritte später stehen wir im **Amphitheater**. Hier wurden ebenfalls Mühlensteine abgebaut. Heute dient das Theater als einzigartiger Veranstaltungsort.



Das Amphitheater kurz vor Berchhof





### Durch Berdorf zurück in die Schlucht

Mitten durch den Ort **Berdorf** verläuft der Müllerthal Trail. Berdorf ist **bekannt für seinen Käse**, und natürlich für die einzigartige Wanderregion. Ein **kleiner Supermarkt** bietet sich an, um den **Proviand** aufzufüllen. Das kleine Café im Inneren lockt mit leckeren süßen Speisen und warmem Kaffee. Ich kann nicht widerstehen!

Vom Hochplateau, auf dem sich Berdorf befindet wandere ich zurück, immer leicht begab in die Schluchtenlandschaft des Müllerthal, wo auch gleich das nächste Highlight wartet: die Fußgängerbrücke **Ruetsbäsch**. Kurz hinter den schwingenden Gittern der über dem Boden hängenden Brücke verlasse ich den Müllerthal Trail für eine kurze Zeit und folge der **Beschilderung** in Richtung **Beaufort** (siehe GPX Track) und treffe ihn kurze Zeit später in **Vogelsmilien** wieder.



Die Wege im Müllerthal sind sehr gut markiert

### Ein romantisches Bachtal führt nach Beaufort

Ein Stück offene **Wiesenlandschaften** lasse ich schnell hinter mir und tauche abermals hinein in den **bezaubernden Wald** des Müllerthals. Die letzten Kilometer vor Erreichen des heutigen Etappenziels in der Jugendherberge Beaufort führen mich durch ein **wildromantisches Bachtal**. Über kleine Brücken und moosbedeckte Felsen folge ich dem Lauf des **Haupeschbaach** und freue mich auf eine warme Dusche und ein leckeres Abendessen in der **Jugendherberge Beaufort**.

💡 **TIPP** Alternativ kannst du mit den **öffentlichen Verkehrsmitteln** zurück nach Echternach fahren. Diese sind im gesamten Land Luxemburg in der 2. Klasse **kostenlos!**

#### Abendessen in der Jugendherberge Beaufort:

Blumenkohlkremesuppe

Salatbuffet

Lasagne

Vanillepudding

**Mein Fazit:** Es war auch heute wieder sehr lecker



Nach einem leckeren Frühstück in der Jugendherberge Beaufort (es gibt auch hier keine riesige Auswahl wie im Hotel, aber es gibt Brot, Brötchen, Wurst, Käse, Marmeladen, Honig, Müsli und Kaffee, Tee und Kakao) mache ich mich an diesem nebeligen Herbstmorgen auf meine zweite Etappe durch das Müllerthal.

Ein kleiner Abstecher zur **Burg Beaufort** darf natürlich nicht fehlen, wobei diese eigentlich sowieso auf dem direkten Weg liegt. Die **Mittelalterburg**, welche zwischen 1050 und 1650 erbaut wurde, kann nach aufwendigen Restaurationsarbeiten im Rahmen einer **Führung** besichtigt werden. So bleibt für mich heute nur ein Blick von außen.

📌 Eine Spezialität, die es nur hier auf der Burg gibt ist der sogenannte „Cassero“, ein Likör aus schwarzen Johannisbeeren. Er wird pur als Likör oder mit Sekt oder Mineralwasser gemischt getrunken. [Hier findest du weitere Infos zur Burg](#)





### Entspannt durch das Müllerthal wandern

Gleich neben der Burg führt ein **Holzsteg** hinaus aus Beaufort, vorbei am alten **Waschbrunnen**, dem **Klingelbuer** und am **Aleweier**, an dem es sich ein Graureiher am Ufer gemütlich gemacht hat. Die nächsten Kilometer sind vor allem geprägt von **herrlichem Wald** und einem **schmalen Pfad**, der sich leicht bergauf durch das Müllerthal schlängelt.

Ich passiere zwei, drei kleine Höfe, auf denen einzig der Hofhund zu sehen und zu hören ist und folge der Beschilderung weiter über meist **offene Wiesen- und Feldwege** bis nach Larochette. Die heutige Wanderung ist bei Weitem nicht mit so vielen spektakulären Felsen und Schluchten gesät wie die gestrige, dennoch ist es auch heute eine schöne Wanderung durch das Müllerthal.



### Ein Bummel durch Larochette

In Larochette wartet nicht nur die **Ruine der Burg Fels**, die auf einem Vorsprung des Luxemburger Sandsteins gute 150 Meter hoch über dem kleinen Örtchen thront, sondern auch ein **kleiner Ortskern**. Er erinnert mich ein wenig an ein **kleines französisches Dorf**. Sehenswert ist hier übrigens die **Kirche** von Larochette, welche du unverfehlbar im Ortskern findest. Außerdem gibt es **Café's, Restaurants** und eine **Bäckerei** in der ich die **Tarte des Pommes** sehr empfehlen kann.



Hoch über Larochette thront die Burg Fels



Auch heute übernachtete ich nochmal in einer der Luxemburgischen **Jugendherbergen**. Die Herberge in **Larochette** liegt **ruhig** am Ortsrand gelegen. Im Zimmer gibt es ein Waschbecken. WC und Dusche sind auf dem gleichen Flur nur zwei Türen weiter. Irgendwie wie beim Camping.

**Info** Von Larochette kannst du noch weitere Etappen des Müllerthal Trails erwandern oder mit dem Bus (wie gesagt: kostenlos!) zurück nach Echternach oder Beaufort fahren.

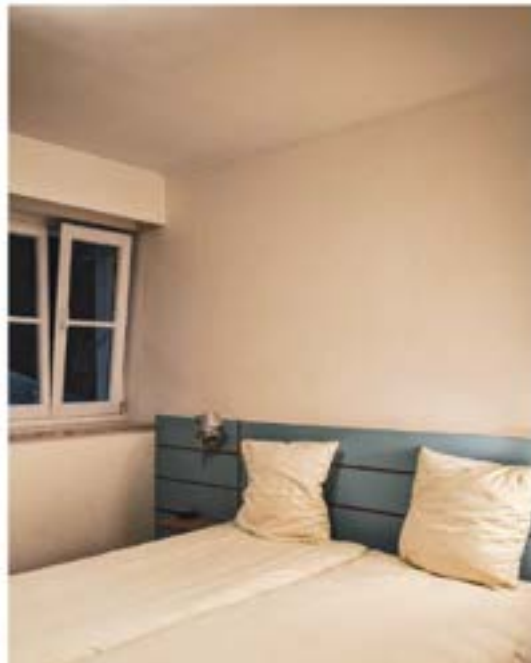
**Abendessen in der Jugendherberge Larochette:**

Kürbiscrèmesuppe

Nudeln mit Bolognesesauce

Cheesecake zum Nachtisch

**Mein Fazit:** Die Auswahl war heute etwas kleiner, geschmacklich trotzdem sehr gut und frisch





## RUNDWEGE UND EXTRATOUREN

Neben dem eigentlichen Müllerthal Trail gibt es in jeder der zahlreichen Ortschaften eigene **Rundwege**, bei denen du teilweise auf **lokalen Wanderwegen**, aber auch immer wieder auf dem Trail unterwegs bist. Darüber hinaus kannst du vier der sogenannten **Extratouren** erwandern. Diese sind gerade für Wanderneulinge oder alle, die den Trail bereits erkundet haben, geeignet.

HIER FINDEST DU ALLE INFOS ZU DEN EXTRATOUREN



Das rote M steht für den Trail, das orangene M für die Müllerthal Extratouren

## EIN KLEINER ÜBERBLICK ZUM MULLERTHAL TRAIL

Der Müllerthal Trail ist insgesamt gute 112 km lang und setzt sich aus drei Rundtouren zusammen (Route 1, Route 2, Route 3). Du kannst jede Route einzeln wandern, alle drei Routen miteinander verbinden oder nur Teilstücke kombinieren, sowie in diesem Beitrag beschrieben. Weitere Infos findest du auf der offiziellen Internetseite des [Müllerthal Trails](#).

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Route 1</b> Echternach – Rosport – Moersdorf – Herborn</li><li>• <b>Distanz</b> 36,7 km</li><li>• <b>Höhenmeter bergauf</b> 390 m</li><li>• <b>Gehzeit gesamt</b> ca. 10,5 h</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Route 2</b> Echternach – Berdorf – Müllerthal – Hersberg – Scheidgen</li><li>• <b>Distanz</b> 38,8 km</li><li>• <b>Höhenmeter bergauf</b> 386 m</li><li>• <b>Gehzeit gesamt</b> ca. 13 h</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Route 3</b> Müllerthal – Blumenthal – Larochette – Beaufort</li><li>• <b>Distanz</b> 37,9 km</li><li>• <b>Höhenmeter bergauf</b> 420 m</li><li>• <b>Gehzeit gesamt</b> ca. 11,5 h</li></ul> |
|---|---|--|

## MEIN BUCHTIPP FÜR DEINE REISE DURCH DAS MULLERTHAL

\*Luxemburg Müllerthal Trail: Wandern in der Kleinen Luxemburger Schweiz





“

Als ich vor ein paar Jahren das erste Mal nach Luxemburg reiste, war mir nicht bewusst, welche einzigartige und bizarre Landschaft mich hier erwarten würde. Vielleicht geht es dir genauso beim Lesen meines Beitrages. Dieses Mal haben mich vor allem die Jugendherbergen überrascht. Und zwar sehr positiv! Wenn du vielleicht ein wenig auf dein Budget achten musst oder willst, und nicht hunderte von Euros in Hotels bezahlen willst, sind die Jugendherbergen in Luxemburg eine echte Alternative! Und Luxemburg und das Müllerthal sind so oder so immer eine Reise wert.

Du hast Fragen oder Anmerkungen zu den Jugendherbergen und / oder dem Müllerthal? Schreibe sie gerne unter diesen Beitrag.

- Deine Steffi von reiseziege.de

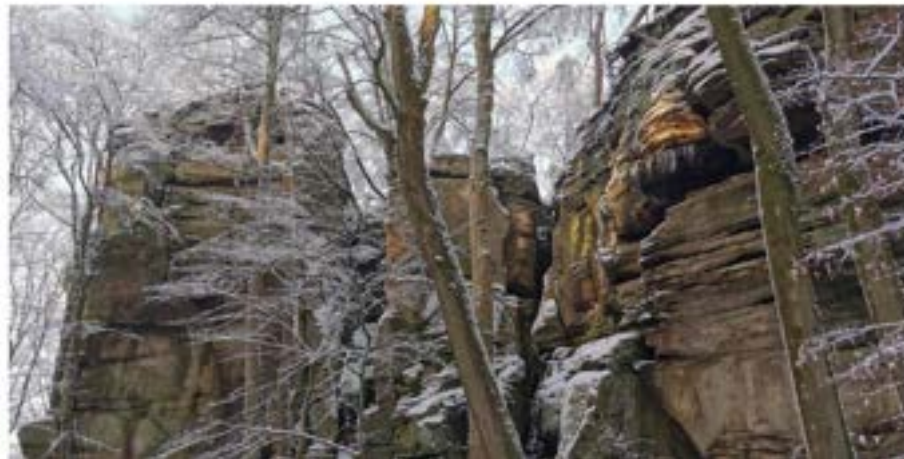




Sponsored content. Der Inhalt liegt nicht in der Verantwortung der Redaktion des Luxemburger Wort.

## Winter in der Region Müllerthal – Die Kleine Luxemburger Schweiz

Die Herbst- und Wintermonate sind eine stimmungsvolle Zeit. Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Natur zeigt sich in ihrem kargen Gewand. Gerade in dieser Zeit gibt es eine Reihe von Wanderwegen und Angeboten in der Region, die sehr attraktiv sind.



Mehr

Spon  
Die  
We

Spon  
Die  
ein  
Ste  
Lux

Spon  
Der  
ste  
Asc

14.11.2024

Auf der Website vom Tourismusverband der Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz gibt es auch die Rubrik „Winter“, auf der Sie alle Events, Unterkünfte und Attraktionen finden, die im Winter geöffnet sind.

In der jetzigen Zeit macht man sich auch Gedanken darüber, was man seinen Liebsten zu Weihnachten schenken möchte. Warum nicht ein geschmackvolles Souvenir der Region Müllerthal, die im „Shop“ auf [mullerthal.lu](http://mullerthal.lu) zu sehen sind? Die Palette der Souvenirs reicht von Tassen, Frühstücksbrettchen und Geschirrtüchern über Wandersocken, Glasuntersetzer, Magnete und Aufkleber. Auch das Malbuch ist ein schönes Andenken für Kinder. Wer nicht online und lieber vor Ort kaufen möchte: in den meisten Tourist Infos der Region sind die Souvenirs erhältlich.

Was wäre der Advent und die Weihnachtszeit ohne die stimmungsvollen Märkte, die man fast überall in der Region findet. Hier unten sehen Sie eine Karte dazu.

**Erlief de Wanter an der Region Müllerthal!**

23.11.2024 WINTERHAAR UM LUTSCHHAFF 10-18h	30.11.2024 START IN DEN ADVENT REISDORF	01.-02.12.2024 CHRISTMASHAAR HEIDERDORF 10h-12h / 15h-18h 14h-18h / 18h-21h
29.-01.12.2024 WINTERZAIT AN GASTON STEIN 10h-18h / 18h-21h 14h-18h / 18h-21h	02.12.-12.12.2024 CONGOLE UM SCHIEDEN BEI DER BIERCH 10h-18h / 17h-21h 14h-18h / 18h-21h	12.12.2024 CHRISTMASHAAR LAROCHETTE 17h-21h
30.11.2024 WINTERHAAR BEALFORT 10h-18h	12.12.2024 WINTERHAAR AN DER HEIDER BREHEND 10h-18h	15.-16.12.2024 CHRISTMASHAAR SCHTINNAZ 10h-12h / 15h-18h 14h-18h / 18h-21h
30.11.2024 ADVENTSHAAR JUNGLINER 10h-18h	01.-02.12.2024 CHRISTMASHAAR TOURISTENCENTER HERRINGER MULLEN 10h-18h / 17h-21h 14h-18h / 18h-21h	



## Eppeltree Hideaway Cabin

Das Eppeltree Hideaway Cabin, umgeben von einem Obstgarten, liegt in einem Naturschutzgebiet in Eppeldorf, in der Wanderregion Müllerthal. So nah an der Natur bietet die Hütte bietet alles, was man für einen komfortablen Aufenthalt braucht und der Mullerthal Trail ist direkt von der Unterkunft aus zu erreichen.

Angebot: 3 Übernachtungen „Midweek“ (zwischen Sonntag und Freitag): 275€ und eine 3l Kiste Bio-Apfelsaft vom Haus oder 3 Übernachtungen (zwischen Freitag und Montag): 299€ + eine 3l Kiste Bio-Apfelsaft vom Haus. Bedingung: die Buchung muss direkt über [die Website](#) erfolgen. Als Code „Publi-Reportage MPSTL“ bei der Buchung angeben.





## Hotel Bel- Air

Nicht weit vom Mullerthal Trail und direkt am lokalen Wanderweg E1 gelegen, verfügt [das Hotel Bel-Air](#) in Echternach über 39 Zimmer, drei Restaurants, die Platz bieten für kleine und große Feiern, zwei Bars und einen Wellness-Bereich mit Sauna, Hammam und Fitnessbereich. Der 4 Hektar große Park ist ideal für Feiern und bietet eine wunderbare Kulisse für Hochzeitszeremonien.

Das Küchenteam um Markus Backers und Kristoff Nemes verzaubert Sie mit „à la carte“ Gerichten und täglich wechselnden Menüs – aktuell ganz im Zeichen von der Jagd und der Wintersaison. Seit diesem Jahr hat das Sonntags-Brunch mit anschließendem Thé Dansant an jedem ersten Sonntag im Monat seinen festen Platz. Verpassen Sie nicht die Weihnachtsmenüs, das Silvestermenü mit Live-Musik sowie den Neujahrs-Brunch.



## Wintercamping auf dem Camping du Barrage in Rosport

Das direkt am Wasser gelegene Camping du Barrage in Rosport ist auch in den Wintermonaten geöffnet. Bis zur Route 2 vom Müllerthal Trail ist es nicht weit; der Radweg der 3 Flüsse, PC3, führt direkt durch den Camping.

Erleben Sie ein verlängertes Wochenende und machen Sie es sich gemütlich in einem der beheizten Pods, den "Rospotts", von Freitag bis Sonntag. Der Preis für zwei Nächte beträgt 70€ (inklusive Endreinigung). Kostenlos bei jeder Buchung: Eine Flasche Ramborn Glüh-Cider.

Das [Winterangebot auf dem Camping](#) gilt vom 1. November bis zum 14. März 2025.



## Wolefsschlucht-Package

Genießen Sie einen Wanderaufenthalt in einem gemütlichen Chalet in Echternach auf dem [Camping Officiel Wolefsschlucht](#). Über eine Holzterappe gelangen Sie direkt auf Route 2 des Mullerthal Trail.



Bei Ihrer Ankunft zwischen dem 1. Dezember und dem 31. März erwartet Sie eine Flasche Crémant und eine Wanderkarte. Den Aufenthalt von zwei Nächten gibt es für 350,00 €.

## Ice Park Beaufort

Genießen Sie unter einem einzigartigen Zeldach Ihre Zeit zusammen mit Ihren Liebsten auf der traditionsreichsten Eisbahn Luxemburgs. „Time together on ice“, so heißen jetzt die neuen Ice Park Gutscheine, die Sie auch die ganze Saison über erwerben können. Vor Ort gibt es einen Schlittschuh-Verleih und für Fahranfänger werden Lauflernhilfen bereitgestellt.



[Weitere Infos finden Sie](#)



## Touristcenter Heringer Millen: Chrëschtmaart op der Heringer Millen

Kräizt lech den zweeten Adventsweekend am Kalenner un, vum 6. bis 8. Dezember 2024. Hei fannt Dir garantéiert déi passend Chrëschtkaddoen a kënnt e puer gemittlech Stonne verbréngen!

Hausmaacher Äppeljack, Glühwäin a Glüh-Gin; fräsch aus dem Holzuewe gebake Boxemännercher, Stollen a Millebrout; gebootschte Grompere mat an ouni Speck; Verschiddenes vum Grill a Kniddelen; handgemaachen Deko a Kaddoen aus Stoff, Holz, Metall, Keramik. A fir de Genoss: Gin, Kichelcher, Sirop, Likör, Gebeess, a villes méi

All Dag Live-Concert; sonndes kënnt de Kleeschen och op Besuch

Och dëst Joer nees ass de [Chrëschtmaart](#) e Green Event, wouduerch mir eis engagéieren, den ökologesche Foussofdruck vun denen zu Lëtzebuerg organiséierte Veranstaltungen ze reduzéieren: Besseren Tri fir de Recycling, nach méi regional resp. fair gehandelt Produkter, manner Offall, manner Plastik! Dofir denkt drun, eng Ecotuut oä. anzepaken.



### Die Jugendherbergen in Luxemburg

Entdecken Sie die winterliche Indoor-Welt [unserer Jugendherbergen!](#)

Während in Echternach Adrenalin-Fans an der beeindruckenden 14-Meter-Kletterwand auf ihre Kosten kommen, verwöhnt Beaufort mit einem gemütlichen Indoor-Spielplatz und spannenden Bowling-Abenteuern.

Hier macht der Winter einfach mehr Spaß – für Groß und Klein!



#### Jugendherberge Echternach

100, rue Grégoire Schouppe  
L-6479 Echternach  
T. (+352) 26 27 66 400  
[echternach@youthhostels.lu](mailto:echternach@youthhostels.lu)

#### Jugendherberge Beaufort

55, route de Dillingen  
L-6315 Beaufort  
T. (+352) 26 27 66 300  
[beaufort@youthhostels.lu](mailto:beaufort@youthhostels.lu)



# Wandern durch das herrliche Müllerthal

Durch herrliche Wälder wandern wir auf verschlungenen Pfaden und besichtigen zunächst einen der malerischsten Orte in Luxemburg, den Schießentümpel im Müllerthal, wo das Wasser der Schwarzen Ernz über abgeschliffene Felsen hinab sprudelt. Dem Rauschen des Baches folgen wir durch das Müllerthal und wandern teilweise auf dem Müllerthal-Trail, der sich durch den dichten Wald schlängelt. Im Auf und Ab genießen wir das schöne Fleckchen Erde im Herzen Luxemburgs.

**Pkw/Parken:** Parken auf dem Wanderparkplatz an der Landstraße 121 zwischen Müllerthal und Christnach.

**ÖPNV:** Ab Consdorf mit den Bussen 416 oder 470 bis Müllerthal.

**Rundweg:** Ca. 9,5 Kilometer/2-2,5 Stunden

**Streckenprofil:** Überwiegend wurzelige Pfade

**Einkauf:** Restaurant Heringer Mälen, 1 rue des Moulins au Müllerthal, Tel. +352 (26) 76 47 73, [www.restaurant-heringer-malen.lu](http://www.restaurant-heringer-malen.lu)

**Am Wegesrand:** Schießentümpel Schwarze Ernz, Müllerthal mit Gesteinsinformationen, Goldfisch





**Wichtiger Hinweis:** Der Inhalt dieses Artikels stammt aus meinem nicht mehr erhältlichen Reiseführer über Wanderungen rund um Trier. Die meisten Informationen werden daher veraltet sein und dieser Artikel kann nur als grobe Richtschnur dienen.

Den Parkplatz an der **Landstraße 121** lassen wir zurück, indem wir die Straße überqueren und halbrechts auf einem schmalen Wanderweg einbiegen. Parallel zur Landstraße wandern wir etwas weiter oberhalb und genießen die Tour auf dem wurzeligen Pfad, der von zahlreichen Gesteinsformationen auf der linken Seite geprägt ist. An der plätschernden **Schwarzen Ernz** erreichen wir nach kurzer Zeit bereits einen Höhepunkt unserer Wanderung durch den dichten luxemburgischen Wald - den **Schießentümpel**.

*Es ist nur eine kleine Felskante, sie ist weder besonders breit noch besonders hoch. Doch über ihr schießt das Wasser der Schwarzen Ernz hinweg und bildet eine herrliche Kaskade mit drei Strömen. Das Wasser sammelt sich in einem schmalen Bassin, umgeben von glattgeschliffenen Felsen und strömt weiter talabwärts. Weil das Wasser über die Kante schießt und das Bassin einem kleinen Tümpel gleicht, trägt das malerische Naturerlebnis den Namen Schießentümpel. Umrahmt ist es außerdem noch von einer idyllischen Brücke, bestehend aus Holz und Stein. Die Schwarze Ernz entspringt im Zentrum Luxemburgs, fließt in nordöstliche Richtung, verlässt das Land aber nicht. Bei Grundhof an der deutschen Grenze mündet das Flüsschen nach 20 Kilometern in die Sauer.*

Nach einer ausgiebigen Rast an dem malerischen **Wasserfall** gehen wir geradeaus weiter und werden weiterhin von der **Schwarzen Ernz** begleitet. Über Stock und Stein wandern wir im leichten Auf und Ab, folgen dem Weg und bleiben dabei unten im Tal. Wir biegen nach rechts ab, beschreiben eine weite Linkskurve und biegen an einem weiteren Abzweig erneut nach links ab, um einen **Campingplatz** zu erreichen, wo wir uns im Restaurant Heringer Millen geschmackvoll verköstigen können.



Schießentümpel auf dem Müllerthal-Trail

Den Campingplatz lassen wir hinter uns, passieren wenig später einen Parkplatz und biegen gleich darauf rechts ab, um zur **Landstraße 121** zu gelangen. An dieser wenden wir uns zunächst nach links, sehen aber schon nach kurzen Augenblicken einen Pfad, der uns rechts zum Ufer der Schwarzen Ernz führt. Wir überqueren den schmalen Wasserlauf, halten uns halblinks und biegen an der ersten Einmündung nach rechts ab. Unser Weg steigt nun deutlich an und führt uns durch einen kühlenden Wald bis zu einer **T-Kreuzung**, an der wir links abbiegen. Markante Felsen mit ausgewaschenen Löchern flankieren unseren Weg durch das **Müllerthal**, der weiterhin hinauf verläuft, manchmal von steinernen Stufen unterstützt.

*Das Müllerthal, oder auf Deutsch auch Müllerthal ist eine der beliebtesten Naturräume in Luxemburg. Es gehört mit seinen steil aufragenden Felsen zur sogenannten Luxemburger Schweiz und ist nicht nur bei Wanderern, sondern auch bei Klettersportlern außerordentlich beliebt. Nicht zu vergessen ist natürlich der Müllerthal-Trail, der sich auf einer Länge von 110 Kilometern durch die Region windet. Geprägt ist das Müllerthal nicht nur von der Schwarzen Ernz, die hier den wohl schönsten Abschnitt bildet. Auch die Felsen tragen ihren Teil dazu bei, dass man sich gerne in der Luxemburgischen Schweiz aufhält. Sie haben oftmals nicht nur ein eigenartliches Aussehen, sondern erhielten deswegen auch verschiedene Namen. Sie bestehen aus dem sogenannten Luxemburger Sandstein, der aber auch jenseits der Grenze, auf deutschem Boden anzutreffen ist. Diesem Sandstein sieht man seinen hohen Porenanteil durch die vielen Löcher deutlich an und wenn man ein wenig mit dem Finger an der Oberfläche kratzt, merkt man schnell, dass der Stein sehr locker ist und man kann sich vorstellen, dass er deswegen ein guter Leiter für Wasser ist. Durch diese Klüftigkeit wird Regenwasser gut aufgenommen und schnell in den Untergrund abgeleitet. Tief unter dem Sandstein befinden sich jedoch undurchlässige Mergel- und Kalkschichten, die weiteres Versickern verhindern. Durch diese geologische Gegebenheit stammen rund 90 % des aus Grundwasser stammenden Trinkwassers in Luxemburg.*

An der ersten Möglichkeit biegen wir scharf nach rechts ab, wandern auf einem wurzeligen Pfad und genießen die Wanderung auf dem gemütlichen **Müllertrail**. Auch Sitzbänke stehen uns gelegentlich zur Verfügung, die uns auf unserer Wanderung zu langen Pausen einladen. Nach einer weiteren scharfen Rechtskurve gehen wir an einer T-Kreuzung



abermals rechts und wandern oberhalb des Tals unter dichten Baumkronen hindurch, beschreiben dabei eine weite Linkskurve und erfreuen uns immer wieder an den Felsen, zwischen denen die Bäume hoch aufragen. An einem Bach biegen wir nach rechts ab und wandern wenig später deutlich wieder bergab. In der Talsohle kommen wir an einigen kleinen Fischteichen an, an denen wir nach rechts zum ehemaligen Restaurant Moulin de Consdorf kämen. Leider hat dies in jüngster Vergangenheit schließen müssen und es bleibt abzuwarten, ob neue Pächter wieder Leben in das Traditionshaus bringen werden.

Doch wir wollen uns nach links wenden, erreichen einen **Parkplatz** und biegen hinter diesem nach rechts ab. Hinter einer Straßeneinmündung zu unserer Linken führt uns wieder ein schmaler Pfad in den Wald hinein und mit einer leichten Steigung genießen wir die entspannte Tour zwischen Eichen, Buchen und steil aufragenden Felsen. Besonders letztere regen unsere Fantasie an, weil sie uns je nach Betrachtungswinkel immer etwas anders erscheinen. So wundert es nicht, dass wir nach einer scharfen Haarnadelkurve zur **Goldfralay** gelangen, einem Felsen, der von einer Legende behaftet ist.

*Wichtel und Kobolde, Gespenster und Geister, Zauberer und Teufel. Luxemburg steckt voller Legenden und Sagen. Auch geheimnisvolle Tiere, Schätze und sonderbare Ereignisse spielen dabei eine große Rolle. Nicht weiter verwunderlich, wenn man sich alleine im Müllerthal die markanten Felsformationen genauer anschaut. Aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, scheinen sie nämlich dann ein Gesicht zu bekommen oder zu einer Figur zu werden. Und vom Gesicht ist es dann nicht mehr weit zur passenden Geschichte, die man sich in früheren Tagen erzählt haben mag. Die Goldfralay beherbergt solch eine Geschichte. Es handelt sich um die sogenannte Goldfrau. Die Endung Lay stammt von Ley ab, einem Felsen. Die berühmteste Ley dürfte wohl die Loreley am Rhein sein, die bekanntlich ebenfalls mit einer Legende in Verbindung zu bringen ist. Doch zurück zur Goldfralay im luxemburgischen Müllerthal. Angeblich war sie eine wunderschöne und reiche Fürstentochter, die verwünscht wurde und nun hier im malerischen Tal abgeschieden leben musste. In ihrem Mund trug sie eine Schlange und diese wiederum einen goldenen Ring in ihrem Maul. Wer diese bezaubernde Frau nun erlösen wollte, musste mit seinem Mund den Ring aus dem Maul der Schlange und damit aus dem Mund der Frau hervorholen, was bis*

*seinem Mund den Ring aus dem Maul der Schlange und damit aus dem Mund der Frau hervorholen, was bis heute niemand tat. Eine andere Variante erzählt von einem Schlüssel zu einem goldenen Schatz, der sich in ihrem Mund befindet. Welche Legende auch schöner klingt, fest steht, dass Luxemburg nicht ohne Sagen und Mythen auskommt und wer weiß, vielleicht steckt bei der einen oder anderen Legende doch ein Fünkchen Wahrheit drin.*

Wir bleiben weiterhin auf unserem gut erkennbaren Weg, der uns über Wurzeln und Steinen auf dem Waldboden oberhalb des Müllertals durch eine Linkskurve bringt. Enge Felsspalten, teilweise mit Holzbrücken überspannt, folgen als nächstes, bevor wir langsam den Abstieg in das Tal angehen. Eine Landstraße wird überquert und ein kurzes Stück geht es noch einmal durch den Wald bergab, bis wir zur Belohnung nach dieser wunderbaren Wanderung erneut auf den **Schießentümpel** stoßen. Auch wenn wir ihn schon kennen, lohnt sich natürlich erneut eine kleine Pause an dieser herrlichen Kaskade. Anschließend gehen wir nach links, bleiben wieder an der **Schwarzen Ernz** und folgen dem bereits bekannten Wanderweg zurück zum Ausgangspunkt an der Landstraße.



Hier schreibt **Reisejournalist Michael Moll**.

Ich bin Autor von mehr als 100 Reiseführern, unter anderem beim National Geographic, und erstelle Artikel in Fachzeitschriften. Außerdem bin ich Betreiber und Besitzer des [Wohnmobilstellplatzes am Barockschloss in Nordkirchen](#) im südlichen Münsterland.

Bundesweit halte ich [Multimedia-Präsentationen](#) über verschiedene Reisetemen und zu guter Letzt konnte ich einen [Fahrradweltrekord für das Guinnessbuch der Rekorde](#) aufstellen.